Heft Nr. 33 • Juni 2023

Schützenblatt 2023

SCHÜTZENVEREIN LOHNE e.V. von 1608

Vereinsnachrichten

„Der Lohner Schütze blickt mit Stolz aufs neue Heim des Schützenvolks“

Liebe Schützenbrüder und Schützenschwestern, liebe Freunde und Förderer des Lohner Schützenblattes,

Heute haltet Ihr das von allen mit Interesse und Vorfreude erwartete Schützenblatt 2023 in den Händen. Wieder ist es der Redaktion gelungen, ein abwechslungsreiches und informatives Schützenblatt zusammenzustellen, das Euch hoffentlich wieder begeistern wird.
Ein großer Dank für das nun bereits 33. Schützenblatt gilt besonders den Kompanieredakteuren, die auch in diesem Jahr zahlreiche Berichte und Fotos zusammengetragen haben und nach den Anforderungen und Vorgaben des Schützenregiments (s. Internetseite) diese Fotos und Berichte an ihre Bataillonsredakteure weitergeleitet haben.

In diesem Dank sind die Bataillonsredakteure: Antonius Rolfes (I. Bat.) Christian Mihlan (II. Bat.), Frank Bruns (III. Bat.), Helge Kröger (IV. Bat.), Joachim Triemer (V. Bat), Tobias Hölzen (VI. Bat.) und Otmar Rießelmann (VII. Bat.) sowie der Chronist Andre Wilke in besonderem Maße für ihre Tätigkeit mit einzubeziehen.

Sie überarbeiten und stellen die ihnen zugesandten Artikel aus ihren Bataillonen eigenständig und verantwortungsvoll zusammen.
Ein besonderer Dank der Redaktionsleitung gilt den Mitarbeiterinnen Anna-Sophie Icks, Celina Immoor und Nadine Bischof im Hause cemore. Dieser Dank gebührt auch Christoph Engelmann, dem Inhaber der Fa. cemore, für die vertrauensvolle und offene Zusammenarbeit.

Bedanken möchte sich die Redaktion an dieser Stelle besonders bei allen Inserenten für ihre Unterstützung, mit der dieses traditionelle „Büchlein“ wieder auf finanziell sichere Beine gestellt werden konnte und somit an jeden Schützenbruder, aber auch jeden Gast beim Rathausempfang oder Kommers kostenfrei abgegeben werden kann.

Danke auch an Klaus Steffan, dem es mit seinen außergewöhnlichen Karikaturen über das Lohner Schützenleben seit vielen Jahren gelingt, die Leser zum Schmunzeln zu bringen.

An dieser Stelle nochmal der wichtige Hinweis: Redaktionsschluss für das Schützenblatt 2024 ist der 01. April 2024.

Nicht alle in den Berichten geäußerten Meinungen gehen mit der Auffassung der Redaktion konform. Dennoch waren wir bemüht, ehrverletzende und Sitte und Anstand missachtende Äußerungen zu unterbinden, ohne den Inhalt der eingereichten Artikel zu verfälschen. Sollte sich doch irgendwo der „Fehlerteufel“ eingeschlichen haben, bitten wir, dieses zu entschuldigen und Nachsicht walten zu lassen.

Allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern sowie allen Freunden und Gastlesern wünschen wir ein paar schöne Stunden beim

Lesen und Stöbern im 33. Lohner Schützenblatt. Gott sei Dank können wir nach 1 1/2 – jähriger Bauzeit der neuen Schießsporthalle mit zahlreichen Freunden und Besuchern aus Nah und Fern unser Schützenfest feiern. Wieder werden Schützenschwestern und Schützenbrüder gemeinsam die Tage traditionell um den zweiten Sonntag im Juli auf dem Schützenplatz unter den Linden feiern und genießen.

Das Lohner Schützenfest ist ein Schützenfest für jedermann, egal welchen Alters, welcher Herkunft oder persönlichen Weltanschauung. Gemeinsam und friedlich diese besonderen Schützentage genießen und nach dem letzten Tag sagen: „Ich freue mich schon aufs nächste Jahr euch alle gesund und wohlbehalten wiederzusehen!“

Bis zum 34. Schützenblatt im Jahr 2024

Otmar Rießelmann

Pressewart des Schützenregiments Lohne e.V. von 1608

Redaktionsleiter Schützenblatt Lohne

Freunde durch dick und dünn!

SCHIESSEN SIE NICHT DANEBEN, WENN ES UM IMMOBILIEN GEHT!

MIT UNS TREFFEN SIE IMMER INS SCHWARZE!

WWW.IMMOBILIEN-VOELKER.DE

IMMOBILIEN **VÖLKER**

VERKAUF · VERMIETUNG · VERWALTUNG

INHALTSVERZEICHNIS

1.0 Inhaltsverzeichnis

1. Der Schützenkönig

1.1 Der Königsthron 6
1.2 Das Königsjahr 2022-2023 10
1.2.1 Lohner Schützenfest 10
1.2.2 Königskompanie im Urlaub 11
1.2.3 Thron unterwegs 11
1.2.4 Ballsaison 2022/2023. 14
1.2.5 Weihnachtsbesuche. 18
1.2.6 Veranstaltungen von und mit der 15. Königskompanie... 18
1.3 Die Königskompanie 22

2. Historischer Thron

2.1 Vor 70 Jahren 24
2.2 Vor 60 Jahren 26
2.3 Vor 50 Jahren 28
2.4 Vor 40 Jahren 30
2.5 Vor 25 Jahren 32

3. Kinderschützenkönig

3.1 Kinderschützenfest in Lohne. 36
3.2 Der Kinderschützenkönig. 38

4. Integrationsgruppe. 42

5. Nachrichten aus den Bataillonen

5.1 Das V. Bataillon als Königsbataillon. 44
14. Kompanie „Markt“ 47
27. Kompanie „Sanssouci“ 49
47. Kompanie „Widukind“. 50
48. Kompanie „Hopen-West“. 51
53. Kompanie „Hecken Schützen“ 52
57. Kompanie „Brandstelle“ 53
60. Kompanie „Stadtrandschützen“ 54
5.2 I. Bataillon 56
9. Kompanie „Wichel“. 57
13. Kompanie „Schellohne“ 58
20. Kompanie „Blitz“. 60
24. Kompanie „Weinberg“. 62
26. Kompanie „vom Nordpol“ 66
42. Kompanie „Lönsberg“. 69
55. Kompanie „Die Wichelmänner“ 71
59. Kompanie „Inselschützen“ 72
5.3 II. Bataillon 74
3. Kompanie I. Zug „Untere Lindenstraße“ 74
3. Kompanie II. Zug „Pillhuhn“ 75
29. Kompanie „Osterberggrenadiere“ 76
32. Kompanie „Windmühlenberg“. 79

33. Kompanie „Raketenkompanie“ 80
41. Kompanie II. Zug „Adlerjäger“ 82
5.4 III. Bataillon 86
6. Kompanie „Brink-Nord“ 86
10. Kompanie „Grevingsberg“ 88
12. Kompanie „Brink-Süd“ 91
16. Kompanie „Landwehrstraße“ 95
23. Kompanie „Brägel-Tönze“ 96
37. Kompanie „Zur Bleiche“ 98
43. Kompanie „Burgwaldmücken“ 100
52. Kompanie „Pichelsteiner“ 104
5.5 IV. Bataillon 106
2. Kompanie „Südlohne“ 106
22. Kompanie „Poggenstadt“ 108
30. Kompanie „Südlohner Bergmark“ 109
34. Kompanie „Birkhahn“ 110
38. Kompanie „Südlohner Bergjäger“ 112
39. Kompanie „Sandhasen“ 114
5.6 VI. Bataillon 116
5. Kompanie I. Zug „Dei Danner“ 116
5. Kompanie II. Zug „Dei Danner“ 119
28. Kompanie „Drosten“ 121
45. Kompanie „Bullenberger“ 124
58. Kompanie „Die Türmer“ 127
5.7 VII. Bataillon 130
7. Kompanie I. Zug „Moorkamp“ 131
7. Kompanie II. Zug „Moorkamp“ 133
8. Kompanie „Wiska“ 134
11. Kompanie I. Zug „Keet-Alt“ 138
11. Kompanie II. Zug „Keet-Jung“ 139
17. Kompanie „Nassauer Rosenkompanie“ 141
18. Kompanie Bokern „Laubfrosch“ 143
19. Kompanie „Meyerfelde“ 145
25. Kompanie „Unlandsbäke“ 146
40. Kompanie „Zur Fuchshöhle“ 147
46. Kompanie „Aschenputtel“ 149
50. Kompanie „Voßberg“ 150
51. Kompanie „Moorkamper Euwer – Euwerfarken“ 152
97. Kompanie Stadtkapelle 155
98. Kompanie Spielmannszug 156

6. Schießsportabteilung 158
7. Neubau der Schießsporthalle 162
8. Protokoll zur Generalversammlung 174
9. Zum Gedenken 177
10. Aloys-Diekstall-Stiftung 178
11. Archiv 181
12. Arbeitsanweisung Schützenblatt 186
13. Neuer Vorstand 192

1.1 Der Königsthron

v.l.n.r. Fürstin Annette Deters von Klein-Brockdorf und Fürst Jens Deters von Bokern und der Allianz, Freifrau Katja Brämswig von Nordlohne und Freiherr Thomas Brämswig von Technik und Trompete, Baronin Astrid Pohlmann von der Brockdorfer Urlage und Baron Wilhelm Pohlmann von Huhn und Ei, Königin Monika Sieverding von der Dinklager Burg und König Bernd Sieverding von Recht und Rießel, Herzogin Andrea Stuke-Lefferding von Zerhusen Herzog Stefan Stuke-Lefferding von Holz und Jagd, Gräfin Anke Sieverding von Schwege und Graf Jörg Sieverding von Stiftung und Steuern

Königin Monika Sieverding von der Dinklager Burg und König Bernd Sieverding von Recht und Rießel

Herzogin Andrea Stuke-Lefferding von Zerhusen und Herzog Stefan Stuke-Lefferding von Holz und Jagd

Gräfin Anke Sieverding von Schwege und Graf Jörg Sieverding von Stiftung und Steuern

Fürstin Annette Deters von Klein-Brockdorf und Fürst Jens Deters von Bokern und der Allianz

Baronin Astrid Pohlmann von der Brockdorfer Urlage und Baron Wilhelm Pohlmann von Huhn und Ei

Freifrau Katja Brämswig von Nordlohne und Freiherr Thomas Brämswig von Technik und Trompete

FÜRSTLICH FEIERN!

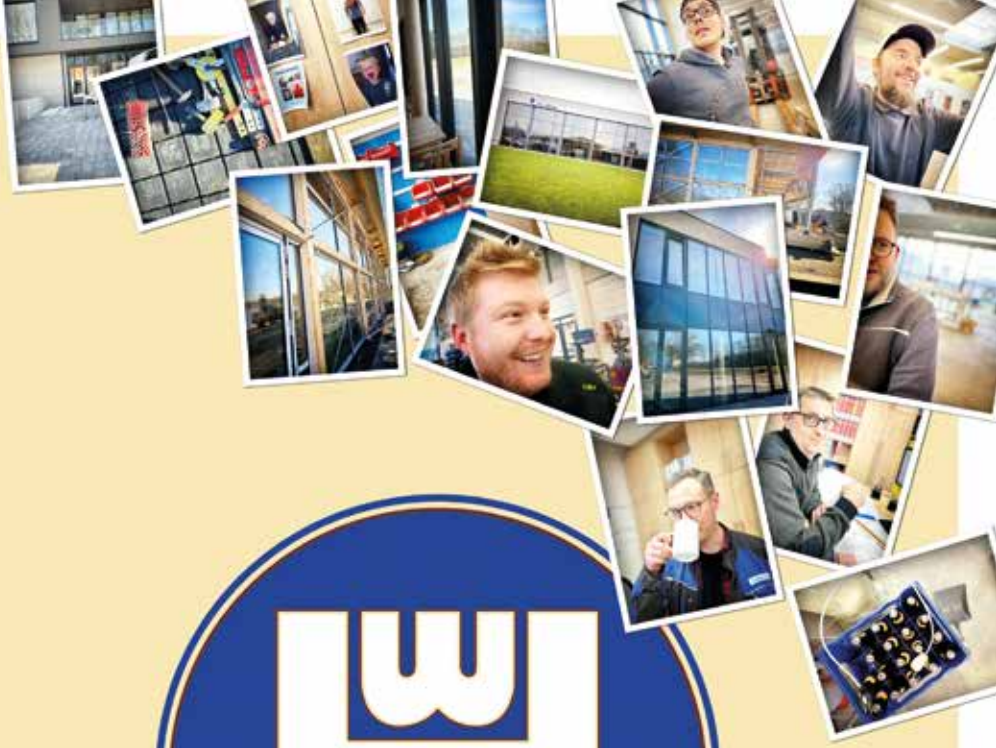
VIEL SPASS AUF DEM LOHNER SCHÜTZENFEST.

Generalvertretung der Allianz
Bakumer Str. 16
49393 Lohne

Jens Deters
Der Fürst von Bokern und der Allianz

Norbert Lamping
Telefon: 04442 955 960
www.allianz-deters.de

Allianz



Hier sind wir

HÖLZEN

METALLBAU SEIT 1901

WILHELM J. HOLZEN STAHL- UND METALLBAU · KRIMPENFORTER BERG · 49393 LOHNE
04442/80855-0 · INFO@HOELZEN-METALLBAU.DE

1.2 Das Königsjahr 2022-2023

1.2.1 Lohner Schützenfest

Am Schützenfestmontag um 16:00 Uhr war klar: die 15. Kompanie „Rießeler Jäger", die mit Abstand größte Kompanie im Lohner Schützenregiment, stellt mit Bernd Sieverding den neuen Lohner Schützenkönig für das Schützenjahr 2022-2023. Der Geschäftsführer des Vereins errang mit einem überragenden Ergebnis auf dem provisorischen Luftgewehrstand im Keller der Tennishalle die Schützenkönigswürde. Bernd Sieverding ist bereits der siebte Schützenkönig aus den Reihen der 15. Kompanie. Ihm vorangegangen waren Franz Deters, Aloys Fangmann, Heinrich von Lehmden, Otto Menke, Heinz Deters und Wilhelm von Häfen.

Der Schützenkönig wurde von den Mitgliedern der Königskompanie aus dem Schießstand begleitet und von seinen fünf Ministern, Herzog Stefan Stuke-Lefferding, Graf Jörg Sieverding, Baron Wilhelm Pohlmann, Fürst Jens Deters und Freiherr Thomas Brämswig, über den Platz getragen und so dem begeisterten Schützenvolk präsentiert. Nach dem Empfang im Geschäftszimmer und einem Interview mit der Oldenburgischen Volkszeitung ließ es sich die Königskompanie unter ihrem Hauptmann Heinrich Deters und ihrem Interims-Feldwebel Alex Schulz nicht nehmen, den Außenthron zu besetzen und ihrem neuen König in Abwesenheit zu huldigen.

Pünktlich um 19:00 Uhr erreichten die Königskutschen den Schützenplatz. Unter begeistertem Jubel von nahezu 10.000 anwesenden Schützenbrüdern, Schützenschwestern und Gästen von nah und fern wurde der neue Schützenthron durch den Präsidenten Uwe Moormann inthronisiert. Nach bewegenden Abschiedsworten des scheidenden Schützenthrons 2019-2022 um S.M. Hans-Dieter Honkomp ergriff Schützenkönig Bernd Sieverding das Wort und brachte seine große Freude über das bevorstehende Schützenkönigsjahr zum Ausdruck.

Nach der Inthronisierung wurde der Schützenthron unter dem begeisterten Beifall, insbesondere der Schützenschwestern und Schützenbrüder der 15. Kompanie ins Festzelt geleitet, wo ein unvergesslicher Abend wartete. Die Gratulation zog sich bis um 1:00 Uhr am Dienstagmorgen hin.

Zum traditionellen Empfang des Schützenkönigs wurde am Folgetag in die Residenz der Königskompanie, das Rießeler Dorfhaus, geladen. Dieser Einladung waren neben nahezu allen Mitgliedern der Königskompanie Abordnungen des Vorstandes, des Stabes und des V. Bataillons gefolgt; auch Nachbarn und Familien waren anwesend. Erstmals in Erscheinung traten die Adjutanten des Königs und Träger der königlichen Schilder, Finn Schumacher und André Schierholt.

1.2.2 Königskompanie im Urlaub oder: Ein Aufkleber geht um die Welt!

Unter dem Motto „Wir sind König“ bereisten Mitglieder des Throns und der Königskompanie die halbe Welt. So erreichte der königliche Aufkleber die Länder Kroatien, Slowenien, Österreich, Griechenland, Frankreich, Spanien, Italien, Österreich, die Niederlande, Norwegen und Großbritannien. Natürlich wurde auch der Königssee in den Alpen erobert.

1.2.3 Thron unterwegs
Königlicher Stoppelmarkt

Auf Einladung des Visbeker Unternehmers Arnold Westerkamp nahmen acht Thronmit-

Ein Aufkleber geht um die Welt

glieder am traditionellen Montagsempfang der Stadt Vechta teil. Zuvor gratulierten der niedersächsische Ministerpräsident Stephan Weil MdL sowie Landrat Tobias Gerdesmeyer.

Fest beim Kinderschützenkönig

Da einige Kinder von Mitgliedern des Schützenthrons auch Mitglieder des amtierenden Kinderschützenthrons sind, nahmen das Königspaar, Herzog und Herzogin, Graf und Gräfin sowie Freiherr und Freifrau an der Party des Kinderschützenkönigs Jonas Walbröhl in Kroge teil. Es war ein wirklich lustiger Nachmittag mit einem tollen Ausklang am Abend. Vielen Dank an Familie Walbröhl für die Gastfreundschaft und an die Kinderbetreuer André und Sascha für die Organisation.

Besuch bei der 16. Kompanie „Landwehrstraße“

Auf besondere Einladung des scheidenden Hauptmanns Martin Gier nahmen König und Herzog an einer der wohl letzten Versammlungen der 16. Kompanie in deren altehrwürdigem Gefechtsstand Lienesch teil. Sie wurden Zeugen einer denkwürdigen Versammlung, auf der Dany Meyer zum neuen Hauptmann gewählt wurde.

Kennenlernabend bei Präsident Moormann

Nachdem der erste Versuch des Kennenlernens mit Präsident Moormann wegen des bösen C gescheitert war, wurde der zweite Versuch des Kennenlernens ein voller Erfolg. Als Geheimagent James Bond 007 getarnt schlich sich der gesamte Thron ins Palais des Präsidenten und verbrachte dort in geheimer Mission einen spannungsreichen Abend. Das Buffet, gezaubert von Präsidentin Marion unter Mithilfe von Schwiegermutter Renate Mönnich und Verena Frommert, war ausgesprochen lecker.

Besuch der Messe EuroTier in Hannover

Herzog Stefan und Graf Jörg sind beruflich in der Ernährungsbranche unterwegs. Deswegen nahmen sie den König an die Hand und besuchten mit ihm die weltgrößte Messe EuroTier in Hannover. Allerlei Prominenz konnte dort auf dem parlamentarischen Abend der Südoldenburger angetroffen werden. Allen voran zeigte sich der aus Funk und Fernsehen bekannte Günther der Treckerfahrer äußerst erfreut, endlich einen König mit Ministern kennen zu lernen.

Plattdeutsches Theater

Schon seit Jahrzehnten besucht der amtierende Lohner Sschützenkönigsthron das plattdeutsche Theater bei unseren Freunden in Bokern-Märschendorf. In diesem Jahr wurde das Stück „Mit dei Fraulüe bin ick fardig“ unter der Regie von Klaus Landsdorf aufgeführt. Alle Besucher waren begeistert vom Können der Schauspieler und hatten einen unterhaltsamen Abend. Dazu trug auch bei, dass der Thron anschließend von Vorstandsmitgliedern des Schützenvereins Bokern-Märschendorf begrüßt und bewirtet wurde. Die Damen durften sogar backstage hinter die Kulissen schauen.

1.2.4 Ballsaison 2022/2023

Der Königsthron absolvierte die Ballsaison mit dem Besuch von immerhin acht (!) Bällen.

Ball des V. Königsbataillons bei Römann

Seit über zehn Jahren hatte kein Ball des V. Bataillons mehr stattgefunden. Umso erfreulicher war es, dass bei der Neuauflage, veranlasst durch den Königsthron, über 130 Schützenschwestern und Schützenbrüder bis in die Morgenstunden feierten. Der Thron sagt Dankeschön für die tolle Beteiligung vor allem der Königskompanie, aber auch dem gesamten

V. Bataillons. Dank gebührt auch dem Bataillonsvorstand um Major Jürgen Iffländer für die Organisation.

Ball des VII. Bataillons bei Hoyer

Auf Einladung von Oberst Ottmar Fischer besuchte der Thron den Ball des VII. Bataillons. Das mit Abstand größte Bataillon des Regiments bereitete dem Thron einen tollen Empfang und einen unvergesslichen Abend. Auch der stellvertretende Präsident Marc Thierbach war bester Laune.

Ball des VI. (Stabs-)Bataillons bei Hoyer

Der Besuch des Balls des Stabsbataillons ist für jeden Lohne Schützenthron unabdingbare Pflicht. Aber dieser Ball hat wirklich Spaß gemacht! Leider war Kommandeur Jörg Olberding krankheitsbedingt verhindert; jedoch verlief die Veranstaltung unter der Regie des stellvertretenden Bataillonskommandeurs Christian kl. Stüve und des Adjutanten Jürgen Zumbrägel mehr als gut. Anschließend servierte Baronin Astrid Spiegeleier.

Ball zum 30-jährigen Bestehen der Integrationsgruppe Lohne bei Römann

Am selben Abend durfte der Thron den Ball zum 30-jährigen Bestehen der Integrationsgruppe Behinderter und Nichtbehinderter besuchen. Der Auftritt war zwar nur kurz, aber dafür umso knackiger und schöner. Dank gebührt den Mitgliedern der Integrationsgruppe für deren tolle Arbeit und die tolle Aufnahme des Throns auf ihrem Ball.

Ball des Schützenvereins Bokern-Märschendorf in der dortigen Schützenhalle

Trotz einiger Terminschwierigkeiten und wegen des widrigen Umstandes, dass unsere Freunde aus Bokern-Märschendorf im Jahre 2022 nicht über einen regierenden Schützenkönig verfügten, wurde der Ball ein toller und unvergesslicher Abend. Besonders im Gedächtnis bleiben wird der Auftritt der beiden Königsadjutanten als Solosänger mit einem

Cover des bekannten Liedes der Flippers: „Wir sagen Dankeschön – 90 Jahre die Rießeler!

Dem ist nichts hinzuzufügen. Anschließend ging es zum Spiegeleieressen zu Freifrau Katja und Freiherr Thomas.

Musikerball bei Seggewisch

Ebenso verpflichtend ist und war der Besuch des Musikerballs. Der Schützenthron war durchaus überrascht von diesem Abend mit überwiegend jungem Publikum, frischer Musik und kalten Getränken. Natürlich durfte auch nach diesem Ball ein Spiegeleieressen nicht fehlen, dieses Mal bei Fürst Jens und Fürsten Annette in Bokern.

Königs- und Schützenball bei Hoyer

Höhepunkt der Ballsaison war natürlich der Königs- und Schützenball bei Hoyer. Besonders beeindruckend war bereits der Einzug des Thrones vor 200 Teilnehmern unter den Klängen des Lohner Spielmannszuges. Der Abend verlief wie im Fluge, und es wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Natürlich erhielt die Königin auf dem Ball die Brosche aus den Händen der Präsidenten Uwe Moormann, Marc Thierbach und Werner Vornhagen.

Auch konnten Gäste aus dem gesamten Regiment begrüßt werden, unter anderem eine Abordnung des Schützenvereins Bokern-Märschendorf sowie zahlreiche Freunde und Bekannte von nah und fern. Natürlich ließ es sich die Königskompanie nicht nehmen, mit einer starken Truppe von über 60 Teilnehmern mitzufeiern gemeinsam mit sage und schreibe 13 anwesenden Lohner Königinnen. Zum Ausklang des Abends gab es frische Eier bei Gräfin Anke und Graf Jörg.

Fest der Lohner Gastronomie (Wirteball) bei Römann

Wenn schon denn schon: unter diesem Motto nahmen vier Paare des Thrones am Fest der Lohner Gastronomie, besser bekannt als Wirteball, teil. Das Schönste an diesem Ball ist der Termin: das Wochenende wird nicht belagert, denn der Ball findet mittwochs statt. Gleichwohl wurde auch hier tüchtig gefeiert und bei der grandiosen Tombola richtig abgeräumt.

1.2.5 Weihnachtsbesuche

Nachdem das böse C in den vergangenen Jahren Besuche in Senioren- und Pflegeheimen nahezu unmöglich gemacht hatte, war der Thron darüber begeistert, dass die Verantwortlichen der beiden Lohner Pflegeheime, Marcus Kind und Andreas kl. Bornhorst, es ohne zu zögern ermöglichten, Besuche dort durchzuführen und die Bewohner zu erfreuen. An beiden Tagen waren Nikolaus (Fürst Jens) und Engelchen (Baronin Astrid) dabei. Alle Bewohner freuten sich über so hohen Besuch und darüber, dass endlich wieder gemeinsam schöne und traditionsreiche Advents- und Weihnachtslieder gesungen werden konnten. Freiherr Thomas machte seinem Titel alle Ehre und spielte mit Baronesse Helelne Pohlmann auf der Trompete.

Berührend war an diesem Besuch, dass König und Königin Anna Koch und Elsa Menke, die seit über sieben Jahrzehnten zu Kompanie gehörten, ein letztes Mal besuchen konnten. Beide Schützenschwestern sind leider Ende Dezember 2022 verstorben.

Weihnachtsfeier Vorstand

Traditionell am zweiten Donnerstag im Dezember stand die Weihnachtsfeier des Vorstandes an, zu der auch der Lohner Schützenthron eingeladen war. Dieser ließ es sich nicht nehmen, den Nikolaus nebst Engelchen und Knecht Ruprecht mitzubringen, um auf einige Verfehlungen von Vorstandsmitgliedern und insbesondere der Präsidenten augenzwinkernd hinzuweisen.

1.2.6 Veranstaltungen von und mit der 15. Königskompanie „Rießeler Jäger“

Alle Mitglieder des amtierenden Schützenthrons sind aktive Schützenbrüder und Schützenschwestern in der 15. Königskompanie „Rießeler Jäger“ – und das schon seit Jahrzehnten. So standen auch innerhalb der Königskompanie zahlreiche Veranstaltungen auf dem Plan.

Generalversammlung der 15. Kompanie

Am 20. November 2022 fand die traditionelle Mitgliederversammlung der Königskompanie im Rießeler Dorfhaus statt. An dieser nahmen über 60 Schützenbrüder teil, uns der amtierende Vorstand wurden wiedergewählt Hauptmann Heinrich Deters, Feldwebel Stefan Stuke-Lefferding, Kassierer Tim Völker und Schriftführer Kevin Runnebom. Auf der Position des Schießwartes gab es einen Generationswechsel: Helmut Runnebohm war mehr als 20 Jahre Schießwart; nach dieser langen Zeit gab er sein Amt an die Jugend ab, und zwar an Alexander Lenk. Außerdem wurden sieben Jungschützen aufgenommen, sodass die Kompanie aktuell 96 Mitglieder zählt.

Blumenbinden

Unter der Beteiligung von deutlich mehr als 100 Schützenbrüdern und -schwestern sowie Freunden und Verwandten des Schützenthrons fand am 4. März 2023 das Blumenbinden im Rießeler Dorfhaus statt. An einem einzigen Nachmittag wurden so 2800 Blumen hergestellt, die auf dem diesjährigen Schützenfest rund um den Palast des Königs und seiner Minister und natürlich des Dorfhauses Verwendung finden. Auch hier gilt: ohne das Engagement so vieler Helfer wäre eine so tolle Veranstaltung nicht möglich gewesen.

Eieraktion am 01. April 2023

Die Eieraktion der „Rießeler Jäger" rollte am 01. April. Seit 1968 führt die 15. Königskompanie Eieraktionen zugunsten wohltätiger Zwecke durch. 2015 konnte das stolze Ergebnis von 30.000,00 € erzielt werden. In den vergangenen Jahrzehnten konnten so für wohltätige Zwecke über 176.000,00 gesammelt werden. Die Eieraktion 2023 bedachte die Aloys-Diekstall-Stiftung, die Integrationsgruppe Behinderter und Nichtbehinderter, ferner die Lohner Pfadfinder und die Jugend der Lohner Musikvereine bedacht werden. Schirmherr der Aktion war der amtierende Lohner Schützenthron um S.M. Bernd Sieverding „König von Recht und Rießel". Die Aktion erbrachte das überwältigende Ergebnis von 55.000,00 €. Die

Schützenbrüder und -schwestern wurden also dem selbst gewählten Motto „Helfen Sie uns helfen“ mehr als gerecht.
Besonderer Dank gilt hier den Hauptorganisatoren Fiti Döllmann, Heinrich und Heinz Deters, Simon Völker und Kevin Runnebom.

Wachhäuschenübergabe mit der 28. Kompanie „Drosten“

Am 22. April 2023 fand die traditionelle Übergabe des Wachhäuschens von der ehemaligen Königskompanie, der 28. Kompanie „Drosten“ unter ihrem Ex-König Hans-Dieter Honkomp, an die Königskompanie statt. Unter Begleitung des Spielmannszuges marschierte die 15. Kompanie „Rießeler Jäger“ zur Gaststätte Borgerding, wo ihr ein herzlicher Empfang bereitet wurde. Die „Drosten“ hatten sich viele lustige Spiele ausgedacht, und so musste seine Majestät ganz schön schwitzen, bis das Wachhäuschen in den Besitz der Königskompanie überging.

Schuss Heil!

15. Kompanie
19 32
2022 2023
"Rießeler Jäger"
Wir sind König

1.3. Die Königskompanie

15. Kompanie „Rießeler Jäger“

Wir sind die 15. Kompanie, 90 Jahre jung, 96 Schützen stark, vier Schützenkinder auf dem Kinderthron, Marlies Pille auf dem Integrationsthron, und dazu stellen wir den Lohner Schützenkönig 2022/2023.

„Wir sind König“ in einem perfekten Jahr. All dies konnten wir zum 90. Geburtstag der „Rießeler Jäger“ am 10. September 2022 in einem der schönsten Kompanielokale, unserem Rießeler Dorfgemeinschaftshaus, bejubeln. Zusammen mit Freunden, Familie, zahlreichen Gästen aus befreundeten Kompanien, dem Regimentsvorstand und dem V. Bataillon feierten die Rießeler Jäger eine unvergessliche Geburtstagsparty.

In diesen 90 Jahren brachte die 15 Kompanie sieben Schützenkönige, nämlich Franz Deters, Aloys Fangmann, Heinrich von Lehmden, Otto Menke, Heinz Deters, Wilhelm von Häfen und Bernd Sieverding, hervor. In all den Jahren führten nur neun Hauptleute und 16 Feldwebel die Kompanie durch dick und dünn. Mit dem Eintritt von sieben Jungschützen auf der Generalversammlung 2022, haben wir keine Angst, dass wir auch zum 100. Geburtstag, weitere Feste feiern. Und so singen wir in diesem Jahr mit dem überarbeiteten Kompanielied unseres Thronadjutanten Finn Schumacher:

♬ Wir sagen Dankeschön:
90 Jahre die Rießeler, und dass wir heute wieder hier sind, das verdanken wir nur euch!
Wir glauben´s selber kaum, 90. Jahre die Rießeler,
was wär´n wir ohne unsern König, ohne Euch, den lieben Thron. ♬

5. Kompanie

5. Kompanie

90
GLÜCKWUNSCH

5. Kompanie

5. Kompanie

2.1 Vor 70 Jahren

Königsthron 1953 - 1954:
König Aloys Fangmann "der Mutige", Königin Resi Hesselfeld "die Friedliche"
Innenminister Hubert Deters mit Frl. Lottie Voet
Außenminister Werner Macke mit Frl. Riete Asbree
Finanzminister Helmut Nowack mit Frl. Anita Lohmann
Landwirtschaftsminister Albert Schraad mit Frl. Gisela Arlinghaus

2.2 Vor 60 Jahren

Königsthron 1963 - 1964:
König Clemens Krogmann von der "Kupferschmiede", Königin Paula Krogmann
Herzog Josef Brinkmann, Herzogin Gunda Brinkmann
Fürst Hubert Bpkern, Fürstin Greti Bokern
Graf Arnold Kordes, Gräfin Lissi Kordes
Baron Franz Tölke, Baronin Elisabeth Tölke

Telegramm **Deutsche Bundespost**

Prja 042 Ridgewood Njer 39/36 N. 13 1251 Pmlt

Datum 14/7 Uhrzeit 8 15

Empfangen Hochbau Namenzeichen

Empfangen von

Lt.

Schützenverein

Lohne (Oldg)

Datum Uhrzeit

Gesendet Piefe Namenzeichen

Leitvermerk

Ein dreimaliges Schuß H eil und einen ~~durstigen~~ guten Erfolg

zum 127 ten Lohner Schützenfest stop

Dem neuen König unsere besten Glückwünsche und freundliche

Grüße aus Amerika an alle Schützenbrüder

Walter von der Linde

und Onkel Joe

Dienstliche Rückfragen

2.3 Vor 50 Jahren

Königsthron 1973 - 1974:
König Günther Zumbrägel, Königin Hannelore Zumbrägel
Herzog Clemens Südbeck, Herzogin Anneliese Südbeck
Fürst Paul Pundt, Fürstin Anneliese Pundt
Graf Hermann Meier, Gräfin Luise Meier
Baron Willi Börgerding, Baronin Gisela Börgerding

OLDENBURGER HOF

2.4 Vor 40 Jahren

Königsthron 1983 - 1984:
König Heinz Dettmer von "Blau-Weiß", Königin Hedwig Dettmer vom "Rosengarten"
Herzog Bernd Schneppe von "Holz und Hobel", Herzogin Wilma Schneppe vom "Rießel"
Fürst Ludger Meyer von "Soll und Haben", Fürstin Gertrud Meyer vom "Siebengestirn"
Graf Franz-Josef Stevens "Kaiser von Aschen", Gräfin Helga Stevens von "der Rampe"
Baron Karl Götting von "Sattel und Pedale", Baronin Margret Götting vom "Keet"

Schützen Regim
Cohne
V. Bataillon
seit 1964

DORTMUNDER UNION

2.5 Vor 25 Jahren

Königsthron 1998 - 1999:
König Clemens Ideler von "Golf und Grün", Königin Jutta Ideler von "Calveslage"
Herzog Franz Sprehe von "Schweinezucht und Mast", Herzogin Elisabeth Sprehe von "Kemphausen"
Fürst Günther Rohe von "Tief- und Hochbau", Fürstin Mechthild Rohe vom "Römannskamp"
Graf Franz Idasiak von "Kunststoff und Technik", Gräfin Gaby Idasiak von "An der Wehr"
Baron Hubert Rohe von "Dachstuhl und Fachwerk", Baronin Angelika Rohe von "der Kolpingstraße"

Wir wünschen sonnige Tage auf dem Lohner Schützenfest!

pölking & theilen gmbh

architektur & ingenieurbüro
inhaber: dipl.-ing. franz-josef theilen
49393 Lohne • Am Bahnhof 5
Telefon: 04442-72788 • Telefax: 04442-72889
Mail: info@poelking-theilen.de • www.PoelkingTheilen.de

Schuss Heil Lohner Schützen!

Wir sorgen für kühle Köpfe bei heißen Festen

nordluft ...alles, was man mit Luft machen kann.

HEIZEN LÜFTEN KÜHLEN

www.nordluft.com

Immer ein Treffer.

Ihre Erwartungen sind unser Ziel.

Wir wünschen allen Schützen viel Spaß und „Schuss Heil"!

Bewerten. Verkaufen. Vermieten. Verwalten.
Seit über 40 Jahren sind wir die Immobilienprofis für den Landkreis Vechta.

www.haskamp-immobilien.de
www.haskamp-hausverwaltung.de

haskamp immobilien seit 1979

haskamp hausverwaltung seit 1985

3.1 Kinderschützenfest in Lohne

130 Jahre Kinderumzug, 90 Jahre Kinderschützenfest

Der große Kinderschützenumzug am Schützenfestsamstag ist nun seit 130 Jahren eine feste Größe in Lohne. Die Kinderwarte Mikolajewicz und Wilke bitten darum, dass alle Kinder sich um 14:45 Uhr vor dem ehemaligen Geschäftprofi Rießelmann in der Lohner Innenstadt, treffen.

Die Kinder gehören wie früher auch heute nach vorne, um die Kindermajestäten mit Gefolge zum Schützenplatz zu geleiten. Des Weiteren würden die Kinderwarte sich freuen, wenn die Kinderschar wieder selbstgebastelte Papierhüte wie in den 50er Jahren anfertigen und mit sich führen. Dadurch könnte das Kinderschützenfest den Flair vergangener Zeiten und eine alte Tradition am Leben erhalten. Kinderkönig Jonas Walbröhl mit Kinderkönigin Levke Lienesch samt Hofstaat freuen sich schon jetzt auf viele hunderte Kinder, die sie zum Schützenplatz geleiten. Bei diesem Ausmarsch werden Musikkapellen, Schützenbrüder und Schützenväter/papas die Kinder begleiten. Natürlich freut man sich auch über den Besuch von Nichtschützen mit ihren Familien, die herzlich eingeladen sind, gemeinsam einen schönen Nachmittag unter den Linden zu verbringen.

Nach dem Schützenfest ist Vorfreude auf das kommende Schützenfest. Die Kinderwarte des Kinderschützenfestes Sascha Mikolajewicz und Andre Wilke sind seit Monaten damit beschäftigt, diesen wunderbaren und ganz auf die Kinder ausgerichteten Nachmittag mit Hilfe ihrer Ehefrauen und einem sehr großen Helferteam vorzubereiten. In diesem Jahr wird es wieder viele Spielgeräte, Schminken, Kasperle-Theater und vieles mehr auf dem Schützenplatz geben. Das Helferteam, insbesondere die Jugendfeuerwehr Lohne und Mitarbeiter des Lohner Jugendtreffs, freuen sich schon jetzt auf die freudigen Aufgaben und die Betreuung der großen Kinderschar! Frei nach dem Motto „Gebt den Kindern das Kommando!". Auf die Kinder warten aber auch Attraktionen wie Kinderkarussel, Gina-Softeis und fliegender Teppich „1000 und eine Nacht"... Lasst Euch einfach von der großen Vielfalt unter den Linden verzaubern und ein paar vergnügte Stunden mit Jung und Alt beim gemeinsamen Spielen verbringen.

Eine Bitte der Schausteller und Animationsstände ist, auf Alkohol bei Begleitung der Kinder an den Ständen zu verzichten und Leergut/Gläser nicht an den Gerätschaften abzustellen.
Danke im Voraus!

Während des bunten Treibens beginnt auch das Kinderkönig- bzw. Kinderkönigin-nenschießen für den Jahrgang einschließlich 2010. Gleichzeitig findet wieder das beliebte Jugendschießen der Jahrgänge 2007 bis einschließlich 2009, statt. Verantwortlich zeichnen die Kinderwarte mit den Schießoffizieren für einen reibungslosen Ablauf zur Ermittlung der neuen Kindermajestät. Nach Ermittlung der neuen Kindermajestät wird diese fortan begleitet. Auch die Proklamation wird von den Kinderwarten im Festzelt auf dem Festkommers vorgenommen. Ein Erlebnis, dass man nie vergisst.

Der absolute Höhepunkt des diesjährigen Kinderschützenfestes ist die Proklamation der Nachfolger des Kinderkönigspaares 2023/2024 Jonas Walbröhl und Levke Lienesch.

Levi's
adidas

bilde Sie aus.
WIR
BILDE
AUS

DER GUTE

3.2 Der Kinderschützenkönig

Lohner Kinderkönig mit Wohnsitz in Kroge
Jonas Walbröhl von der 16. Kompanie Landwehrstraße „Kingsroad“

Königliches Interview

Jonas, fast ein Jahr bist Du bereits Kinderschützenkönig in Lohne. Was hat Dich dazu bewegt, Kinderkönig in Lohne zu werden?
Vor dem Schützenfest in Mühlen im letzten Jahr, sagte mein Freund Jannes zu mir, dass er Kinderkönig in Mühlen werden wolle. Nach kurzer Überlegung sagte ich nur zu ihm, dass ich dann versuche, in Lohne Kinderkönig zu werden. Das Lustige war im Vorfeld, dass ich mit Bekannten und ganz besonders in der Familie Wetten abgeschlossen habe, dass ich versuche, Kinderkönig in Lohne zu werden. Tatsächlich wurde ich es.

Wo hast Du denn so gut Schießen gelernt?
In den letzten Wochen vor dem Mühlener Schützenfest habe ich regelmäßig auf dem Schießstand in Mühlen das Schießen geübt. Angeleitet wurde ich da von dem Schießwart Ewald Rohe. Ewald, vielen Dank, dass ich bei euch ins Trainingslager durfte.

Woran hast Du ganz besondere Erinnerungen? Was fandest Du gut in dem Kinderkönigsjahr?
Nach meinem Schießen wurde ich in den

Schützenhof gerufen und dabei habe ich meine Schießkarte vergessen mitzunehmen. Also bin ich zurück zum Schießstand. Dort wartete der Schießoffizier Markus Schulte, der mir meinen Zettel in die Hand drückte. Dann war Warten und Hoffen im Schützenhof angesagt. Aber mein Papa stand mir bei. Kurz nach 17:00 war der Moment gekommen. Ich war Kinderkönig von Lohne und setzte mich gegen über 200 Mitstreiter/innen durch. Etwas ganz Besonderes war der Einzug mit dem Spielmannszug Lohne und Kinderthron und den beiden Kinderwarten Sascha und Andre in das Festzelt. Ich hatte eine Gänsehaut, als ich die wirklich vielen Schützen in dem Zelt sah.
Nachdem ich die Königskette bekommen hatte, waren wir noch etwas essen und sind dann alle zu unserer 16. Kompanie zum Vereinslo-

kal Lienesch/Landwehrstraße gefahren. Alle Schützen und Frauen standen Spalier und jubelten. Es war ein sehr schöner Abend.
Das Coolste war der Sonntag, wo wir mit den Kutschen zuerst bei dem III. Bataillon unter Jubel angehalten sind. Dort wurden wir vorgestellt. Danach fuhren wir zum Raiffeisenplatz. Dort jubelten uns Tausende von Schützen bei der Ehrenrunde zu. Das war einfach „Mega"! Obwohl es zuerst geregnet hatte, war die Fahrt durch Lohnes Straßen genial. Bis zum Schützenplatz jubelten uns alle zu.

Unbeschreiblich schön war der Kennlernabend bei uns Zuhause in Kroge. Wir hatten herrliches Wetter und alle waren super zufrieden. Wir Kinder wie auch die Erwachsenen hatten sehr viel Spaß. Das große Königspaar Monika und Bernd Sieverding waren auch gekommen. Leider mussten sie schon früh wieder weg zu einem anderen Termin.

Richtig Spaß gemacht hat auch das Eisstockschießen des Schützenvereins Lohne, wo wir vom Kinderthron mit Sascha und Andre auf dem Weihnachtsmarkt teilnehmen durften. Unser Mannschaftsname war „Next Generation". Wir haben einige Spiele gewonnen und auch Unentschieden waren dabei.

Leider mussten wir am anderen Tag noch zur Schule. Bei der späten Siegerehrung, wo wir natürlich nicht mehr waren, wurde unsere Mannschaft in Abwesenheit von dem Präsidenten Uwe Moormann geehrt. Das freute uns sehr. Die Übergabe des Präsentes erfolgt am 1. Mai bei der neuen Schießsporthalle in Lohne.

Was haben eigentlich deine Eltern gesagt, als sie erfahren haben, dass du Kinderschützenkönig bist?
Papa, der die ganze Zeit im Schützenhof gewartet hatte, war völlig überrascht und voller Freude. Wir riefen sofort Mama an, die irgendwo mit meinen Geschwistern auf dem Schützenplatz war. Als sie bei uns war, war sie megastolz auf mich. Meine beiden Brüder Justus und Joris fanden es auch klasse.

Was hast du danach getan, als du wusstest, dass du der neue Kinderkönig von Lohne bist?
Ehrlich? Als erstes habe ich meinen Freund Jannes angerufen. Der freute sich sehr für mich. Danach musste ich mich aber ziemlich schnell darum kümmern, eine Kinderkönigin zu finden. Natürlich halfen mir meine Eltern dabei. Schnell habe ich meine Königin Levke Lienesch gefunden.
Besonders viel Spaß machte es mir dann, bei unseren Verwandten anzurufen und darum zu bitten, die Wettschulden in Form von Kohle rauszurücken (lol).

v.l.n.r.: Bennet Barna „Baron vom Schanzenring", Lotta Deberding „Baronin von der Eschstraße", Max Sieverding „Graf von der Amselstraße", Marie Sieverding „Gräfin vom Goldammerweg", König Jonas Walbröhl „König vom Kroger Pickerweg", Königin Levke Lienesch „Königin von der Taubenstraße", Leonard Stuke-Lefferding „Herzog von den Rießeler Jägern", Anni Brämswig „Herzogin vom Wilhelmsweg", Pepe Lammers „Fürst vom Helgoländer Ring", Frieda Elbers „Fürstin von der Rosenstraße".

Was gibst du deinem/deiner Nachfolger/in mit auf dem Weg?

Er oder sie sollen das alles genießen, was wir erlebt haben. Vor allem keine Angst haben, denn die Kinderwarte Sascha und Andre kümmern sich um alles und beantworten gern Fragen, wenn welche aufgetreten sind. Als zweites ist wichtig, dass man vorher Wetten abgeschlossen hat.

Viel Spaß!

Eins möchte ich zum Schluss noch sagen.
„Dankeschön" an meine Kinderkönigin
Levke Lienesch und dem gesamten Kinderthron
2022/23 für das tolle Jahr!

... bald auch bei uns???

4. Integrationsgruppe

Integrationsgruppe wird von König Christian Klumpe und seiner Königin Britta Schmidt regiert

Schützenfestsonntag. Die Spannung stieg. Die große Frage war: Wer wird im neuen Schützenjahr die Integrationsgruppe als Königspaar regieren?

Seit mehr als 25 Jahren nimmt die Integrationsgruppe Lohne am großen Lohner Schützenumzug am Sonntag teil. Somit gehört die Integrationsgruppe Lohne, eine Gruppe von Menschen mit und ohne Handicap, schon lange fest zum Lohner Schützenleben. Beim großen Festumzug 2022 marschierte die Integrationsgruppe hinter ihrer Königin Heidi Rolfes und ihrem König Hannes Bredehöft durch die Lohner Innenstadt zum Schützenplatz. Auf dem Festplatz angekommen saß man bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen gemütlich beisammen, bevor für alle Mitglieder der Integrationsgruppe beim Schießen das Ringen um die neue Königswürde begann.

Nach langem Bangen und Hoffen erfolgte die Proklamation des Integrationsthrons. Hier standen Königin Heidi Tränen in den Augen, als sie ihr Amt nach der historisch langen Regierungszeit von drei Jahren übergeben musste.

Und jetzt stand es fest. Im neuen Schützenjahr regieren der vor Freude überwältigte König Christian Klumpe König von Elektro und Kabel mit seiner Königin Britta Schmidt, Königin vom hinteren Weidegrund, ihr Volk. Zum Hofstaat gehören Herzog Markus Nordlohne mit seiner Herzogin Manuela Bokern, Fürst Carsten Seep mit seiner Fürstin Claudia Kreis, Graf Markus Hoffmann mit seiner Gräfin Marlies Pille und Baron Guido Möhlmann mit seiner Baronin Susanne Haskamp. Hofsekretär ist Walter Heil.

In diesem Schützenjahr kann die Integrationsgruppe auch auf andere tolle Aktivitäten zurückblicken. So fand nach dem Lohner Schützenfest im Juli eine Fahrt in die Niederlande statt, wo bei bestem Wetter fünf unvergessliche Tage verbracht wurden. Weiter feierte die Gruppe einen Ball anlässlich des 25. Lohner Integrationsthrons, der im Herbst im Saal Römann stattfand.

An diesem Tag wurde mit vielen Freunden, Besuchern und Majestäten, unter anderem dem Schützenkönig Bernd Sieverding und seinem Thron, bis spät in die Nacht gefeiert. Natürlich stand auch die Weihnachtsfeier auf dem Programm. Hier wurde noch einmal gemeinsam auf das Jahr 2022 zurückgeblickt. Im Januar ging es dann für den Integrationsthron zum Lohner Schützenball, und im April wurden die Rießeler Jäger bei der Eieraktion tatkräftig von Gruppenmitgliedern unterstützt. Zum Ende des Schützenjahres können König Christian und Königin Britta auf ein ereignisreiches und gelungenes Schützenjahr zurückblicken.

Und auch im nächsten Schützenjahr sind „Highlights“ zu erwarten. So werden im September einige Mitglieder der Gruppe auf Einladung von Silvia Breher MdB ein paar Tage in Berlin verbringen. Zudem soll im September das vierzigjährige Bestehen der Gruppe gebührend gefeiert werden.

Schuss Heil!

LOHNE-OLDBG.

„Schützen lasst
wir freuen
PUNDT

5.1 Das V. Bataillon als Königsbataillon

V. Bataillon neu geordnet

Nach Aufhebung des Zuggefüges der 14. Kompanie Markt – ist die 14. Kompanie Markt nun die Stadtkompanie mit ca. 90 Schützen. Dieses konnte mit Unterstützung der beiden Kompanievorstände und des Bataillonsvorstandes am 20.04.2022 im Gasthaus Römann in trockene Tücher gebracht werden. (Mehr Informationen unter www.kompaniemarkt.de) So präsentiert sich das V. Bataillon im Königsjahr und zum Schützenfest 2023 mit zehn Kompanien und ca. 450 Schützen zum Ausmarsch am Schützenfestsonntag.

Der Neustart 2022 nach überstandener Pandemie war für das V. Bataillon bereits am Samstag auf dem Kommers mit sechs Treueorden des Schützenregiments und am Schützenfestsonntag mit vier Orden für Kameradschaft und Treue (Höchster Orden im Regiment) sehr erfolgreich.

Schützenfest Montag 2022

Mit einem Paukenschlag um 16:00 Uhr wurde nach 16 langen Jahren ohne König das V. Bataillon mit König Bernd Sieverding von Recht und Rießel aus der 15. Kompanie Rießeler Jäger zum Königsbataillon 2022/2023. Nach der Proklamation des neuen Königthrons wurde eine rauschende Ballnacht gefeiert. (Mehr Informationen unter www.riesseler-jaeger.de)

Bataillonsschießen 2022

Aufgrund des Neubaus unserer Schießhalle konnten wir am 27.8.22 unser Bataillonsschießen nach zwei Jahren Pause im Rießeler Dorfhaus stattfinden lassen. Hier konnten wir 55 Schützen zum Schießabend bei Bratwurst und Bier herzlich begrüßen. SM König Bernd ließ es sich nicht nehmen, die erfolgreichen Schützen zu ehren und anschließend ein paar gesellige Stunden mit den Schützenbrüdern zu verbringen. (Fotoalbum: www.5-bataillon.de)

Bataillons-Königsball des V. Bataillon

Am 29.10.2022 war es soweit, im festlich geschmückten Saal Römann konnten wir 135 Gäste sowie den Königsthron 2022/2023 begrüßen. Mit Fotobox und einem guten DJ sowie viel Feierlaune der anwesenden Gäste aus allen Kompanien feierten wir einen rauschenden Bataillonskönigsball bis in die frühen Morgenstunden. (Fotoalbum: www.5-bataillon.de)

Königsbataillon PIN / Anstecker 2022/2023.

Mit dem Schützenkönig 2022/2023 König Bernd Sieverding von Recht und Rießel hat das V. Bataillon als Königsbataillon 2022/2023 neue Pins / Anstecker anfertigen lassen, die das V. Bataillon im Rahmen des Schützenfestes 2023 verteilen wird.

Bataillonsgang, Soziale Medien, Winterzeit, Eistockschießen und Weihnachtsmarkt 2022:

- Die Bataillons-Planwagenfahrt des V. Bataillon fand am 16.10.2022 statt.

- Das V. Bataillon ist ab sofort auf Instagram & Facebook vertreten.
  (www.instagram.com/v.bataillon.lohne)
  (www.facebook.com/v.bataillon)
- Das V. Bataillon verteidigt den Titel aus dem Jahr 2019.

Am 20.12.22 fand das Eisstockschießen des Schützenvereins Lohne von 1608 e.V. erneut auf dem Weihnachtsmarkt statt. Nach intensivem Wettbewerb in den Vorrunden konnten wir vom V. Bataillon uns schließlich gegen den Königsthron und die 15. Kompanie Rießeler Jäger durchsetzen. Wir sind bereits jetzt voller Vorfreude auf die Titelverteidigung im Jahr 2023.

Neuwahlen Vereinsvorstand vom Schützenverein Lohne e.V. von 1608

Auf der Generalversammlung am 09.03.2023 vom Schützenverein Lohne e.V. von 1608 wurde der Vereinsvorstand des Schützenverein Lohne e.V. von 1608 neu gewählt. Das V. Bataillon beglückwünscht alle neu gewählten Schützen insbesondere aus unserem V. Bataillon.

Aus dem geschäftsführenden Vorstand:

- Generalmajor Tobias Wöhrmann
  2. stellvertretender Präsident
  27. Kompanie „Sanssouci“
- Oberst Bernd Sieverding
  Geschäftsführer
  15. Kompanie „Rießeler Jäger“

Aus dem erweiterten Vorstand:

- Major Michael Heseding
  Schießoffizier
  14. Kompanie „Markt“

Der Vorstand des V. Bataillon hat Verstärkung bekommen.

Unteroffizier Thomas Marré aus der 4. Kompanie Bahnhofstraße ist neuer Kassenwart / Kassierer im V. Bataillon.

Der Vorstand des V. Bataillon:

Bataillonskommandeur ..... Major Jürgen Iffländer 47. Kompanie „Widukind“
Bataillonsadjutant ..... Major Michael Heseding 14. Kompanie „Markt“
Pressewart ..... Hauptmann Joachim Triemer 48. Kp „Hopen-West“
Kassenwart ..... Unteroffizier Thomas Marré 4. Kp „Bahnhofstraße“
Oberfähnrich ..... Markus Meyer 27. Kp „Sanssouci“
Fähnrich ..... Hermann Beverborg 27. Kp „Sanssouci“
Fähnrich ..... Peter Wöhrmann 27. Kp „Sanssouci“

Kinderbataillonsschießen des V. Bataillons 2023

Am 26. März 2023 im Zeitraum 10.00 - 12.00 Uhr konnten unsere Kinder des V. Bataillons ihre Treffsicherheit im Rießeler Dorfhaus unter Beweis stellen. Der gesamte Bataillonsvorstand freute sich auf 20 Kinder aus unseren zehn Kompanien. Unter der Leitung der Kinderschießwarte Andre´ und Thomas Schierholt schossen die Kinder in zwei Altersgruppen, von 6 bis 10 Jahren und 11 bis 14 Jahren. Die Väter und Opas, die in der Zwischenzeit vom Sonntagsstammtisch mit einem kühlen Bier versorgt wurden, genossen die Zeit bis zur Siegerehrung ihrer Kinder.

In der Altersgruppe sechs bis zehn Jahren ging der

1. Platz mit 49 Ringen an Luise Theilen von der 15. Kompanie „Rießeler Jäger“.
2. Platz an Clemens Wöhrmann von der 27. Kompanie „Sanssouci" mit 45 und im Stechen 21 Ringe.
3. Platz an Greta Marré von der 4. Kompanie „Bahnhofstraße“ mit ebenfalls 45 Ringe und im Stechen 17 Ringe.

In der Altersgruppe elf bis 14 Jahren ging der

1. Platz mit 41 Ringe an Paula Runnebom.
2. Platz mit 40 und im Stechen 24 Ringe an Amelie Runnebom
3. Platz mit ebenfalls 40 Ringe und 20 Ringe im Stechen an Leonard Stuke-Lefferding.

Alle drei Schützenkinder der Altersgruppe elf bis 14 Jahren kamen aus der Königskompanie der „Rießeler Jäger“. Die oben genannten Sieger erhielten jeweils einen gravierten Orden in Gold, Silber & Bronze für den 1 – 3 Platz aus dem V. Bataillon sowie einen Kinogutschein & Eisgutschein.

Damit jedes teilnehmende Kind auch weiterhin Freude am Schießsport hat und wir von einem Kinderkönig oder einer Kinderkönigin aus dem V. Bataillon in 2023 träumen dürfen, gab es vom Bataillonskommandeur Major Jürgen Iffländer und Bataillonsadjutant Major Michael Heseding eine Teilnehmermedaille und einen Eisgutschein.

Mit einem sechsfachen „Schuss Heil“ bedankten sich die Schützenkinder bei allen Helfern und freuen sich auf das Schützenfest 2023.

14. Kompanie „Markt“

Aus EINS mach ZWEI mach EINS – die Restauration der 14. Kompanie Markt

Nach Gründung der 14. Kompanie Markt im Jahre 1926 und nachdem alte weiße Männer das Ruder für eine lange Zeit in der Hand hatten, begab es sich um 1956, dass sich eine kleine, junge, subversive Gruppe dem Establishment widersetzte und anfing, auf eigene Faust zu kämpfen. Im Lauf der Jahre entwickelten sich aus dem ersten und zweiten Zug eigenständige Kompanien, die trotz eines großen inneren Konfliktpotentials nie wirklich voneinander lassen konnten. Diese Spannung förderte eine nie gekannte Kreativität und Durchschlagskraft zu Tage, welche zwischenzeitlich darin gipfelte, dass Alois Diekstall die Königswürde an den Markt holte und unseren ersten Stern den Ungarn vom Fuß kratzte. Hier wird fälschlicherweise immer Sepp Herberger genannt. Weitere Majestäten und Sterne folgten in den kommenden Jahrzehnten.

Die innere Zerrissenheit fand aber auch Ausdruck in unterschiedlichen Scharmützeln und Sabotageakten. Um der unbändigen Kraft Herr zu werden, wurden erste Versuche unternommen, diese freigesetzte Energie durch Flunkyball im Herzen Lohnes zu kanalisieren, wo das Schützenfest gemäß eines alten Liedfragmentes am allerschönsten ist. Ein weiterer Meilenstein trug sich in Berlin zu. Hier wurde durch die Besetzung des Brandenburger Tores und des Reichstages unter der straffen Führung von zwei Lohner Majestäten erste Maßnahmen in die Wege geleitet, den Weg der zukünftigen Lohner Bürgermeisterin von Berlin nach Lohne zu ebnen. Berlin hatte für die Lohner danach keinen weiteren Nutzen.

Natürlich war es weiterhin unvermeidbar, dass es ständig Kompetenzgerangel um die Deutungshoheit auf dem Lohner Markt kam. Diese Differenzen wurden vielfach auf den Hügeln der Brettberger Aue ausgetragen, ohne jedoch einen klaren Gewinner hervorzubringen. Keines der beiden Lager hatte je die Chance, sich einen klaren Vorteil verschaffen zu können. Zwischenzeitlich lag das Durchschnittsalter des sogenannten Jungmarktes nach Generationen der Reibereien urplötzlich über dem des sogenannten Altmarktes. Schlussendlich besannen sich die klügsten Köpfe, die diese Stadt hervorgebracht hat, auf ihre gemeinsamen Wurzeln als streitbares Volk am westlichen Rande des großen Moores, um ihre Macht im Lohner Zentrum zu bündeln, und marschieren seitdem wieder geeint und schlagkräftiger als zuvor unter den Fahnen der 14. Kompanie Markt aus.

Seitdem kann der geschätzte Besucher Lohnes in stillen Momenten aus den uralten Fundamenten des Marktes leise die heimliche Hymne des schönsten Schützenfestes der Welt vernehmen:

… wir sind die 14. Marktkompanie!

Exklusiv-Groß- und Lagerzelte mieten

BRÜGGING
ZELTBETRIEBE
...immer gut bedacht!

- ✓ Exklusiv-Zelte
- ✓ VIP-Zelte
- ✓ Hochzeitszelte
- ✓ Großveranstaltungen
- ✓ Betriebsfeste
- ✓ Schützenfeste
- ✓ Firmenjubiläen
- ✓ Lagerzelte
- ✓ Industriezelte
- ✓ Reit- und Longierzelte
- ✓ 3D-Eventplanung
- ✓ Eventservice
- ✓ Full-Service

u.v.m.

Heizungen und mobile Wärme mieten

- ✓ mobile Heizgeräte
- ✓ Bauheizungen
- ✓ Estrichtrocknung

- ✓ mobile Zeltheizungen
- ✓ Beheizung von Events aller Art
- ✓ Beheizung von Industrie- und Lagerhallen
- ✓ Stromaggregate

Exklusive Toilettenwagen mieten

- ✓ Toilettenwagen mit ausgefallenem Design

Bockholter Straße 15 · 49757 Werlte · Telefon 05951-9596-0 · info@bruegging-zelte.de · www.exclusivzelt.com

27. Kompanie „Sanssouci“

Endlich wieder Straßen schmücken, endlich wieder Uniform tragen, endlich wieder SCHÜTZENFEST! Im Schützenjahr 2022 konnte endlich wieder das beliebteste Fest in Lohne stattfinden. Auch die 27. Kompanie Sanssouci hat auf diese Tage getreu dem Motto unseres Schützenbruders, Mathias Wöhrmann hingefiebert.

"Schützen lasst die Fahnen weh'n, wir freuen uns auf das Wiederseh'n“.

Das erste Highlight des Jahres stand mit dem alljährlichen Maigang an. Dieser war wie jedes Jahr vom Festausschuss hervorragend organisiert. Mit dem Bus ging es nach Ostercappeln zum Bogenschießen. Ein Highlight für Groß und Klein. Hier fand sich schnell der kompanieeigene Robin Hood in Person von Stephan Elbers. Dieser bewies an diesem Tag besondere Treffsicherheit. Er schaffte es tatsächlich, seinen Pfeil filmreif auf den Pfeil eines anderen Schützen zu platzieren. Alles in allem ein gelungener Tag, der seinen Abschluss standesgemäß in der Gingfelder Hütte bei Grillfleisch und Kaltgetränken fand.

Das Schützenjahr war ein ganz besonderes für die Kompanie. Unser Schützenbruder und General Rudi Wöhrmann und seine Frau Elfriede feierten in diesem Jahr ihr 25-jähriges Thronjubiläum. Zu diesen Feierlichkeiten wurden die beiden nicht nur im Rathaus von unserer Bürgermeisterin Henrike Voet gebührend empfangen, sondern auch kompanieintern gefeiert. Die Kompaniefrauen feierten ihre Königin, die für diesen Anlass ihr damaliges Ballkleid aus dem Schrank holte.

Darüber hinaus ist die 27. Kompanie besonders stolz darauf, seit März 2023 den zweiten stellvertretenden Präsidenten des Schützenvereins in den eigenen Reihen zu haben. Auch auf diesem Wege wollen wir unserem Schützenbruder Tobias Wöhrmann zu seinem neuen Amt gratulieren.

Wir blicken mit großer Vorfreude auf ein weiteres ereignisreiches Schützenjahr 2023.

Schuss Heil!

47. Kompanie „Widukind“

Die 47. Kompanie hatte ein aufregendes Schützenjahr 2022/23.
Zum ersten Mal durfte die Kompanie ihr neues Kompanielokal beziehen. Schützenbruder Daniel Wolke nebst Frau Ina stellen von nun an ihre Räumlichkeiten als neues Kompanielokal zur Verfügung. Das Lokal befindet sich zwar leider außerhalb der Widukindstraße (wo die Kompanie ihre Wurzeln hat) doch da es sich immer schwerer gestaltet, eine geeignete Lokalität zu finden, sind die Widukinder sehr dankbar, dass die nächsten Schützenfeste dort gefeiert werden können.

Und wer hätte es gedacht – endlich wieder Schützenfest. Nach zwei Jahren Zwangspause haben wir 2022 endlich wieder Schützenfest gefeiert.

Am Schützenfest-Freitag hatten sich spontan ein paar Schützenbrüder im Kompanielokal getroffen, um den Zapfhahn auszuprobieren und kühle Getränke zu genießen. Zum Abschluss ging es zu Hauptmann Dennis Wolke für herzhafte Spiegeleier. Ob das zu einer neuen Tradition wird?
Am Schützenfestsonntag konnte die 47. Kompanie sich über musikalische Unterstützung vom Blasorchester Wildeshausen freuen.

Einen Grund zum Feiern gab es für Hauptmann Axel Kläne. Axel hat auf dem Kommers 2022 seine 10-Jahre Hauptmann-Schnur bekommen. Glückwunsch an Axel und danke für viele schöne Jahre als Hauptmann mit dir.

Außerdem wurde am Schützenfest Sonntag der Fahnenträger Andreas Heidenreich nach 18 Jahren durch Bat. Kommandeur Jürgen Iffländer aus Dankbarkeit zum Hauptmann befördert. Danke Heidi, dass du immer die Kompaniefahne getragen hast.

Im Januar 2023 haben sich die Kompanie „Widukind“ und die 57. Kompanie „Brandstelle“ für einen Kohlgang zusammengeschlossen. Nach sage und schreibe 1078 Tagen wurde das Kohlkönigspaar Dennis Wolke und Michael Schlarmann durch Marina Lüske und Jonas Lüske abgelöst. Ein Rekord, der uns sicher lange in Erinnerung bleiben wird.

Dieser Zusammenschluss hat durchaus Potenzial, zu einer neuen Tradition zu werden. Die 47. Kompanie freut sich auch in diesem Jahr, wieder mit allen Schützenkompanien und Gäste auf dem Schützenplatz in Lohne feiern zu können.

48. Kompanie „Hopen-West“

Hochzeit:

Im Juli des letzten Jahres führte unser Schützenbruder und Schießwart Frank Nordmann seine Jessica in den Stand der Ehe. Selbstverständlich ließ es sich unsere Kompanie nicht nehmen, dem Brautpaar Glückwünsche auszusprechen. Nicht nur in Uniform, sondern auch in Zivil folgten viele Schützen dem Aufruf des Kompanievorstands und überbrachten Glückwünsche. Die 48 Kp. wünscht den Beiden auf diesem Wege eine glückliche gemeinsame Zukunft.

Hohe Auszeichnung:

Am Schützenfestsonntag 2022 empfingen unser Geschäftsführer und diesjährige Majestät Bernd Sieverding, unser Pressewart Ottmar Rießelmann, unser Kassierer Thomas Frommert und Christoph Engelmann von der Werbeagentur cemore unseren Schützenbruder und Ehrenmajor Klaus Steffan, um ihn mit einem besonderen Orden auszuzeichnen.

Klaus Steffan zeichnet seit vielen Jahre Karikaturen für das Lohner Schützenblatt. Seine Zeichnungen bringen so manchen Leser zum Schmunzeln, aber hin und wieder auch zum Nachdenken. Für diese besondere Leistung und seine künstlerische Kreativität erhielt Klaus Steffan einen großen Verdienstorden überreicht. Seine erste Zeichnung erschien 1991 in der Ausgabe Nr.1 unseres Schützenblattes.

Herzlichste Gratulation von der 48. Kompanie.Neuwahlen:

Im Januar 2023 wählte die 48. Kompanie ihren Vorstand neu. Feldwebel Christian Abeln gab nach 13 Dienstjahren sein Amt an Ewald Meyer weiter und Kassierer Heinz-Georg Becker sein Amt nach sogar 21 Jahren ab. Ihm folgt Alexander Haskamp auf diesen wichtigen Posten. Hauptmann Josef Runnebohm verlängerte seine Dienstzeit ein letztes Mal, und Joachim Triemer, Schriftführer, und Frank Nordmann, Schießwart, wurden ebenfalls in ihren Ämtern bestätigt.

Allen Schützen mit Familien und allen Gästen wünschen wir ein schönes Schützenfest 2023.

53. Kompanie „Hecken Schützen“

Jubel, Trubel, Heiterkeit!

Endlich konnten wir im Jahr 2022 nach zwei Jahren Corona-Pandemie, das lang ersehnte, größte und schönste Schützenfest wieder feiern. Dieses wurde auch reichlich und ausgiebig genossen. Ob beim Fahnehissen von Hauptmann und Feldwebel oder beim Herrichten des Kompanieplatzes oder beim Schmücken. Man könnte hier unendlich weiter aufzählen, was man alles genossen hat.

Leider konnten wir im Jahre 2021 nicht das 20jährige Bestehen auf dem Schützenfest feiern, aber wir werden das im Jahre 2026 beim 25jährigen bestimmt kräftig mit allen feiern können.

Auf der 1. Kompanieversammlung 2022 konnten wir den bestehenden Vorstand aus Feldwebel Florian Runnebohm, Kassierer Marc Miedek, Schriftführer Frank Kröger und Schießwart Stefan Bröring für weitere drei Jahre gewinnen und wählen und auf der 1. Kompanieversammlung 2023 auch den bisherigen Hauptmann Tobias Runnebohm für weitere 5 Jahre.

Anfang März konnten wir dann auch endlich nach drei Jahren ein neues Kohlkönigspaar finden mit Andreas Bismar und Christina Dasenbrock. Die Heckenschützen verbrachten viele gesellige Stunden mit leckerem Essen und kühlen Getränken beim Wicheler Timpen.

Wir wünschen allen ein schönes Schützenfest 2023.

Schuss Heil!

57. Kompanie „Brandstelle“

Während der zweijährigen Zwangspause hatten wir ausreichend Zeit, um die Weichen in Richtung Zukunft zu stellen. Nach mehr als zehn Jahren verabschiedeten wir uns von unserem Vereinslokal von der namensgebenden Brandstraße und zogen an den neuen Standort am Vulhopsweg. An dieser Stelle nochmal ein großes DANKE an unseren langjährigen Gastgeber Alfons Ruholl. Mindestens genauso danken wir unserem Hauptvater Ludger Heckmann für unser neues Zuhause.

Das Schützenfest 2022 startete diesmal bereits am Donnerstag mit dem Aufbau des Zeltes und dem Schmücken des neuen Kompanielokals - roter Teppich und prachtvolle Kronleuchter inklusive. Wir hatten eine richtig dekadente Partymeile geschaffen. Leider blieben einige Schützenbrüder nicht von der Corona-Seuche verschont, sodass das Fest für manche bereits endete, bevor es eigentlich beginnen sollte. Zumindest der Ausfall unseres Hauptmanns Andreas Kirchhoff ließ sich jedoch ganz gut verschmerzen. Endlich mal Ruhe.

Nachdem am Freitag alle Fahnen erfolgreich gehisst worden waren, stand erstmals ein Adlerschießen auf dem Programm. Als schließlich alle Einzelteile abgeschossen waren, blieb nur noch der Rumpf übrig, der über die Königswürde entscheiden sollte. Am treffsichersten erwies sich Lukas Wehry, der sich damit zum neuen Kompaniekönig krönte. Es folgte eine rauschende Party und ein geiles Schützenfest.

Anonymer Schütze der 57. Kompanie

Am 12.11.2022 ging es wieder zum traditionellen Schießen zu unserem befreundeten Schützenverein aus Dreeke. Bei reichlich Bier, Bommerlunder und leckerem Knipp verlebten wir einen schönen Abend. Bei den Männern holte sich Philipp Hackmann den ersten Platz. Bei den Frauen siegte Sonja Grimm. Der legendäre Wanderpokal (oder auch Ruholl-Pokal) ging im Shoot-Out an Friedhelm Meyer. Vielen Dank an unsere Dreeker Freunde, die uns wie immer bestens bewirteten.

Am 28.01.2023 luden unser Kohlkönigspaar Sonja Grimm und Andreas Gertzen zur Kohltour ein. Gemeinsam mit der 47. Kompanie „Widukind“ starteten wir unseren Kohlgang und erreichten am frühen Abend die Sportoase Brägel. Herzlichen Glückwunsch an die neuen Regenten: König Florian Heckmann und Königin Lukas Wehry.

Schuss Heil!

60. Kompanie „Stadtrandschützen“

Kilmerstuten Luisa:

…mit dem Bus von Brockdorf aus ging es für die 60.Kp. über Aschen nach Drebber. Das erste Highlight der Reise war der Aufenthalt in der Gaststätte Friemann. Übrigens ein echter Geheimtipp für Nostalgiefans. Einfach unbeschreiblich! Im Anschluss machte sich die Gruppe zu Fuß auf den Weg, um endlich die kleine Luisa begrüßen zu dürfen. Ein schöner Abend nahm seinen Lauf. Der Dank gilt Schütze Sascha und seiner kleinen Familie.

Tannenbaum-Verkaufsaktion:

…das Schützenjahr 2022 endete wieder für die 60.Kp Stadtrandschützen mit der traditionellen Tannenbaum-Verkaufsaktion. Immer am Samstag vor dem dritten Advent versorgt die 60.Kp. die Brockdorfer Haushalte mit schönen Weihnachtsbäumen. Auch ein Lieferservice wird angeboten. Viele Bäume fanden den Weg in die Familien bzw. Haushalte.

Wintergang:

…das Schützenjahr 2023 wurde am 17.02.2023 mit einem Wintergang eingeläutet. Mit dem Bollerwagen zogen die Stadtrandschützen und Stadtrandmiezen über die alte Bahnstrecke Lohne-Dinklage zum Gesellenhaus nach Dinklage. Versorgt mit leckerem Essen und reichlich Getränken durch die Crew der Vereinswirtin Edeltraud Kalvelage ging der Abend klangvoll in der gut besuchten Gaststätte zu Ende.

Schuss Heil!

Das Lohner Schützenfest ist seit Jahren ein Highlight unter den Großveranstaltungen.

Auch wir geben seit Jahren unser Bestes. Qualität und Service stehen bei uns an erster Stelle und so soll es bleiben!

DER GUTE LANDSCHINKEN

Fleischerei Fischer GmbH

Der Garant für naturbelassene Fleisch- und Wurstwaren

Westmark 1 · 49377 Vechta · Telefon: 0 44 41 - 31 21 · Telefax: 0 44 41 - 93 75 26

www.der-gute-landschinken.de · info@der-gute-landschinken.de

5.2 I. Bataillon

Am 1. Oktober 2022 fand das alljährliche Bataillonsschießen statt. Da in diesem Jahr die Lohner Schießsporthalle noch nicht fertiggestellt war, durften wir in die Schießhalle des Schützenvereins St. Hubertus Langwege e. V. ausweichen. Für das Schießen war von den Langweger Schießoffizieren Stefan Behrens und Bernd Burwinkel alles bestens vorbereitet worden. Hierfür noch einmal ein recht herzliches Dankeschön.

Beim Kompaniepokal gewann die 42. Kompanie „Lönsberg“ mit 221,9 Ring vor der 13. Kompanie „Schellohne“ (220,1 Ring) und der 9. Kompanie „Wichel“ (203,1 Ring). Den Majorswanderpokal gewann die 9. Kompanie „Wichel“ (138,2 Ring) vor der 13. Kompanie „Schellohne“ (118,6 Ring). Den dritten Rang belegt die 24. Kompanie „Weinberg“ mit 87,2 Ring.

Bester Jungschütze (bis 25 Jahre) wurde Bernhard Dierkes von der 13. Kompanie „Schellohne“ mit 40,6 Ring. Den Orden für den ältesten teilnehmenden Schützen errang Alfons Krümpelbeck von der 13. Kompanie „Schellohne“ mit 45,9 Ring. Die drei besten Einzelschützen waren Dirk Christ (48,8 Ring), Hannes Achterberg (47,7 Ring) und Thomas Heitmann sowie Reinhard Evers (jeweils 47,5 Ring). Allen Siegern noch einmal die besten Glückwünsche.

Ein paar Tage zuvor, am 24.09.2022, fand das traditionelle Bataillonsfest beim Bataillonsgefechtsstand „Wicheler Timpen“ statt. Hier hatten sich circa 60 Schützenschwestern und -brüder zu einem vergnüglichen Kneipenabend eingefunden. Abgerundet wurde der Abend mit einer sehr gut ausgewählten Tombola, den die Schützen der 55. Kompanie „Wichelmänner“ organisiert hatten. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Wichelmänner sowie dem Festausschuss für die Organisation des Abends.

9. Kompanie „Wichel“

Nach dem Schützenfest 2022 kamen die Schützenbrüder der neunten Kompanie im Herbst zu einer außerordentlichen Kompanieversammlung zusammen. Der Abend startete pünktlich um 20:00 Uhr mit dem gewohnten „Tach, Schützen!“ unseres Hauptmanns Hendrik Holz.

Zur Entscheidung stand die Anschaffung einer neuen und modernen Kompaniefahne im alten Stil. Gewiss fanden die Gestaltung und Anschaffung dieser neuen Fahne unermesslichen Diskussionsbedarf. Zahlreiche Stunden dauerte die Diskussion zwischen Alt & Jung, zwischen Befürwortern & Gegnern an.

Im Endeffekt wurde der heimliche interne Rekord der längst dauernden offiziellen Kompanieversammlung gebrochen. Der offizielle Teil der Versammlung ging gegen 23:00 Uhr mit einem Dreifach-Donnernden Schuss Heil und der Zustimmung aller anwesenden Schützenbrüder für die Beschaffung einer neuen Kompaniefahne zu Ende.

Bezüglich der Gestaltung der Fahne bleiben sich die Schützen dem Ursprung und der Herkunft der Kompanie treu, indem der alte Wichelmann'sche Hof und das Gründungsjahr der 9. Kompanie „Wichel“ die Fahne zieren. Jegliche Zweifel und Fragen der Finanzierung konnten dank zahlreicher Spenden beiseitegelegt werden. An dieser Stelle allen Spendern ein recht herzliches Dankeschön.

Darüber hinaus freuen sich die Schützenbrüder über den Eintritt dreier junger und hoch motivierter Jungschützen in die neunte Kompanie, und damit auch in das I. Bataillon sowie den Schützenverein Lohne!

Doch bei den Dreien soll es nicht bleiben. Darum freuen wir uns über weitere Neuschützen – ob jung oder alt – in unseren Reihen!
Die Schützenbrüder der Neunten blicken nun mit Frohsinn auf das anstehende Schützenfest.

Schuss Heil!

13. Kompanie „Schellohne“

Mit der geilen 13. Kompanie „Schellohne“ voll durchstarten und feiern

Das Jahr 2022 wurde in der 13. Kompanie „Schellohne“ in vollen Zügen genossen und gefeiert.
Los ging es am 14.05.22 mit dem Maigang, bei dem die Frauen und viele Kinder beteiligt waren. Nach einem Gang durch neue und ältere Siedlungen mit zwischenzeitlichem Besuch eines Spielplatzes zwecks Pause erreichten wir den Hof von Markus und Bernd von Lehmden. Dort wurden Spiele gespielt und bis in den Abend hinein gefeiert, gegessen und getrunken.

Maigang 2022

Beim Kinder- und Jugendschießen am 19.06 22 in Märchendorf verzeichneten einige Kinder unserer 13. Kompanie „Schellohne“ sehr gute Ergebnisse.

Gute Ergebnisse beim Kinder- und Jugendschießen in Märschendorf

Nach der ersten und zweiten Kompanieversammlung im Juni folgte noch vor dem Schützenfest im Juli das Setzen der Fahne beim Hauptmann.

Dann war es endlich wieder soweit. Das Schützenfest begann am Donnerstag mit dem Schmücken der Kirchenziegelei. Am Freitag nach dem Grünholen folgte das Schmücken beim Hauptmann und natürlich auch unserer Unterkunft „Hellas“. Nach der Schützenmesse am Samstag folgte der Umzug zum Kinderschützenfest.

Am frühen Abend folgte der Kommers im Zelt, bei dem unseren beiden Schützen Josef Götting und Aloys Rolfes der Orden für 50-jährige Mitgliedschaft im Schützenverein verliehen wurde. Abends ging es zum Zapfenstreich in die Stadt.

Sonntag der große Umzug durch die großartig geschmückte Stadt Lohne. Hinter der Showband Phantom-Brigade aus Wagenfeld war das Marschieren nicht ganz so einfach, aber die Musik brachte bei den meisten Schützen eine super Stimmung hervor. Am späten Abend wurde es mit den Schützenschwestern und Schützenbrüdern im Zelt auf dem Schützenplatz sehr gesellig.

Montag pünktlich um 10:00 Uhr begann unser Frühschoppen, wofür unser Schützenbruder Martin Thomann und seine Frau Nicole ihren Garten zur Verfügung stellten. An dieser Stelle noch einmal recht herzlichen Dank dafür.

Am Sonntag erhielt unser aktiver Schütze Herbert Rohe den höchsten Orden für Kameradschaft und Treue und reiht sich in den Stamm der höchsten Ordensträger unter Alfons Krüm-

Kompaniefoto aus dem Jahr 2022

pelbeck, Walter Krapp, Franz Götting und Josef Götting ein. Während des Frühschoppens präsentierten sich diese fünf aktiven Schützen der 13. Kompanie „Schellohne“ mit dem Feldwebel und Hauptmann, zum Ehrenfoto.

Nach dem Frühschoppen ging es dann zum Bataillonsantreteplatz, um von dort den Ausmarsch zum Schützenplatz zu starten. Auch am Montag wurde auf dem Platz ausgiebig gefeiert und die Proklamation des neuen Königs erwartet.

Mit dem Abschmücken am Dienstag ging ein lang ersehntes Schützenjahr zu Ende. Endlich konnten wir Schützen der 13. Kompanie „Schellohne“ mit Anhang und auch mit allen Schützen der anderen Kompanien ohne Beschränkungen wieder ein großartiges Schützenjahr verbringen.

Michael Kampsen, Alfons Krümpelbeck, Walter Krapp, Franz Götting, Josef Götting, Herbert Rohe und Raimund Fischer

20. Kompanie „Blitz“

Jahr eins nach Corona – das erste „richtige“ Schützenfest für unseren neuen Vorstand der „Blitz“ – Kompanie

Jahr eins nach Corona – das erste „richtige“ Schützenfest für unseren neuen Vorstand der „Blitz“ – Kompanie.

Und gleich so viele Baustellen:

- Das Amtmannsbult gibt es nicht mehr
- In unserem ehemaligen Kompanielokal werden jetzt PKW feilgeboten
- Wohin mit dem XXL-„Blitz“ - Banner?

Also viel Arbeit!

Aber das konnte unseren Hauptmann André „Witti“ Wittrock und seine Vorstandskollegen (Feldwebel – Kevin Bruns; Kassenwart – Matthes Tabeling; UvD Schriftführer – Patrick Wehage; Schießwart – Hauke Zerhusen) nicht schrecken. Mit frischem Elan und voller Energie wurden diese Punkte angegangen, denn: wenn man einen Plan hat, gibt es Ergebnisse.

Als neues Kompanielokal konnten wir das „Volldampf“ für uns gewinnen und als neues Amtmannsbult Holzenkamps Hütte „zum wilden Eber“ (Heimat der Eberharts) an der Jägerstraße.

Auch konnten wir wieder einige Neuschützen in unsere Kompanie aufnehmen. Mit Hakan Yasatemur trat ein Schützenbruder mit Migrationshintergrund in unsere Reihen. Hakan hat sich gleich mit vollem Tatendrang für die Kompanie eingesetzt und z.B. am Schützenfestfreitag das Grillen übernommen. Grillen ohne Grenzen.

Zum Ausmarsch mussten einige Schützenbrüder feststellen, dass während der Corona-Pandemie die Uniformjacken zum Teil extrem eingelaufen waren. Doch auch das tat der guten Stimmung und dem nahezu perfekten Erscheinungsbild keinen Abbruch. Alles in allem kann man also sagen, dass unser Hauptmann mit seinem Gefolge seinen ersten Ausmarsch grandios geführt hat.

Fehlt noch das Banner – wohin damit?
Unser Hauptmann André hat es mit tatkräftiger Unterstützung eines stadtbekannten Bauunternehmens und der Kompanie geschafft, dass XXL-Kompaniebanner als einmaligen Blickfang in die Poleposition zwischen die Eichen des Volldampfs zu hängen.

Im Februar fand unser traditioneller Kohlgang statt. Hier konnte nach knapper Entscheidung unser langjähriger Schützenbruder Rolf Frilling als Kohlkönig inthronisiert werden. Zur Königin nahm er sich unsere ehemalige Majorin Petra Landwehr.

Jetzt freuen wir uns auf ein großartiges Schützenfest und Schützenjahr 2023, von dem wir hoffentlich einige Geschichten für das nächste Schützenblatt zu Papier bringen können.

Schuss Heil!

NISSAN
ES LIEGT SPANNUNG IN DER LUFT
NICHT NUR AUF DEM LOHNER SCHÜTZENFEST
- AUCH IN UNSEREM AUTOHAUS!
UNSERE NEUEN ELEKTRIFIZIERTEN FAHRZEUGE
ARIYA E-4ORCE
JUKE E-POWER
QASHQAI E-POWER
WIR WÜNSCHEN ALLEN LOHNER BÜRGERN
VIEL VERGNÜGEN AUF DEM SCHÜTZENFEST -
SCHUSS HEIL!
NISSAN INTELLIGENT MOBILITY
Wir machen Sie neugierig!
Autohaus Thomann GmbH ▪ www.autothomann.de
Bakumer Str. 22 ▪ 49393 Lohne ▪ Tel.: 0 44 42 / 88 88 8-0

24. Kompanie „Weinberg“ sagt adieu

An dieser Stelle möchten wir Weinbergschützen die letzten 62 Jahre unserer Kompanie Revue passieren lassen. Seit ihrer Gründung im Jahr 1961 ist die 24. Kompanie „Weinberg“ ein fester Bestandteil des Lohner Schützenlebens gewesen.

Die Kompanie wurde 1961 von Bernard Bahlmann, Peter Asbree und Albert Ostendorf gegründet. Der Name „Weinberg“ hat in Lohne allerdings eine längere Geschichte. Vor über 180 Jahren, am 2. März 1826, kam in Lohne Friedrich Römann zur Welt. Römann hatte sich nach seiner Zeit als Reisender 1853 an der Lohner Marktstraße selbstständig gemacht mit einer Großhandlung für Weine, Spirituosen und Tabakwaren. Schon 1854 zog die Firma um in einen Neubau an der Lindenstraße. Da die Lindenstraße hier eine Erhebung aufweist, entstand so der Kompaniename „Weinberg“.
Als erstes Kompanielokal diente das Café Klöker an der Lindenstraße. Im Jahre 1970 zog man dann in die ebenfalls an dieser Straße gelegene Gaststätte „Wicheler Timpen“ um.

Die Kompanie wurde von sechs Hauptleuten geführt. Der erste Hauptmann war Franz Rethmann, von dem Hermann Asbree das Amt übernahm. Ihm folgte für zehn Jahre Bernard Bahlmann. Sein Nachfolger wurde Heinz Bahlmann-Nuxoll, der im Jahr 2000 sein 25-jähriges Jubiläum als Hauptmann feierte. Von ihm übernahm das Hauptmannsamt Antonius Rolfes, der es nach 10 Jahren an Martin Rolfes weitergab. Ebenso wie Heinz konnte sich Werner Kenkel über ein Jubiläum im Jahr 2000 freuen. Er war seit 25 Jahren Kompaniefeldwebel, auch „Spieß“ oder „Mutter der Kompanie“ genannt. Vier Schützenbrüder erhielten den höchsten Orden für „Kameradschaft und Treue“ des Lohner Schützenregiments. Bernard Bahlmann (1986), Franz Hane (1988), Heinz Bahlmann-Nuxoll (2007) und Werner Kenkel (2011).Auch ging aus der 24. Kompanie „Weinberg“ ein Vorstandsmitglied hervor. Hierbei handelt es sich um unseren Schützenbruder Peter Asbree, der für 25.Jahre, von 1967 bis 1992, zweiter stellvertretender Präsident des Lohner Schützenvereins war.

In den Jahren 1988 bis 1990 war unser ehemaliger Schützenbruder Hans Ostendorf Adjutant des Bataillonskommandeurs Klaus-Otto Schmidt. Ebenfalls war Antonius Rolfes in den Jahren 2015 bis 2019 Bataillonsadjutant und wurde im Jahr 2020 zum Bataillonskommandeur gewählt.

Im Schützenjahr 1966/67 wurde unser Schützenbruder Bernard Bahlmann Schützenkönig. Ihm zur Seite stand seine Frau Aenne als Schützenkönigin. Weitere Mitglieder seines Thrones waren: Franz und Maria Hane, Franz und Paula Rethmann, Hermann und Mimi Asbree sowie Heinz und Marianne Wichelmann.

Als im Jahre 1982 / 83 Hubert Sieve die Königswürde errang, wurde ihm die Unterstützung der 24. Kompanie zuteil, obwohl er als Dirigent der Stadtkapelle nicht Mitglied der 24. Kompanie war. Hier leistete die Kompanie tatkräftige Nachbarschaftshilfe, indem die Schützen die Stadtkapelle in dieser Zeit spontan bei ihren Verpflichtungen unterstützten. Es war vor allem unserem damaligen Vorstand Heinz und Werner zu verdanken, dass die Königskutsche und der Hof des Königs mit zahlreichen Blumen geschmückt wurden.

Im Schützenjahr 1988 / 89 wurde Christian Asbree Kinderkönig des Lohner Schützenregiments. Am 30. September 2000 führte unsere Kompanie, aus Anlass ihres 40jährigen Beste-

hens, eine Tagesfahrt in den Harz durch. Dazu wurde am frühen Samstagmorgen aufgebrochen. Nach einer ersten Stärkung in Eschershausen wurden Sieber, Wernigerode, Bad Harzburg und Goslar angesteuert. Hier wurde die historische Altstadt mit dem eindrucksvollen Marktplatz und dem gotischen Rathaus besichtigt. Am späten Abend ging es nach einem ereignisreichen Tag wieder zurück nach Lohne.

Am 10. Mai 2008 führten wir unseren traditionellen Maigang. Da in diesem Jahr der Pfingstsamstag auf den zweiten Samstag im Mai, dem Tag des Kompaniemaigangs fiel, wurde für dieses Jahr etwas ganz Besonderes überlegt. Die Jungschützen wollten den älteren Schützenbrüdern einen Pfingstbaum bringen. Gesagt – getan. Nach und nach wurden unsere Schützenbrüder angesteuert und die Pfingstbäume gesetzt. Für unseren Schützenbruder Franz Hane war es das erste Mal, dass er einen Pfingstbaum bekam und das mit 94 Jahren. Aus Anlass des fünfzigsten Ausmarsches der 24. Kompanie hatten wir Weinbergschüzen zwei befreundete Schützenvereine eingeladen, am Lohner Schützenfest teilzunehmen und die Großartigkeit dieses Festes zu erfahren. Bei den Vereinen handelte es sich um eine Abordnung der IV. Kompanie des Schützenvereins Versmold unter Führung von Hauptmann Hans-Jürgen Stein. Beim zweiten Schützenverein handelte es sich um eine Abordnung des Bürger-Schützen-Bataillon Porta Westfalica – Nammen unter der Führung von Oberstleutnant Michael Schrader.

Zum Schützenfest 2013 wurden die Fähnchen über der Lindenstraße, welche wir jahrelang geschmückt haben, erneuert. Diese waren mit der Zeit in die Jahre gekommen und nicht mehr ansehnlich.

Als letztes sei an dieser Stelle noch darüber berichtet, dass beim Majorswanderpokal 2012 der zweite Platz von der 24. Kompanie „Weinberg“ erlangt wurde. Ein für unsere Kompanie super Ergebnis.

In all den Jahren sind viel Schützen in der Kompanie marschiert und viele Freundschaften geschlossen worden. Im Jahr 2022 nahmen leider nur noch drei Schützen aktiv am Lohner Schützenfest teil, sodass beschlossen wurde, die Kompanie aufzulösen. Somit endet eine 62-jährige Tradition. Die 24 erhält somit das Regiment zurück und kann sie an eine neue Kompanie vergeben. Mögen auch diese Schützen die 24 mit Freude und Stolz tragen, so wie wir es viele Jahre getan haben.

Schuss Heil!

Bernhard Dammman
Meisterfachbetrieb
Fliesen • Platten • Mosaik
Mamor • Natursteine
Algenweg 24 • Lohne
Tel.: 0 44 42 / 73 90 14
Handy: 01 72 / 568 42 28

EDEKA

Sympathisch & frisch

Runnebom

...immer frisch für Sie unterwegs in

Dinklage Quakenbrücker Str. 8 · (0 44 43) 32 33
Emstek Am Mühlencenter 17 · (0 44 73) 94 12 80
Lohne Brägeler Str. 57 · (0 44 42) 38 58
Steinfeld Große Str. 74 · (0 54 92) 9 87 03
Vechta Ravensberger Str. 27 · (0 44 41) 9 05 61 85

Wir ♥ Lebensmittel.

SCHUSS HEIL.

Wir wünschen viel Spaß
auf dem Lohner Schützenfest!

LICHT- & WERBETECHNIK
YILMAZ GMBH

Lindenstraße 34, 49393 Lohne
Tel. 0 44 42 / 70 45 20 • werbetechnik-yilmaz.de

ÖFFENTLICHE
OLDENBURG

www.oeffentlicheoldenburg.de

Nähe ist die beste Versicherung.

Wir wünschen allen Lohner Schützen sowie allen Besuchern des Lohner Schützenfestes viel Spass

Geschäftsstelle **Gerhard Brinkmann**
Vogtstr. 2 · 49393 Lohne
Tel. 04442 932000 · brinkmann@oevo.de
www.oeffentlicheoldenburg.de

Finanzgruppe

26. Kompanie „vom Nordpol“

Hurra, hurra das Schützenfest ist wieder da!!!

Am zweiten Sonntag im Juli 2022 war es wieder soweit, Lohne feierte sein 414. Schützenfest. Auch die 26. Kompanie „Vom Nordpol“ konnte sich wieder auf die schönste Jahreszeit freuen, und das ohne jegliche Einschränkungen.
Gemeinsam hatte man wieder sein Gefechtsstand herausgeputzt, alles geschmückt und man war frohen Mutes, die gemeinsame Zeit mit all den anderen Schützen zu feiern und zu genießen. Zur Freude der Kompanie gab es dieses Jahr auch wieder einen neuen Schützenbruder, nämlich den Jungschützen Jannes Willenborg.

Gefechtsstand der 26. Kompanie „Vom Nordpol“

Natürlich nahm es die 26. Kompanie sich zu Herzen, sich von der besten Seite zu zeigen. Um unserem Jungschützen das Schützenfest noch schmackhafter zu machen, hatte man sich dazu entschlossen, unsere Nachbarkompanie „Vom Lönsberg“ von ihrem Gefechtsstand abzuholen. Man muss hier erwähnen, sie waren schon sehr überrascht. Geschlossen machten sich die beiden Kompanien auf zum Antreteplatz des I. Bataillon. Hier konnte festgestellt werden, dass man als erster dort eingetroffen war. Selbst unser Major und sein Adjutant waren davon so sehr überrascht, dass erstmal überlegt werden musste, ob die beiden Kompanien echt sind. Soweit bekannt, war dies noch nie vorgekommen und selbst am Folgetag waren die Kompanien ebenfalls wieder die Ersten.

So erfolgreich gestartet gab es dennoch den einen oder anderen kleinen Einschnitt im allgemein bekannten Ablauf. Es sei an dieser Stelle die Sitzplatzvergabe auf dem Schützenfestplatz zu erwähnen. Nicht desto trotz freute man sich dennoch auf das 414. Schützenfest, um es ausgiebig zu feiern und zu genießen.

Ein weiteres Highlight gab es für die 26. Kompanie. Es konnte wieder unser allseits beliebter Kohlgang mit leckerem Kohlessen stattfinden. Wir fanden uns in lockerer Runde bei unserem Schützenbruder Walter Heckmann ein. Von dort aus ging es nach einem kleinen, aber feinen Marsch zum Ziel, dem „Wicheler Timpen“. Hier konnten wir gemeinsam den Abend genießen und ein neues Kohlkönigspaar suchen, welches auch schnell gefunden wurde. Zur Freude aller anwesenden Schützenschwestern und Schützenbrüder wurde unser Jungschütze Jannes Willenborg zusammen mit unserer Schützenschwester Lissi Lohmann zum neuen Kohlkönigspaar gekrönt. Unter freudigem Applaus gratulierten alle anwesenden Schützenbrüder und Schützenschwestern dem neuen Kohlkönigspaar. Der weitere Abend fand in geselliger Runde seinen Ausklang.

Kohlkönigspaar Lissi Lohmann und Jannes Willenborg

Da freut man sich doch glatt auf das nächste Kohlessen in diesem Jahr und ebenso auf das nun stattfindende 415. Schützenfest.

In diesem Sinne sagt die 26. Kompanie „Vom Nordpol" allen Schützenbrüdern und Schützenschwestern sowie allen Gästen des Lohner Schützenfest Schuss Heil und wünscht vergnügliche Tage auf dem Schützenfest.

Last Generation - wir kleben auch!

PERFEKTER SERVICE. VOM OFFIZIELLEN BMW PARTNER.

- Autorisierte BMW und MINI Vertragswerkstatt
- Alle Garantiearbeiten und Inspektionen
- BMW und MINI Neuwagenvermittlung
- Attraktive Dienst- und Jahreswagen

Menke!

BMW Service in Südoldenburg

Autohaus Menke GmbH
Cloppenburg, Daimlerstr. 10, Tel. 04471 44 72
Lohne, Südring 28 - 30, Tel. 04442 80040
Vechta, Oldenburger Str. 128 -130, Tel. 04441 90969-0
www.menke-gruppe.de

42. Kompanie „Lönsberg“

Auf geht’s in die Schützenzukunft!

Kompaniefoto aus dem Jahr 2022

Mit großer Spannung und Vorfreude fieberten „Die Lönsberger“ im letzten Sommer dem Schützenfest entgegen. Nach zwei Jahren Zwangspause fragte sich der ein oder andere Schütze: „hab ich´s noch drauf? Passt die Uniform noch? Hält der Organismus der mehrtägigen Bier, Rosche, Pommes – Currywurst Diät stand? Und nicht zu vergessen - hält der Trinkarm?“ Letztendlich waren alle Sorgen unbegründet! Unbeirrt von allen Krisen der vergangenen Jahre lieferten „Die Lönsberger“ ein fulminantes Schützenfest ab!

Aber was wären die Nordlohner Schützen ohne ihren Hauptmann Frank Rottinghaus? Durch seine klare Führung und Entschlossenheit der letzten zehn Jahre konnte eigentlich nie etwas schief gehen. Ihm zur Seite standen sein treuer Feldwebel Erwin Nordhoff und Schießwart Reinhard Evers, die mit der Unterstützung des Kassierers Jan Meistermann dafür sorgten, dass jeder Handgriff saß.
Als besondere Auszeichnung verlieh das Lohner Schützenregiment Hauptmann und Feldwebel die Schützenschnur für ihre zehnjährige Vorstandsarbeit! Das war das erste Mal, dass Lönsberger Kompanievorständen diese Ehre zuteil wurde.

Eigentlich eine klare Sache, dass eine derart erfolgreiche Kompanieführung ihren Weg fortsetzt!

Doch in den Tagen nach Schützenfest fasste der Vorstand den Entschluss, nach zehn erfolgreichen Ausmärschen sich auf der Generalversammlung der 42. Kompanie am 23.09.2022 in unserem Gefechtsstand „Brinkmann-Hoyer“ nicht wieder zur Wahl zu stellen.
Nun war es an der nächsten Generation Schützen, einen neuen Vorstand aus ihrer Mitte zu suchen. Und so wählten „Die Lönsberger“ Jan Meistermann zu ihrem neuen Hauptmann. Ihm zur Seite steht als Kompaniefeldwebel Rainer Rießelmann. Zum Kassierer wurde Eduard Nordlohne jun. gewählt, zum Schriftführer Stefan Nordlohne, und als Schießwart fungiert zukünftig Sebastian Spille.

Hauptmann Jan Meistermann

Spieß Rainer Rießelmann

Kassierer Eduard Nordlohne jun.

Schriftführer Stefan Nordlohne

Schießwart Sebastian Spille

Der neue Vorstand übernahm die Versammlung und dankte den ausgeschiedenen für ihre langjährige Tätigkeit mit einem sechs-fachen „Schuß Heil". Mit reichlich Rosche und Haake Beck klang der Abend stimmungsvoll aus.

In den nächsten Wochen ging es für die neue Kompanieführung Schlag auf Schlag weiter. Zunächst wurde unser langjähriges Mitglied Alfons Lenkering besucht und zum 80. Geburtstag gratuliert. Das traditionelle Kompaniefest in unserem Kompanielokal folgte auf dem Fuße.

Schließlich haben in der Vergangenheit die „Feierbiester" rund um Frank Rottinghaus die Latte sehr hoch gesteckt. Doch auf „Die Lönsberger" ist Verlass und das Fest wurde ein voller Erfolg!

Nach dem Jahreswechsel fand am 04. Februar 2023 der alljährliche Kohlgang durch Krimpenfort und Nordlohne statt. Bevor die Schützen mit ihren Schützenfrauen sich mit einem kräftigen Kohlessen nach den Strapazen der Wanderung wieder stärken konnten, wurde das neue Kohlkönigspaar ausgeschossen.

Reinhard Evers und Johanna Schockemöhle konnten sich hier durchsetzen und eröffneten nach dem Festmahl mit ihrem Ehrentanz die Feierlichkeiten, die sich wie gewohnt bei kühlen Getränken bis spät in die Nacht fortsetzten. Nun fiebern „Die Lönsberger" mit ihrer neuen Führung dem Schützenfest 2023 entgegen!

Schuss Heil!

55. Kompanie „Die Wichelmänner“

20 Jahre Wichelmänner

Die 55. Kompanie „Wichelmänner“ hat die Monate nach dem Schützenfest etwas ruhiger angehen lassen. Erholung war angesagt, denn im November standen die Zeichen auf Veränderung.

Auf der Kompanieversammlung am 11.11.2023 war es so weit. Der Vorstand um Hauptmann Thomas Schlarmann und Feldwebel Hans-Bernd Schlarmann legten ihre Ämter nach vielen Jahren des vorbildlichen und unermüdlichen Einsatzes für die Wichelmänner nieder. Nach langen und intensiven Gesprächen wurde an diesem Abend ein neuer Vorstand mit dem Hauptmann Holger Rottinghaus und dem Feldwebel Jan Kalkhoff gewählt.

Der neue Vorstand wird die Kompanie mit vollem Einsatz durch die nächsten Jahre führen. Die erste Bewährungsprobe ließ auch nicht lange auf sich warten, denn es galt, das 20jährige Jubiläum der 55. Kompanie Wichelmänner…ist das wirklich schon so lange her…zu organisieren.

Am Gründungstag, dem 03.03., wurde in Borgerdings-Hütte, wie von den Wichelmänner und Wichelfrauen bekannt, nach den Glückwünschen von Major Antonius Rolfes eine denkwürdige Party mit gutem Essen, Musik, Cocktails, Bierpong und einer Fotoshow der letzten 20 Jahre bis in die Morgenstunden gefeiert. Besonders die Fotos sorgten für ein Highlight des Abends.

Selbst die Wichelmänner werden älter, wer hätte das gedacht! Nach dieser Partynacht müssen sich die Wichelmänner um das anstehende Schützenfest keine Sorgen machen. Alle Schützen sind bereit, an diesen Tagen ihr Bestes zu geben. Im Herbst wartet bereits das nächste Highlight. Die Planungen für eine Kompaniefahrt laufen auf Hochtouren. Dann heißt es für alle Schützen der 55. Kompanie: „Die Wichelmänner sind on Tour!“ Bis es so weit ist, feiern wir jetzt unser Schützenfest:

In diesem Sinne *Schuss Heil!*

59. Kompanie „Inselschützen“

Wie schnell die Zeit vergeht. Die 59. Kompanie hat am 02. März 2023 ihren stolzen 15. Gründungstag gefeiert und geht nun auf ihr 15. Lohner Schützenfest zu. In dieser Zeit durften die Inselschützen viel Schönes im Schützenverein Lohne erleben. Wenn z.B. unsere Stadt Lohne als „Stadt der Spezialindustrie“ bezeichnet wird, so kann man behaupten, sind die Inselschützen die „Kompanie der Spezialorden“ im Lohner Schützenregiment. Schon 2011 konnte der „Motto-Orden Träger“ Markus Osterhus in unseren Reihen begrüßt werden. Im vergangenen Jahr 2022 erhielt unser Schützenbruder Dirk Freudenberg den „Butenlohner-Orden“. Wie auf der letzten Generalversammlung des Schützenvereins beschlossen wurde, ist er der letzte stolze Träger dieses Ordens. Mal sehen, welcher „Spezialorden“ dann (Gesetz der Serie) im Jahre 2033 an einen Inselschützen verliehen wird!? – Das wird ganz sicher der Königsorden, Anm. d. Red.

Der letzte Träger des „Butenlohner-Orden“ im Lohner Schützenregiment: Stabsunteroffizier und Schriftführer der 59. Kp. Dirk Freudenberg aus Damme!

Mit den Trägern der ehrwürdigen Orden für langjährige Mitgliedschaft, Kameradschaft, Treue und dem Höchsten Orden für Kameradschaft und Treue im Regiment haben auch der „Motto-Orden“ und der „Butenlohner-Orden“ ein gewisses Alleinstellungsmerkmal in unserem Lohner Schützenverein, und vor allem sind sie auch für die positive Außendarstellung unseres Vereins unverzichtbar, wenn man in die Berichterstattung unserer örtlichen Medien zum Schützenfest schaut.

In Corona bedingter Abwesenheit des neuen „Butenlohner-Orden“ Trägers feiert die Kompanie seine Ehrung auf dem Kommers 2022 ausgiebig.

BLATTSCHUSS

Butenlohner-Orden für Freudenberg

Der Butenlohner-Orden musste 2022 keine große Reise antreten. Präsident Uwe Mossmann ehrte am Samstagabend beim Festkommers einen Dammer. Dirk Freudenberg ist Mitglied der 59. Kompanie „Inselschützen“. Er reist regelmäßig zu Aktionen und Events mit dem Fahrrad an – und hat auch schon mal im Auto übernachtet.

Berichterstattung der OV zum Buten-Lohner Orden 2022

Ein weiteres unverzichtbare Element unseres Schützenvereins sind unsere Regimentsreiter. In den Festumzügen und in der Woche vor dem Schützenfest stimmen sie unsere Stadt auf das Schützenfest ein und machen unseren Festumzug zu einem unvergleichlichen Erlebnis. Leider fehlt es momentan an Nachwuchs für unsere Reiterstaffel, wie auch auf der Generalversammlung festgestellt werden musste. Die 59. Kompanie hatte bereits am Schützenfestfreitag 2022 die Gelegenheit, unserem Regimentskommandeur Stefan Fischer und seinen Adjutanten Herbert Holz und Günter Deux Alternativen anzubieten. Bei ihrem hochgeschätzten Besuch unseres Gefechtsstandes wurden ihre Pferde artgerecht mit Wasser und Mohrrüben und danach unser General und seine Adjutanten artgerecht mit Bier und Bratwurst gestärkt. Spontan wurde eine Inselschützenschwester aufs Pferd gesetzt

und somit bewiesen, dass Nachwuchssorgen nicht sein müssten, wenn man den Horizont etwas femininer erweitert.

Reiterstaffel mit weiblicher Unterstützung

Nach dreijähriger Abstinenz konnte auch das Kompanieleben wieder Fahrt aufnehmen. Neben einem familienfreundlichen Maigang mit Sport und Spiel konnte unser Festausschuss einen Kohlgang mit geistigem Input zur Lohner Stadt- und Regionalgeschichte organisieren. Auch hier konnte innovativ und nach hartem aber fairem Ringen um die Kohlkönigswürde erstmals ein Kohlköniginnen Paar proklamiert werden. Mit Bettina und Manuela regieren nun erstmals zwei Damen auf unserem Kohlthron! Und schlussendlich wurde am „Feldwebel-Gefechtsstand" bei Tanja und Uwe ein mehr als ordentliches Lohner Schützenfest gefeiert.

Die nicht mehr so ganz frischen „Reste" der Kompanie am Dienstag nach Abschmücken der Inselsiedlung, vor unserem altehrwürdigen „Kompanielager" in Schellohne

Wenn die vergangenen Jahre etwas gezeigt haben, dann die Tatsache, dass Lohner Schützen auch in schweren Zeiten mit dem sprichwörtlichen „Lohner Wind" Schwierigkeiten überwinden und Neues gestalten können. Der „Schützenfest-Neustart" 2022 und der Bau der Schießsporthalle haben dies gezeigt. Gehen wir hoffnungsvoll davon aus, dass sich die Worte unserer Schützenmajestät Bernd Sieverding zum Ablauf des Schützenfestes auch in Zukunft weiter bestätigen werden: „Das Schöne am Lohner Schützenfest ist, dass alles so ist wie jedes Jahr"! So wünschen die Inselschützen allen Lohnern und unseren Gästen von Nah und Fern ein wunderschönes Schützenfest 2023!

Die Inselschützen in Ihrem 15. Schützenjahr mit 36 Schützen unter der Leitung von Hauptmann Markus Osterhus, Feldwebel Uwe Frilling, Kassierer Marc Naroska, Schriftführer Dirk Freudenberg und Schießwart Stefan Lippik

5.3 II. Bataillon

3. Kompanie I. Zug „Untere Lindenstraße“

Die 3. Kompanie kann auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken. Insbesondere das Schützenfest, das in diesem Jahr mit zwei Gastschützen aus Baden-Württemberg und Florida gefeiert wurde, gilt als das größte Highlight des letzten Jahres. Es war ein tolles Fest mit viel Spaß, guter Laune und Live-Musik von unseres Gastschützen Will aus Tampa, Florida.
Auch das Spanferkelessen bei unserer Schützenschwester Carola und unserem Schützenbruder Bernd war ein besonderes Ereignis. In bayrischer Tracht wurde gemeinsam mit unseren Schützenschwestern gefeiert.

Im Oktober fanden die Neuwahlen statt. Dabei wurden Felix Deters zum neuen Hauptmann gewählt und Henning Tönnies zum neuen Feldwebel ernannt. Der Kassierer und der Schriftführer, Thomas Becker und Marius Sandvoß, blieben im Amt.

In der kalten Jahreszeit haben wir uns zum Glühweintrinken bei unserer Schützenschwester Karina und unserem Kassierer Thomas getroffen. Trotz des stürmischen Wetters war es ein gelungener Abend und ein schöner Einstand ins neue Jahr 2023.

Insgesamt war es ein gelungenes Jahr für die 3. Kompanie, in dem wir viele schöne Momente erlebt haben. Wir freuen uns auf das kommende Jahr und sind gespannt, was es für uns bereithalten wird.

Schuss Heil!

3. Kompanie II. Zug „Pillhuhn“

40 Jahre Pillhuhn-Kompanie

Die 3. Kompanie II. Zug „Pillhuhn“ feiert im Jahr 2023 ihr 40-jähriges Bestehen und ihren 41. Ausmarsch. 40 Jahre Bölken, krakelen, Bier trinken und in Reih und Glied versuchen zu marschieren. In dieser glorreichen Zeit haben wir dem Lohner Schützenfest Farbakzente in eine, ansonsten graue Mondlandschaft geschenkt. Koryphäen wie Ritschi Schenke und Danjo Hempelmann führten diesen elitären Zusammenschluss von vorbildlichen Schützen und ehrenwerten Bürgern. Nun haben Danjo und seine Wegbegleiter am 29.10.2022 den Säbel an eine neue Generation übergeben. Neben Danjo als Hauptmann gaben auch Feldwebel Johannes Bröring, Kassierer Bernd Pundt, Schriftführer Bernd Menges, Schießwart Daniel Kamphaus und Festausschuss Martin Kolbeck ihr Amt ab.
Um den Schützen den Umstieg zu erleichtern, ist der Vorname des Hauptmanns wenigstens gleichgeblieben. Daniel Kamphaus übernimmt die Führung der Pillhuhn-Kompanie und leitet sie zum nächsten Ausmarsch. Als neuer Vorstand neben Daniel Kamphaus treten Feldwebel Ruben Schwenke, Kassierer Julian Droste-Rehling, Schriftführer Max Arlinghaus, Schießwart Felix Ruholl und Festausschuss Stefan Riesselmann sowie Tobias Ulber ihr neues Amt an.
Damit tritt die dritte Generation eines aufrichtigen und pflichtbewussten Vorstands seinen Dienst an und führt historisch wertvolle Marschformationen wie die Schildkröte in Ehren weiter und lässt sie in neuem Glanz erstrahlen.

Wir wünschen allen Schützen ein frohes Schützenfest sowie reichlich Bierausschank.

PS: Denkt am Dienstagmorgen an das Fischbrötchen in eurer Schützenjacke.

Oft kopiert und nie erreicht.
Das Original – eure „Pillhuhn“-Kompanie seit 1982.

Schuss Heil!

29. Kompanie „Osterberggrenadiere“

Das Schützenfestjubiläumsjahr 2022 war ein erfolgreicher Neustart nach C…..a!
Bilder sagen mehr als tausend Worte ….

Als Beweis das die 29. Kompanie Osterberggrenadiere auch trinkfest und Erdverwachsen ist,

Die 29. Kompanie Osterberggrenadiere wünscht allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern ein paar schöne Schützenfesttage!

Beerdigungsinstitut Zerhusen
Wir kümmern uns diskret, kompetent und einfühlsam um alle Notwendigkeiten und Formalitäten im Todesfall und um eine würdige Bestattung.
Wir stehen Ihnen rund im die Uhr, selbstverständlich auch an Sonn- und Feiertagen, zur Verfügung.
Gern beraten wir Sie ausführlich und unverbindlich in allen Fragen der Bestattungsvorsorge und informieren Sie über Möglichkeiten der Eigenvorsorge.
Bramlagestraße 2 · 49393 Lohne · Tel: 0 44 42/92 10 10 · Fax: 0 44 42/92 10 11
Email: info@zerhusen-bestattungen.de · Internet: www.zerhusen-bestattungen.de

HAAKE BECK
Coca-Cola
Gut Schuß und viel Vergnügen!
ELSEN
GETRÄNKE
Gewerbering 11 · 49393 Lohne
Tel. (0 44 42) 34 11 · www.getraenke-elsen.de

32. Kompanie „Windmühlenberg“

Die 32. Kompanie des Schützenvereins Lohne ist eine Institution.
Gegründet im Jahr 1965, hat sie sich im Laufe der Jahre zu einer dynamischen und stolzen Gemeinschaft entwickelt. Obwohl sich die Mitgliederzahl im Laufe der Zeit verändert hat, ist die Kompanie immer noch ein wichtiger Bestandteil des Schützenvereins und des II. Bataillons.

Unser Kompanielokal „Zum Weinberg“ mit seiner herzlichen Gastwirtin Ulrike Hoping ist ein Ort voller Tradition und Geschichte.
Besonders stolz sind wir auf unsere Jungschützen, die ein echtes Vorbild an Kameradschaft und Leidenschaft für das Schützenleben sind.
Doch auch die älteren Mitglieder sind jung geblieben und bringen ihre Erfahrung, Engagement und Humor ein. Ein Beweis dafür ist die Neuanschaffung einer neuen Kompaniefahne oder wer könnte den humorvollen Anblick von Willi Bojes vergessen, der im zarten Alter von 92 Jahren (2019) auf dem Boden des Vereinslokals zu Achim Reichelt ruderte? Diese Art von Kameradschaft und Freundschaft ist es, die die 32. Kompanie zu einer besonderen Gruppe von Schützen macht.

Die 32. Kompanie hat in ihrer Geschichte zwei Schützenkönige hervorgebracht. Im Jahr 1974 wurden Willi und Julia Bojes zu König und Königin gekrönt, im Jahr 1990 folgten Heinz und Hilde Thomann und erlangten ebenfalls die Königswürde. Wir sind stolz auf unsere Traditionen und unsere leidenschaftlichen Mitglieder, die dafür sorgen, dass die 32. Kompanie auch in Zukunft eine wichtige Rolle im Schützenverein Lohne spielen wird.

Ein weiterer großer Grund zur Freude ist in diesem Jahr der bevorstehende 70. Ausmarsch unseres Schützenbruders Willi Bojes. Bei seinem 1. Ausmarsch im Jahre 1954 war Willi noch Mitglied der 3. Kompanie „Lindenstraße“.

Der 70. Ausmarsch ist eine Seltenheit und ein Beweis dafür, dass Willi ein treuer Schütze ist und für das Lohner Schützenwesen brennt. Die 32. Kompanie und der Schützenverein Lohne sind nicht nur eine Gemeinschaft, sondern auch eine Familie.

Schuss Heil!

33. Kompanie „Raketenkompanie“

Ad bi Fentken Schmidt dat Licht ut güng

Es war der 21.1.2023, ein wunderschöner Samstag mit Sonnenschein und der erste Kohlgang der 33. Kompanie nach Corona. Fast vollzählig hatte sich die Kompanie auf dem Brägeler Dorfplatz versammelt. Bier, Glühwein und Rosche wurden ausgeschenkt. Nach einem kleinen Gang über den Pickerweg wurde beim Hauptmann in der Werkstatt Rast gemacht. Dort unerkannt hatte sich Clemens Südbeck entfernt und war schon vorrausgegangen, um Kohl und Wurst abzuschmecken, die Moni und Gerda schon fleißig vorbereiteten. Gerade den Löffel in den Topf gesteckt passierte es, Zack Licht ut…. Sicherung wech…. Oh Gott…… Wat nu?
Nachdem eine Taschenlampe herangeholt worden war und über den Ernst der Lage sinniert wurde, war schnell klar, die Küche braucht Hilfe. Gesagt getan, Clemens in Windes Eile zur 800m entfernten Raststelle am Brägeler Ring gefahren. Mit wenigen Worten kam nur:
„ Wo ist Cheesy“?

Cheesy, unter bürgerlichem Namen als Andreas Heymann bekannt, ist der Elektriker der Kompanie.

Clemens hatte ihm kurz das Problem erklärt, das Bier wurde weggestellt , Multimeter und Seitenschneider aus der Jacke geholt (Diese Dinge hat er immer griffbereit), und im Stechschritt zum Auto. Der Rest der Kompanie hatte nur Bruchstücke mitbekommen. Es wurde viel gerätselt, was überhaupt passiert war. Aber alle waren sich einig, „wir können noch ein Bier trinken, bei Fentken Schmidt gibt es ein Problem“. Gott sei Dank hatte der Hauptmann vier Kisten Bier vor seiner Frau in der Werkstatt versteckt, die geleert werden konnten. Bei Südbecks wurde gleichzeitig fieberhaft nach dem Problem gesucht und Gerda hat mit einer Taschenlampe Moni beim Kochen geleuchtet, denn echte Köche können das auch ohne Strom.

Unterdessen wurde beim Hauptmann die letzte Kiste Bier angebrochen, und alle waren sich einig, wir müssen handeln. Gesagt getan, unser Kompanie-Klempner Jürgen „Löti“, kl. Stüve und Sylke Bokern wurden los geschickt um den Ernst der Lage zu erkunden. Nach zwei Minuten kam die erlösende Nachricht, in der Kneipe brennt Licht, der Zapfhahn funktioniert. Zack , Aufbruch!

Kaum angekommen hatte Cheesy das Problem in der Küche behoben, sodass Gerda und Moni den letzten Feinschliff am Essen vollenden konnten. Zwischenzeitlich hatten Christof und Martina Tabeling 50 Bier gezapft um die Meute zu beruhigen. Um halb neun konnte die Kompanie den Leckeren Kohl von Moni genießen, und es wurde bis in die Nacht gefeiert.

Wir als 33. Raketenkompanie Brägel können stolz auf unsere Kompanie und unser Vereinslokal sein, seit nun mehr fast 60 Jahren sind wir eine Gemeinschaft, und benötigt jemand Hilfe, braucht es nur wenige Worte.

Schuss Heil!

Das gesamte Team von Mercedes-Menke wünscht Ihnen
viel Spaß und Geselligkeit auf dem Lohner Schützenfest.

Menke

Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung
Langweger Straße 2 · 49393 Lohne · Tel. 04442-9229-0

41. Kompanie II.Zug „Adlerjäger“

40 Jahre 41. Komp. II. Zug

In diesem Jahr freuen sich die Adlerjäger auf ein ganz besonderes Schützenfest, denn die 41. Komp. II. Zug feiert ihren 40. Ausmarsch. Hierzu fand im September vergangenen Jahres eine Jubiläumsfeier in der Sportoase in Brägel statt. Sämtliche Vorstände des II. Bataillons sowie langjährige Weggefährten folgten der Einladung, und es wurde bis tief in die Nacht gefeiert.

Ein Highlight war an diesem Abend der 70. Geburtstag des Gründungsvaters der Kompanie: Erwin Kruse. Im Jahr 1982 bildete er als erster Hauptmann den zweiten Zug der 41. Kompanie und führte diesen unter dem Namen „Evers Berg“ erfolgreich durch die ersten Jahre.

Elf Jahre Hauptmann Maik Wichelmann

Das Jubiläumsfest war auch gleichzeitig der letzte Höhepunkt einer erlebnisreichen Amtszeit von Hauptmann Maik Wichelmann, die 2011 ihren Anfang nahm. Zum Start wurde er gleich ins oft zitierte „kalte Wasser“ geworfen, denn es wurde 2012 mit Erwin Sperveslage ein Adlerjäger Schützenkönig und Maik Wichelmann hatte die ehrenvolle Aufgabe, eine Königskompanie auf dem Schützenfest anführen zu dürfen.

Es folgten drei Amtszeiten, in denen Maik Wichelmann das Wohl der Kompanie stets in den Vordergrund gestellt hatte, denn er war ein Hauptmann, der weniger delegierte, als vielmehr selbst anpackte und voranging. In der gleichen Zeit organisierte seine Frau Steffi die Veranstaltungen der Kompanie-Frauen „Pub-Ladies“. Auf „die Wichelmänner“ war & ist immer Verlass!

Die beiden ehemaligen Hauptmänner Erwin Kruse und Maik Wichelmann

Schützenfest in Cloppenburg

Ein besonderes Anliegen der 41. Komp. II. Zug „Adlerjäger“ ist die Freundschaft zum 6. Zug des Bürgerschützenvereins Cloppenburg. Im Spätsommer 2022 marschierte eine Abordnung samt amtierenden Adlerkönig Andreas Themann. Die Stimmung sowohl beim Ausmarsch als auch später im Festzelt, war wieder einmal spitze!

Neuer Vorstand der 41. Komp. II. Zug.

Auf der Generalversammlung am 14.10.2022 endete die Amtszeit des amtierenden Hauptmanns. „Ich habe ein lachendes und weinendes Auge“, berichtete Maik Wichelmann und bedankte sich bei allen Schützenbrüdern für die tolle und unvergessliche Zeit. Fortan organisiert er gemeinsam mit Steffen Kossen, Maximilian Schmidt, Fabian Fischer & Tim Thomann den Festausschuss. Neuer Hauptmann ist sein langjähriger Feldwebel Christian Fischer geworden, der zusammen mit Damian Bücker (Feldwebel), Stephan Hartmann (Kassierer), Michael Kröger (Schriftführer) und Wolfgang Brüe (Schießwart) den neuen Vorstand bildet.

Die 41. Kompanie II. Zug „Adlerjäger“ wünscht allen Schützen ausgelassene Schützenfesttage!

Von links: Karl Heinz Schmidt, Franz-Josef Ovelgönne, Ludger Landwehr, Adlerkönig Andreas Themann, Erwin Sperveslage, Maik Wichelmann & Christian Fischer

„Wir wünschen allen Schützen und Besuchern vergnügliche Stunden auf dem Lohner Schützenfest"

ANTON EIKEN
Bauunternehmen GmbH & Co. KG

www.eiken-bau.de

Bergweg 1 · 49393 Lohne · Tel: (04442) 80 23 00
Fax: (04442) 80 23 01 · E-Mail: info@eiken-bau.de

www.eiken-bau.de

TEXTILHAUS BROCK

IHR SPEZIALIST FÜR SCHÜTZENBEKLEIDUNG

SO FINDEN SIE UNS

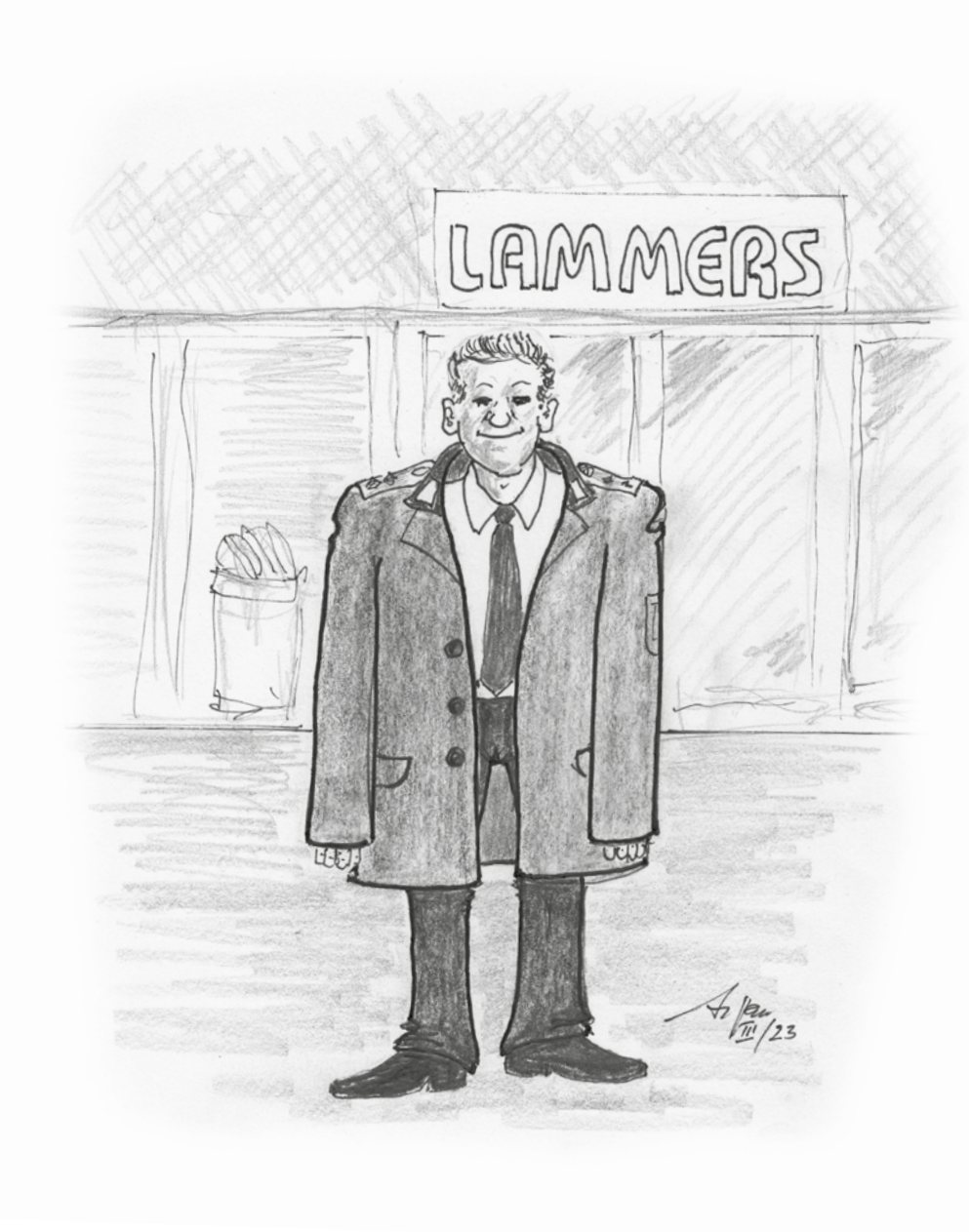
Speckener Str. 1
49457 Drebber – Cornau

05445 709 · 0163 4604454

WIR NEHMEN UNS DIE ZEIT

Mo. – Fr.	09:00 – 12:00 Uhr 15:00 – 18:00 Uhr
Sa.	09:00 – 12:00 Uhr

www.mode-brock.de



Glück gehabt
- habe die letzte ergattert!

5.4 III. Bataillon

6. Kompanie „Brink-Nord“

Eine Legende geht

2022 sollte ein besonderes Jahr werden, denn es fand nicht nur wieder Schützenfest statt, sondern im Vorstand war Bewegung abzusehen: Philipp Krapp dankt ab. Doch bevor es so weit war, war natürlich noch das Fest der Feste zu feiern. Es war wieder ein Fest der Superlative, denn das letzte Hauptmanns-Fahnehissen fand an seinem Geburtstag statt: Bei Geburtstagskuchen und musikalischer Untermalung durch Alleinunterhalter Wolfgang Roggenkamp wurde bis zum Morgengrauen gefeiert. Schnell waren alle Abläufe wieder eingespielt.

Kaum war die Uniform wieder am Körper – über Passform wollten wir in diesem Jahr besser nicht sprechen - waren die gewohnten Programmabläufe wieder in Fleisch und Blut übergegangen. Lediglich unser Fahnenträger beim Kriegerdenkmal hatte es in diesem Jahr nicht so mit der Zeit - und so lief der Taxameter gegen ihn.

Was sich auf dem Schützenplatz im Sommer noch als Gerücht hielt, wurde dann auf der Kompanieversammlung im November bestätigt: Nach 15 Jahren Vorstandsarbeit stellte Philipp Krapp klar: „Ich möchte nicht zur Angela Merkel einer Kompanie werden! Kinder oder ganze Generationen sollen nicht denken, es gäbe keine anderen.“ Was Philipp über all die Jahre auszeichnete, waren die gelungene Balance zwischen Ordnung und Spaß, die gute Strukturierung aller Abläufe und sein grenzenloser Einsatz für den Verein. Philipp, die Kompanie dankt dir für deine vorbildliche und aufopferungsvolle Arbeit.

Für die Nachfolge stand mit Jens Buschmann ein hervorragender Kandidat und langjähriger Schützenbruder bereit. Die Wahl fiel einstimmig aus. Der übrige Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt: Dr. Benedikt Beckermann (Feldwebel), Hermann Mählmann (Kassierer) und Alexander Eik (Schriftführer). Der neugewählte Vorstand bedankte sich für die Wiederwahl und blickte voller Zuversicht und Vorfreude auf die nächsten fünf Jahre, die ja wohl hoffentlich normaler verlaufen als die letzten fünf…

Die erste Veranstaltung unter neuer Kompanieführung war das Kohlessen im Februar. Auch hier galt es, sich nach Corona wieder einzufinden, denn im Frühjahr 2022 mussten wir gezwungenermaßen anstelle des Grünkohls auf Spargel im Mai ausweichen. Damals errangen Doris und Lukas Eckhoff die Würde des Spargeltarzans nebst seiner Jane, doch 2023 kehrten wir wieder zur alten Tradition des Kohls zurück. Mit einer sagenhaften Teilnehmerquote machten wir uns auf den Weg, das neue Hauptmannsquartier zu erkunden. Was geübten Augen sofort auffiel: Es fehlte ein Fahnenmast. Prompt mussten die „erFAHNEnen“ ehemaligen Hauptmänner Hand anlegen und Jens einen neuen Mast in den

Vorgarten setzen. Unter den Klängen von „Heil dir, o Oldenburg“ erstrahlte zum ersten Mal die Oldenburger Flagge an der Gertrudenstraße.

Gewohnt hochqualitativ war der Kohl unseres Kompaniewirts Rolli. In einem spannenden K.O.-Turnier im Airhockey traten im Finale die Ehefrauen der Rivalen gegeneinander ein. Schlussendlich setzen sich Carola und Florian Schröder als neues Kohlkönigspaar durch.

Blicken wir auf 2023, was sicher auch ein besonderes Jahr werden wird - stehen da so viele Premieren auf dem Plan. Als erstes freuen wir uns auf das Hauptmannsfest bei Jens. Weiterhin sind alle gespannt auf die hochmoderne neue Schießsporthalle. Und wer weiß: Es hieß, der neue König werde erstmals auf dem Balkon der Schießsporthalle inthronisiert. Vielleicht ist’s ein Brinker… #brinkbackthe-king2023

Busbetrieb Schomaker Reisen GmbH & Co. KG
Tel.: 0 44 42 / 93 60 - 0 · info@schomaker-reisen.de
www.schomaker-reisen.de

Urlaub hat einen Namen...
SCHOMAKER

10. Kompanie „Grevingsberg“

Endlich ist es wieder so weit...

Lange hatten die Schützenfrauen und Schützen der zehnten Kompanie gehofft, wieder ein normales Schützenfest zu feiern. Geschmückte Straßen, Schützenhut und Uniform, Umzug mit Musikkapellen und kühles Bier bei gutem Wetter auf dem Schützenplatz, lange mussten die Lohner Schützen auf diese Dinge verzichten.

Nachdem im Jahr zuvor pandemiebedingt nur ein internes Kompaniefest möglich war, freute sich die Kompanie im letzten Jahr umso mehr auf ein normales Fest. Das Kompanielokal wurde schön geschmückt, die Schützenuniformen aus dem Schrank geholt, und die Fahnen wurden gehisst. Alle Vorbereitungen wurden fleißig erledigt, und nach getaner Arbeit konnte sich die „Zehnte“ auf ihr Lieblingsfest freuen und bei guter Laune ausgelassen feiern und viele Stunden in Gemeinsamkeit genießen.

Neuwahlen:

In diesem Jahr standen auch die Neuwahlen im Vorstand auf der Agenda. Die Generalversammlung Anfang April wurde genutzt, um den Vorstand der Grevingsberger neu zu wählen.

Die Kompanie traf sich mit sehr guter Beteiligung im Kompanielokal Gaststätte Borgerding zur Versammlung. Hierbei gab es kaum Änderungen im Vorstand, denn Max Wienhold (Schießwart), Tobias Grote (Fahnenträger), Christoph Borgerding (Feldwebel) und Tim Övermöhle (Schriftführer) blieben in ihren Funktionen erhalten. Die Kompanie freute sich sehr, dass auch Hauptmann Wolfram „Wollo“ Borgerding seine Amtszeit verlängerte und der Kompanie in seiner Position erhaltenen bleibt. Markus Wienhold ist als Kassenwart verabschiedet worden und wurde von Simon Wienhold in seinem Amt beerbt. An dieser Stelle wünschen wir dem neuen Vorstand viel Erfolg für die nächsten Jahre und richten nochmal ein großes Danke an Markus Wienhold für seine Jahre als Kassierer der zehnten Kompanie.

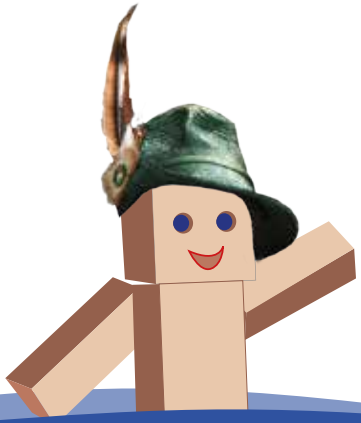
Die zehnte Kompanie Grevingsberg wünscht ein schönes Schützenfest!

Schuss Heil!

POLYTEC WÜNSCHT
VIEL VERGNÜGEN!
„SCHUSS HEIL!“
PASSION CREATES INNOVATION
POLYTEC wünscht allen Besuchern des Lohner Schützenfestes schöne Festtage und allen Schützen „Schuss Heil“.
POLYTEC PLASTICS Germany GmbH & Co KG
Brandstraße 29 | 49393 Lohne, Deutschland
www.polytec-group.com
POLYTEC

HACKSTEDT & Co.
VERPACKUNGSWERK GMBH & CO.KG

Wir wünschen viel Vergnügen auf dem Lohner Schützenfest!



Mit VOLLPAPPE landen Sie immer einen VOLLTREFFER!

Hackstedtsweg 3 · 49393 Lohne · Fon 0 44 42-92 30 0 · info@hackstedt.de

STRASSER
Elektrotechnik

Strasser Elektrotechnik
Hamberger-Ring 2 • 49393 Lohne

Telefon: 0 44 42-34 96
E-Mail: info@strasser-elektrotechnik.de

12. Kompanie „Brink Süd“

10 Jahre sind eine lange Zeit…

Vor zehn Jahren gewann Deutschland die Fußball-Weltmeisterschaft, Angela Merkel war Bundeskanzlerin, Barack Obama Präsident der Vereinigten Staaten und die Raumsonde Rosetta näherte sich ihrem Zielkometen 67P. Außerdem ist es zehn Jahre her, als der letzte große Umbruch im Vorstand der 12ten Kompanie stattfand.

Nachdem im November 2013 der alte Kompanievorstand bis auf Reinhard Mertineit als amtierender Schießwart, zu neuen Herausforderungen aufbrach, übernahm Christoph Engelmann als Hauptmann gemeinsam mit Matthias Strasser (Spieß), Heinz Schürmann (Kassierer), Markus Engelmann (Schriftführer) und Michael Hülsmann (Fahnenträger) die Geschicke der Kompanie.

Der Start war allerdings alles andere als einfach. Die Kompanieunterkunft bei Möbel Kröger konnte nicht länger benutzt werden. Daher bestand die erste Aufgabe für den frisch gewählten Vorstand darin, eine neue Bleibe für die Kompanie zu finden. Glücklicherweise ergab sich die Möglichkeit, auf dem Grundstück der Familie Schürmann an der Brinkstraße, in einem Zelt die Schützenfesttage zu feiern. Damit sich alle Schützen in der ungewohnten Umgebung eines Zeltes heimisch fühlen, wurde die alte Theke mit ihrer besonderen Geschichte aus der alten Unterkunft abgebaut und lädt heute noch die Schützenbrüder und -Schwestern zum Verweilen ein.

Danach konnte sich der alt bekannte Schützenalltag einstellen. Schützenfeste wurden gefeiert, und es gab zahlreiche Highlights. Ob als Thronkompanie oder in Begleitung des Kinderschützenkönigs, es gab immer etwas zu erleben. Abseits des Schützenfestes konnte man sich bei ungewohnten Aktivitäten, wie z.B. einem Basketballspiel gegen die 23.Kompanie betätigen.

Nachdem die Kompaniefahne nach zahlreichen Gefechten in einen fortwährend schlechteren Zustand verfiel, wurde 2018 beschlossen, eine neue Fahne anzuschaffen, die künftig die Spitze der 12ten Kompanie zieren soll. Es wurden keine Kosten und Mühen gescheut, und es hat sich sichtlich gelohnt!

Eines der größten Highlights der vergangenen zehn Jahre war die Teilnahme am Schützenfest auf Wangerooge 2019. Noch heute ist diese Veranstaltung ein Thema an der Theke, wo unzählige Anekdoten beim Klönschnack zum Besten gegeben werden.

Dann aber folgten unerwartet schwierige Jahre. Das Coronavirus hatte die Welt im Griff. Auch wenn es nicht immer einfach war, fand der Vorstand Mittel und Wege, um für die

Kompanie eine interne Schützenfestfeier stattfinden zu lassen. Natürlich mit Maske, Abstand und Flaschenbier. Regelmäßige Tests nicht zu vergessen!

Ein richtiges Schützenfest ließ sich so aber nicht ersetzen, und deswegen war es für alle eine große Erleichterung, als im vergangenen Jahr nach zwei Jahren Abstinenz endlich wieder ein normales Schützenfest stattfinden konnte.

Somit bleibt abschließend nur zu sagen, danke für die vergangen zehn Jahre, wir freuen uns schon auf die nächsten Zehn. Ihr macht das schon!

Schuss Heil!

HS ELEKTRO - UND SICHERHEITSTECHNIK

Wir wünschen allen Schützen viel Spaß!

Sind Sie sicher?
Mit uns schon!

Pariserstr. 4 · 49393 Lohne
Telefon 0 44 42-95 21 46 0

www.hs-elektro-lohne.de

VdS • Errichter EMA • DIN 14675 für BMA (alle Phasen)

PARTNER KNX

J · H · FAHLING ·
FLIESENIDEEN

Kraftstoffverbrauch **Toyota Yaris Cross**, 1,5-l-VVT-iE Hybrid, (Benzin/Elektro), E10-geeignet 85 kW (116 PS), kombiniert: 4,4 l/100 km; CO2-Emissionen kombiniert: 101 g/km (Werte nach WLTP-Messverfahren).

Autohaus Wilkens GmbH

Toyota Vertragshändler
Brägeler Ring 12
49393 Lohne

Telefon: 0 44 42 - 32 52
E-Mail: info@toyota-wilkens-lohne.de
www.toyota-wilkens-lohne.de

16. Kompanie „Landwehrstraße“

Verschobene Kompanieversammlungen, Online Schützenfeste und auch Open-Air Veranstaltungen sind endlich Geschichte. All das war ein schöner Versuch, das Schützenfestfeeling zu bewahren, aber letztes Jahr freute sich dann doch jeder Schütze, zurück in alte Muster verfallen zu können.

Endlich konnte also die 16. Kompanie die Handbremse lösen und den Zapfhahn zum Glühen bringen. Spätestens am Samstag wurde von allen Schützenbrüdern der Schützenfestmodus aktiviert, denn der Kinderkönig kommt dieses Jahr von der Landwehrstraße! Jonas Walbröhl konnte sich den Königstitel sichern und regiert nun mit seiner Königin Levke Lienesch, die ebenfalls von der „Kingsroad“ stammt. Mit zahlreichen Gästen wurde am Samstagabend ausgiebig in unserem Kompanielokal „Lienesch“ gefeiert.

Nicht nur am Samstag im Lokal, am Sonntag auf dem Platz, sondern erst recht Montag beim legendären Frühshoppen wurde nach zwei Jahren auf Sparflamme umso stärker gesungen und geschunkelt. Der stärkste Schütze dieses Jahr, welcher sich zusätzlich den Titel des Frühshoppenkönigs sicherte, war Hubert Schlarmann - für jeden eher bekannt als Klecks. In einigen Spielen konnte Klecks immer mehr Schützenbrüder aus dem Turnier werfen. Auch im letzten Spiel Leitergolf behielt er einen kühlen Kopf und konnte sich so, ohne einen einzigen Punkt zu verschenken, den heißbegehrten Titel sichern.

Doch auch nach dem ersehnten Schützenfest schlief das Kompanieleben nicht ein. Eine seit dem Schützenfest andauernde Fehde mit der 37. Kompanie „Die Bleiche“ wurde durch die offizielle Auslösung ihrer Hauptmannsfahne beendet. Die Jungschützen planten hierzu eine gemeinsame Feier im Kompanielokal der Landwehrschützen. An der Theke wurde die neu gefundene Freundschaft beider Kompanien feuchtfröhlich besiegelt. Falls noch Erinnerungen an diesen Abend in den Köpfen der Bleichen-Schützen existieren sollten, war es auf jeden Fall die Begeisterung für die altehrwürdige Kneipe.

Auf der darauffolgenden Kompanieversammlung wurde ein neuer Vorstand gewählt. Unser alter Vorstand rund um Hauptmann Martin Gier, Spieß Sebastian Walbröhl leistete in den letzten Jahren wunderbare Arbeit, sucht nun aber neue Herausforderungen unter anderem im Festausschuss der Kompanie. Neu von der Partie sind nun Danny Meyer als Hauptmann

und Fabian Nordlohne als Spieß. Außerdem wechselt das Amt des Schriftführers von Nils Runnebohm auf Stefan Bünker. Philipp Vornhagen und Stefan Westendorf behalten ihre Ämter als Schießwart und Kassierer. Mit neuer Spitze an der Kingsroad kann die bevorstehende Schützenfestsaison erneut neue Maßstäbe setzen. Munter bleiben Schützenbrüder, wir sehen uns auf dem Platz!

23. Kompanie „Brägel-Tönze“

Mit frischem Wind nach vorn: Der Jungbrunnen der 23. Kompanie Brägel-Tönze

Der „Demografische-Wandel“ – er scheint allgegenwärtig zu sein und vor nichts und niemandem Halt zu machen. Nicht einmal vor dem Lohner Schützenregiment. So erzählt man sich von geschichtsträchtigen Traditionskompanien, deren Altersdurchschnitt stetig steigt und leider so wenige junge Schützen nachrücken, dass der Ausmarsch am Schützenfest mit nur einer Abordnung von gerade einmal zweihandvoll Mitgliedern erfolgen kann. Eine Thematik, mit der wir uns in Brägel glücklicherweise nicht befassen müssen. Können wir doch seit Jahren kontinuierlich so viele Neu- und vor allem Jungschützen verzeichnen, dass man meinen könnte, der Kompanievorstand verteile heimlich Begrüßungsgeld. Nach meiner letzten Funktion als Kassenprüfer kann ich diesen Gedanken aber verwerfen, denn wo nichts ist… Es muss also etwas anderes sein, dass jedes Jahr aufs Neue junge Schützen in unsere Kompanie bewegt.

Vielleicht ist es das 63-jährige Fundament, das von Vätern an ihre Söhne weitergegeben wird und dafür sorgt, dass immer wieder Familien mit bis zu drei Generationen gleichzeitig in der Kompanie zuhause sind. Vielleicht es ist es aber auch ein Stück weit eben dieses „Zuhause“, unsere legendäre Sportoase, die sich mittlerweile mit manchem Saalbetrieb messen kann und in Zeiten, in denen einige Kompanien gar kein dauerhaftes Vereinslokal mehr finden, ein nicht zu unterschätzendes Argument darstellt. Oder ist es vielleicht die Mischung aus traditionellen Werten wie Kameradschaft und Zusammenhalt auf der einen Seite und Aufgeschlossenheit gegenüber Entwicklung und Veränderung auf der anderen Seite? Volltreffer. Schon immer haben unsere jungen Schützen den alten den gebührenden Respekt gezollt, den sie für ihre Vorarbeit in der Kompanie verdient haben, aber im gleichen Atemzug auch die notwendige Freiheit erhalten, neue Ideen und nicht zuletzt sich selbst zu verwirklichen. So haben die „jungen Wilden“ durch eigens organisierte Liederabende dafür gesorgt, dass die Brägeler Schützen wenn nötig auch ohne Musikkapelle die Lohner Innenstadt lautstark beim Festmarsch unterhalten können. Es wurden hierfür sogar eigene Liederbücher gedruckt, die angeblich von anderen Kompanien genutzt werden.

Auch die Organisation von Festen lebt vom frischen Wind der jungen Schützen. So enthält der Festausschuss eines jeden Schützenjahres immer mindestens einen Neu- oder Jungschützen und manche Veranstaltung, wie zuletzt der zweite Brägeler-Weihnachtsmarkt, wird sogar komplett in Eigenregie durch die Jungschützen organisiert.

Und als wir 2022 aufgrund der Corona-Auswirkungen unser jährliches Kompanieschießen

ausfallen lassen mussten, zeigte sich auch hier, dass frische Ideen tolle Alternativen hervorbringen können. So fand ein „Open-Air-Event" in Form eines Schießwettbewerbs mit verschiedenen Sportwaffen statt, welches ein Highlight des letzten Schützenjahres darstellte.

Und wenn ich mir unser aktuelles Kompaniefoto vom letzten Schützenfest anschaue, wird mir bewusst, dass auf dem neuen Foto in 2023 wieder neue Gesichter hinzukommen werden, die in den letzten zwölf Monaten in die Kompanie eingetreten sind. Eine schöne Gewissheit, die mich für die Zukunft hoffen lässt, dass meine Söhne auch einmal den Weg auf dieses Foto finden und dann sagen werden: „Demografischer…was bitte?"

37. Kompanie „Zur Bleiche“

Schützenfest

Nach dem erfolgreichen Schmücken, welches bereits eine Woche vorher stattfand, machten wir uns anschließend einen schönen Abend bei unserem Feldwebel Lukas.

Das Schützenfest startete für die Schützen am Freitag mit dem Fahne hissen bei unserem Hauptmann Skotty und seiner Frau Jutta. Die Schützenfrauen kamen im Verlauf des Abends von ihrer gemeinsamen Fahrradtour dazu, und die Feier war komplett. Der Abend wurde dank bester Organisation und guter Gäste wieder mal zu einem vollen Erfolg.

Am Montag wurden die Schützen bei unserem Schützenbruder Christoph und seiner Frau Anette mit einem Frühschoppen versorgt. Dank einer gelungenen Überraschung durften wir die Musikkapelle bereits vor dem Festmarsch beim Frühschoppen genießen. Anschließend ging es gut gestärkt in den letzten Schützenfest Tag.

Versöhnliche Fahnenübergabe mit der 16. Kompanie Landwehrstraße

Das Schützenfest 2022 blieb nicht von Streichen verschont. Es musste zu großem Entsetzen festgestellt werden, dass unser Wimpel des Jungschützenstammtisches geklaut wurde. Natürlich gab es direkt Tatverdächtige, und es wurde ein Racheplan geschmiedet. Ein kurzer Besuch beim Hauptmann der 16. Kompanie Landwehrstraße, und schon hatten wir unser Druckmittel in der Hand. Die Fahne des Hauptmanns. Dank guter Verhandlungen unserer Jungschützen konnten 50 Liter Bier ausgehandelt werden. Die versöhnliche Fahnenübergabe fand Ende September in der Unterkunft der 16. Kompanie statt und war für beide Kompanien ein gelungener Abend.

Tannenbaumverkauf

Die Kompanie veranstaltete erfolgreich ihren jährlichen Tannenbaumverkauf vor dem Möhringschen Hof. Dank der tatkräftigen Unterstützung zahlreicher Helfer und vieler verteilter Flyer wurde der Verkauf zum vollen Erfolg und ist ein fester Termin bei der 37. Kompanie.

Einige Events sind für das Schützenjahr 2023 geplant, und wir können wie jedes Jahr verkünden: Wir sind bereit für das Lohner Schützenfest 2023!

Wir grüßen alle Schützen und freuen uns, auch dieses Jahr mit euch zu feiern.

Kreis Bedachungen GmbH

Brägeler Forst 2c
49393 Lohne

Telefon: 0 44 42 - 93 77 0
Telefax: 0 44 42 - 93 77 20

info@kreis-bedachungen.de
www.kreis-bedachungen.de

43. Kompanie „Burgwaldmücken“

Am Schützenfestfreitag kam es in diesem Jahr in der Kompanie zu einem absoluten Novum. Viele Jahre wurde traditionell bei den Bürgermeistern der Stadt Lohne (HG Niesel und Tobias Gerdesmeyer) die Fahne gehisst, denn die beiden waren ja auch selber eine „Mücke“. Doch mit einem Mal gab es eine Bürgermeisterin, die zudem kein Mitglied der Burgwaldmücken war. Was also tun?

Bei wem sollte am Freitag bloß die Fahne gehisst werden? Wohin sollten die Mücken jetzt marschieren? Doch eine Lösung wurde schnell gefunden: „Gehen wir doch einfach zum Landrat Tobias Gerdesmeyer!“ Welch einfache und geniale Idee. Dies hatte nämlich den Vorteil, dass sich im Vergleich zu den Vorjahren gar nichts änderte. Der Startpunkt am Freitag war der gleiche (Wicheler Timpen) und das Ziel war das gleiche (Ahornstraße). Kein Kompaniemitglied - insbesondere nicht Kalli Deters - musste extra neu angelernt werden. Gesagt, getan und der neue Landrat bekam von der Kompanie wie in den Jahren zuvor eine Fahne gehisst. Anschließend ging es zum gemütlichen Grillabend beim Hauptmann Jens Fischer, der für einige Schützen erst spät in der Nacht endete.

Ein weiteres Highlight war wie immer der Kompanieball am Sonntag. Neben den - mehr oder weniger - gelungenen Gesangseinlagen beim Karaokesingen kam es zu späterer Stunde zu der einen oder anderen Verbrüderungsaktion mit der benachbarten 12. Kompanie Brink Süd, die ebenfalls im Hopener Waldstübchen feierte. Eine zuvor versuchte Besetzung des Kompanielokals als „vorgeschobenen Außenposten“ durch Brink-Süd blieb natürlich erfolglos.
Insgesamt war es einfach nur schön, nach zwei Jahren ohne ein richtiges Schützenfest endlich wieder - wie in alten Zeiten – zusammen und ausgelassen feiern zu können.

Schießen in Brägel

Am 28. Oktober 2022 fand auf dem Schießstand in Brägel ein Schießnachmittag statt. Dabei konnten die Burgwaldmücken ausprobieren, wie es sich anfühlt, mit einer Schrotflinte auf Kipphasen zu schießen. Zunächst war jedoch Schützenhilfe auf dem Schießstand gefragt, denn die Kipphasenanlage musste aufgebaut werden. Die gelang auch erst, nachdem der passende Schlüssel für den Zugang zur Kipphasenanlage gefunden wurde. Letztendlich konnte die Anlage noch in Betrieb genommen werden und die Schießübungen konnten beginnen. Die Trefferquote war dabei recht beachtlich. Vielleicht sollten die Burgwaldmücken künftig beim Schützenfest mit Schrot auf die Scheiben schießen, denn dann wäre es eventuell, vielleicht, irgendwann, in ferner Zukunft einmal möglich, dass der Schützenkönig aus den Reihen der Mücken käme (möglicherweise)? Seinen Ausklang fand der Tag abends in gemütlicher Runde bei Hopfen und Malz.

Kompanielokal

Nachdem es in den letzten Jahren coronabedingt schon genug schlechte Nachrichten ge-

geben hat, ereilte die Kompanie im Jahr 2022 leider die nächste schlechte Nachricht: Unser Kompanielokal „Hopener Waldstübchen" macht nach rund drei Jahren dicht. Die Mücken waren nach 2017 und 2018 ab Oktober 2022 erneut ohne Kompanielokal. Es bleibt zu hoffen, dass sich möglichst bald ein neuer Pächter für „unser Waldhotel" finden wird.

Ausblick

Doch die Burgwaldmücken lassen sich davon nicht unterkriegen und freuen sich schon auf das diesjährige Schützenfest.

Viel Spaß und schöne Schützenfesttage.

Die Tradition des Schützenvereins trifft die Moderne Installation von Holthaus.

Danke für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen über Generationen!

Franz Holthaus
Elektro GmbH

Frieling

SANITÄR · HEIZUNG · STAHL

Allen Schützen und Besuchern viel Spaß
auf dem Lohner Schützenfest!

„Schuss Heil!"

Fritz Frieling GmbH · Bädergalerie · Fladderweg 2 · 49393 Lohne
Telefon 04442 80870-11 · Fax: -17 · baedergalerie.lohne@frieling24.de · www.frieling24.de

Öffnungszeiten:
montags bis freitags 10 bis 18 Uhr | donnerstags 10 bis 20 Uhr | samstags 9 bis 13 Uhr

Wir kümmern uns um Ihre Versicherungs- und Finanzfragen!

LVM-Versicherungsagentur
Clemens Meyer

Deichstr. 28a
49393 Lohne (Oldenburg)
Telefon 04442 1235
https://cl-meyer.lvm.de

LVM VERSICHERUNG

52. Kompanie „Pichelsteiner“

Während Deutschland seit dem Regierungswechsel die Ampel an der Backe hat, genießt das Lohner Schützenfest die bunt aufgestellte Vielseitigkeit der Pichelsteiner inklusive deren neuer Vorstandsbesetzung.

Zwar läutete die Ernennung von Johann Fangmann als neuen Hauptmann sowie Ole Schneppe als Feldwebel, keine „Zeitenwende“ ein, diese war allerdings auch nicht von Nöten. Denn finanziell steht man auf durchtrainierten und krisenfesten Beinen (im Umlauf befindende Gerüchte, dass sich ein gewisser C. Lindner bereits als Kassenwart beworben hätte, da ihm sein aktueller Job keinen Spaß mehr bereite, können nicht bestätigt werden). Weitere Pläne zur Befüllung der hauseigenen Schatzkammer liegen bereits gut sortiert im Nachtkonsölchen des Kassenwarts. Ob es dabei auf die Massenproduktion des neu erfundenen Spiels „Kommers-BINGO“ oder dem eigenen Verkauf von Schützenjacken hinauslaufen wird, steht allerdings noch in den Kompaniesternen. Vor allem im Geschäftsfeld „Schützenjacken“ schein dort mit dem Wegfall von Lammers ein Monopol auf wagemutige Geschäftsmänner zu warten... Auch die heimische Schänke „Barlon“ konnte sämtlichen Coronastürmen trotzen und gilt weiterhin als Fachkompetenzzentrum der Pichelsteiner. Zwar steht eine neue Herausforderung mit Herrn Habecks Heizplänen vor der Tür (Steinöfen gehen geschichtlich noch weiter zurück als alte Öl- und Gasheizungen), doch die allgemeinen Kompanieexzesse zu unterschiedlichen Anlässen füllen die Kasse des Lokals ausreichend.

Dass bei diesen Voraussetzungen das Vorstandsherz im Jahr 2022 viel zu lachen hatte, ist selbstredend, und auch die allgemeine

Beteiligungsstärke der Pichelsteiner an den Kompanieveranstaltungen trugen ihren Teil dazu bei.

Ob E-Fuel freie Planwagenfahrt, das Schützenfest der Nächstenliebe oder die Kompanieversammlung sponsored by Sambuca, die 52. Kompanie war immer zahlreich vertreten. Entsprechende Berichte des neuen Schriftführers Alexander Taphorn belegen dies.

So lässt sich resümieren, dass diese Kompanie zwar ähnlich neu aufgestellt ist wie die Ampelregierung, aber man weder „grün" hinter den Ohren ist, noch „rote" Zahlen schreibt und „gelb" auch nur als Zeichen der Solidarität in Verbindung mit blau trägt.

Schuss Heil!

5.5 IV. Bataillon

2. Kompanie „Südlohne“

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder, ich habe heute eine wirklich lustige Geschichte für euch, die sich auf dem Kohlgang der 2. Kompanie „Südlohne“ des Schützenvereins Lohne zugetragen hat.

Wie ihr vielleicht wisst, ist der Kohlgang ein traditionelles Event in vielen Regionen Deutschlands, bei dem man sich mit Freunden, Kollegen und natürlich mit Schützenschwestern und -brüdern trifft, um gemeinsam zu essen und trinken. Auch die 2. Kompanie „Südlohne“ des Schützenvereins Lohne führt diesen Brauch jedes Jahr aufs Neue fort.

Doch dieses Jahr sollte alles anders kommen. Als sich die Mitglieder der 2. Kompanie auf den Weg zum Kohlgang machten, stellten sie plötzlich fest, dass sie den Kohl vergessen hatten! Einige Mitglieder schauten sich hilflos an, während andere laut darüber nachdachten, was sie tun könnten.

Doch dann hatte ein kluger Kopf eine Idee: Warum nicht einfach das nehmen, was man dabei hat? So begannen die Mitglieder der 2. Kompanie „Südlohne“ kurzerhand, alles zu trinken, was ihnen in die Quere kam.

Zuerst wurde das Bier verputzt. Dann folgten die Klopfer und schließlich auch die großen Flaschen. Die Stimmung wurde von Minute zu Minute ausgelassener, und alle hatten sichtlich Spaß dabei, ihre gewöhnliche Mahlzeit zu genießen.

Als sie schließlich beim Kohlwirt (Knolli) ankamen, war dieser natürlich sehr überrascht, dass sie keinen Kohl dabei hatten. Doch als er hörte, was passiert war, konnte er sich das Lachen nicht verkneifen. Schließlich hatte er in all den Jahren, in denen er Kohlgänge veranstaltet hatte, so etwas noch nie erlebt. Dennoch hatte der Wirt eine Lösung und kam mit einem Karren voller Kohl aus seiner vorzüglichen Küche an. Dieser Kohl sättigte die komplette 2. Kompanie „Südlohne“.

Der Kohlgang der 2. Kompanie endete auf ungewöhnliche Weise: Es wurde dieses Jahr zum ersten Mal keine Kohlkönigin ausgerufen. So wurden Hauptmann Timo Idasiak und Jungschütze Maxi Henke zu den ersten beiden Kohlkönigen ernannt.

Diese Geschichte wird noch lange in Erinnerung bleiben und für viele Lacher sorgen. In diesem Sinne: Auf ein erfolgreiches Schützenfest für den Schützenverein Lohne ein dreifaches

Schuss Heil!

Schuss Heil!

Wir wünschen allen Schützen, ihren Familien und Gästen und allen Bürgern ein schönes Schützenfest!

Mitglied werden – Mehr als nur Kundin oder Kunde

Bei uns als Genossenschaftsbank können alle unsere Kundinnen und Kunden Mitglied werden. Jedes neue Mitglied wird Teilhaber der Bank und profitiert von zahlreichen Vorteilen:

- exklusive Zinsvorteile auf ausgewählte Produkte
- Konditionsvorteile bei vielen R+V Versicherungen
- bis zu 10% Cashback auf R+V Versicherungen
- attraktive Dividende
- Sie können bereits mit einem einmaligen Betrag von 26€ bei uns Mitglied werden

Volksbank Lohne-Mühlen eG

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

22. Kompanie „Poggenstadt“

Vorstandswahlen

Auf der letzten Generalversammlung unserer Kompanie am 24.09.2022 wurden einige Vorstandsämter neu besetzt. Dirk Sieverding stand nach zehnjähriger Amtsausführung als Hauptmann nicht wieder zur Wahl. Nachfolger wurde der bisherige Schriftführer Thomas Sieverding. Als Kompaniefeldwebel wurde Stefan Hackmann bestätigt. Neuer Kassierer wurde Steffen Wilke. Er löst Josef Vagelpohl ab, welcher sich nach 14 Dienstjahren nicht mehr aufstellen lies. Als neuer Schriftführer wurde Hendrik Hinners-Krogmann gewählt. Als Schießwart komplettiert Andreas Zerhusen den Vorstand.

22. Kompanie gewinnt Bataillonsschießen 2022

Unsere Kompanie hat sich beim Bataillonsschießen 2022 den Wanderpokal gesichert. In einem spannenden Schießwettbewerb behielt man im Stechen um den ersten Platz gegen die 34. Kompanie Birkhahn die Nerven. Beim Einzelschießen belegten unsere Schützen Stefan Hackmann und Thomas Sieverding in ihren jeweiligen Gruppen die ersten Plätze. Der Pokal wurde auf dem letztjährigen Bataillonsball übergeben.

The day after

Nie wieder Alkohol - vor 9:00 Uhr!

30. Kompanie „Südlohner Bergmark“

Versmolder zu Besuch

Beim diesjährigen Schützenfest gab es gleich zwei Gründe, um ausgelassen zu feiern. Zum einen war es die Tatsache, dass es nach zwei langen Jahren ohne Schützenfest endlich wieder möglich war, mit allen Schützenbrüdern die Nacht zum Tag zu machen. Zum anderen empfingen wir am Sonntag hohen Besuch aus weiter Ferne. Das Königspaar des Versmolder Schützenvereins besuchte uns, begleitet von ihrem Thron und Schützenvorstand.

Nachdem sich die Gruppe beim Jägerheim gestärkt hatte, wurden sie in unserem Kompanielokal von unserem Hauptmann mit einem dreifach-donnernden Schuss Heil willkommen geheißen. Komische Blicke warf man sich innerhalb der Kompanie zu, als das Ganze mit einem „Horrido“ erwidert wurde - das war aber etwas, woran mit ein paar Bier noch gearbeitet werden kann.

Beim Einfinden im IV. Bataillon ließ es sich unser Major Mario Kreymborg nicht nehmen, den Thron auf dem Lohner Schützenfest zu begrüßen und sich persönlich um ihr leibliches

Wohl zu sorgen. Dabei scheinen Königin Heike „die Schnellentschlossene“ und Christian „der Geduldige“ einen bleibenden Eindruck hinterlassen zu haben.

Tatsächlich einen so bleibenden Eindruck, dass das Königspaar als Ehrengäste beim im selben Jahr stattfindenden Bataillonsball eingeladen wurde. Bei solch einer Einladung machte Heike ihrem Adelstitel alle Ehre.
In diesem Sinne wünscht der Thron aus Versmold allen Schützen ein freudiges Horrido, und wir wünschen ein dreifaches

Schuss Heil!

34. Kompanie „Birkhahn“

Schützenfest Hemsloh 2022

Im Jahr 2022 wurden wir als Kompanie von der Königin a.D. Rita vom Schützenverein Hemsloh zu deren Schützenfest eingeladen. So bestritt – eine Woche vor dem Lohner Schützenfest – eine Abordnung von 16 Birkhähnen und -hennen den Weg ins Hemsloher Land. Wir Lohner mussten schnell feststellen, dass dies ein ganz anderer Schnack ist als unser Schützenfest.

Der Schützenverein ist wesentlich kleiner als unserer und Frauen sind ebenso im Verein willkommen wie Männer. Wir wurden wunderbar aufgenommen und fühlten uns stets in der familiären Umgebung willkommen. Am Abend haben wir gemeinsam gefeiert und es uns nicht nehmen lassen, die Schützinnen und Schützen aus Hemsloh zu uns nach Lohne einzuladen.

Schützenfest 2022

In diesem Schützenjahr konnten wir nach zwei Jahren Pandemie wieder zur Normalität zurückkehren und wie gewohnt unser Schützenfest in vollen Zügen feiern. Es war abermals eine Woche Ausnahmezustand angesagt! So wurden wieder Orden verliehen. Jochen Hertrampf erhielt den Treueorden vom Regiment, Alo Dumstorff den Orden für Kameradschaft vom Regiment und Martin Lüken den Verdienstorden vom Bataillon. Unser Hauptmann Henrik Frilling wurde mit der doppelten Silberschnur für seinen fünften Ausmarsch in diesem Amt ausgezeichnet.

Auf dem Antreteplatz am Sonntag wurde durch unseren Bataillonskommandeur Mario Kreymborg eine Laudatio der verstorbenen Schützenbrüder in der Pandemiezeit verlesen. Mit dieser Laudatio sagen wir Schützen der 34. Kompanie nochmal: Danke! Danke, dass Bernd und Hans-Walter uns immer mit einem offenen Ohr und guten Ratschlägen zur Seite standen. Mit dem Tod von Bernd Lüken und Dr. Hans-Walter Schulze hat die Kompanie im Jahr 2021 zwei große Persönlichkeiten verloren. Wir werden die beiden positiv in Erinnerung behalten.

Bataillonsschießen und -ball 2022

Im Oktober 2022 fand das traditionelle Bataillonsschießen und -ball statt. Wir Birkhähne konnten mit einer regen Beteiligung punkten und ohne Probleme eine starke Truppe für die Mannschaftswertung stellen. Leider mussten wir uns in einem finalen Stechen geschlagen geben und wurden Zweiter. Dies haben wir jedoch wie einen ersten Platz gefeiert. So gute Platzierungen sind bei uns lange her. Noch vor ein paar Jahren haben wir darum gekämpft, dass wir eine Mannschaft zusammen bekamen. Zum Glück gehört dies

der Vergangenheit an. Hier zahlt sich die große Beteiligung aus.

Am Bataillonsball ging die starke Teilnahmebereitschaft weiter, und wir sind mit über 20 Birkhähnen und -hennen beim Saal Kalvelage aufgeschlagen. Hier wurden wir für unseren zweiten Platz geehrt. Außerdem wurde einer unserer jungen Leute ausgezeichnet. Hannes Enkelmann konnte sich unter den Jungschützen den ersten Platz beim Schießen holen und wurde hierfür mit einem Orden ausgezeichnet. Wir haben am Abend unsere Erfolge gefeiert und so die Nacht zum Tage gemacht.

Aus dem Alltag der Birkhähne

Neben den jährlichen Veranstaltungen möchten wir einen kurzen Einblick in unseren „Alltag" geben.

Wir treffen uns jeden ersten Freitag im Monat zu unserem Monatsschießen. Dabei gibt es immer ein internes Preisschießen, bei dem wir verschiedene Aufgaben meistern und die Preise erschießen müssen. Ebenso werden Karten „gekloppt" und Re, Sub und In gebölkt.
Das ganze Jahr über sind wir bestrebt, ein reges Kompanieleben zu bieten. So wird am Vatertag eine Tour organisiert. Sei es auf dem Drahtesel oder zu Fuß, wir sind als Kompanie bei bester Laune zusammen. Jedoch nicht nur wir Schützen sollen am Kompanieleben teilnehmen. Genauso wollen wir unsere Frauen einbeziehen, und so nehmen diese an einigen Veranstaltungen teil. Sei es bei einem Monatsschießen mit Grillen oder der Nikolausfeier im Dezember.

Ein weiteres Highlight ist unser Grützwurstessen beim Monatsschießen im November. Zur Stärkung wird vor dem Schießen Grützwurst gebraten und diese Leckerei lassen sich nur wenige unserer Schützen entgehen, sodass die Teilnahme an diesem Freitag immer besonders hoch ist.

Man sieht also, wir Birkhähne sind auch neben dem Schützenfest beisammen und leben das Kompanieleben in vollen Zügen aus.

Grünkohltour 2023

Wie jedes Jahr stand dieses Jahr wieder eine Grünkohltour an. Das Königspaar Matthias und Renate lud uns zum Start zu einer üppigen Kaffeetafel in unserer Birkhahnklause ein. Der anschließende Marsch führte uns über Stock und Stein durch das schöne Südlohne bis ins benachbarte Kroge, wo wir bei der Sportlerklause einkehrten, um den leckeren Grünkohl zu vertilgen. Nach dem Essen musste noch ein neues Königspaar erwählt werden. Diesen Titel erhielten Tobias und Mäggi. Nach der Krönung wurden die neuen Würdenträger gebührend bis in die Nacht gefeiert.

Die 34. Kompanie „Birkhahn" wünscht allen Schützen und Gästen ein herausragendes Schützenfest 2023!

Schuss Heil!

38. Kompanie „Südlohner Bergjäger“

„Schuss Heil!“ hören wir seit Corona endlich wieder persönlich und nicht nur online. Endlich konnte wieder Schützenfest gefeiert werden! Für einige Jung- und Neuschützen war dies der erste Ausmarsch. Natürlich hat unser Hauptmann dafür gesorgt, dass alle Uniformen tadellos sitzen und hat das Marschieren geübt. Ein grandioser Auftakt!

Unsere Schützenbrüder Mario Kreymborg und Christian Lamp wurden mit einer Schnur für zehn Jahre Kommandeur bzw. Adjutant geehrt. Maik Siemer erhielt den Btl.-Orden und Fabian Stöllger den Orden für Kameradschaft. Wir gratulieren euch nochmal dazu und bedanken uns bei euch für den Einsatz, egal ob für die Kompanie oder das Bataillon.

Am 26.11.2022 eröffnete unser Hauptmann Christoph Kollhoff pünktlich um 19:30 Uhr die alljährliche Generalversammlung. Mit Insgesamt 30 Schützen - bei bester Verpflegung - gab es diverse Themen zu besprechen und diskutieren. Die hohe Teilnahme war insbesondere für die Neuwahlen von Vorteil. So wurden unser Hauptmann, der Versorgungsunteroffizier sowie der Kassierer einstimmig wiedergewählt. Es galt, einige Posten neu zu besetzen. Unter anderem wurde unser Schießwart neu gewählt Durch ihre neuen Posten als Bataillonsfähnriche mussten zwei Schützenbrüder die Posten in unserem Vorstand aufgeben, sodass auch die Posten unseres Fähnrichs und seine Fahnenjunker neu besetzt werden mussten. Wir bedanken uns beim alten Vorstand und wünschen dem neuen Vorstand gutes Gelingen!

Ebenfalls konnten wir aufgrund diverser Werbetrommeln neue Gesichter für unsere Kompanie gewinnen, die einstimmig in die Kompanie aufgenommen wurden. Herzlich willkommen Marvin Dannemann, Giuseppe Venterua, Thomas Wüst und Björn Schulz.
Neben unserem eigenen Schützenfest in Lohne haben wir uns sehr über die Einladung unse-rer Nachbarn aus Dinklage gefreut und sind dieser natürlich gerne gefolgt. So durften wir wegen des 150-jährigen Vereinsbestehens ausmarschieren und hatten danach auf dem Platz bei bestem Wetter und Verpflegung viel Spaß, es lässt sich also nicht nur in Lohne gut Schützenfest feiern.

Auch möchten wir Alexander und Miglé Westerhoff zur kirchlichen Hochzeit gratulieren. Am 17.09.2022, bei leider nicht besten Wetterbedingungen, aber umso besserer Stimmung, durften wir Spalier stehen, um euch nach eurem Ja-Wort gebührend zu empfangen. Wir wünschen euch für eure Zukunft weiterhin alles Gute.

Zu all den schönen Seiten am Vereinsleben gehören leider auch traurige Seiten dazu. Die Kompanie nimmt Abschied von ihrem langjährigem Schützenbruder Klaus Döllmann, verstorben am 18.11.2022. Über 40 Jahre wurde der Kompanie, dem IV. Bataillon Südlohne und dem Schützenverein Lohne e.V. die Treue gehalten. Dein Andenken wird in Ehre gehalten.

Warum Vaillant?
Weil Sie mit uns in rentable Anlagen investieren.
Investieren Sie krisensicher:
in ein modernes Vaillant Heiz-System. Wir beraten Sie gerne.
Gregor
KREYMBORG
GmbH
Heizung · Sanitär · Solar · Klempnerei
...testen Sie uns!
In der Bergmark 29 · Tel. 0 44 42 / 92 13 37
49393 Lohne · g-kreymborg@ewetel.net
Wärme
Klima
Neue Energien
Weil Vaillant weiterdenkt.

39. Kompanie „Sandhasen“

Dass die Sandhasen schießen können, ist weit über die Kreisgrenzen hinaus bekannt. Spätestens seit dem 07.05.2022 auch im Landkreis Osnabrück. An diesem Tag hat der Festausschuss zu einer seiner beliebten Veranstaltungen eingeladen. Bei bester Laune und ausreichend Verpflegung ging es für eine große Gruppe Sandhasen per Bus nach Venne zur Bogenschießanlage „Volltreffer“. Aufgeteilt in mehrere Gruppen ging es unter fachkundiger Aufsicht und Anleitung in den Parcours. Die Kunststoffziele, wie z.B. Füchse, Rehböcke, Wildschweine und sogar Bären, wurden aus den unterschiedlichsten Distanzen anvisiert. Pro Tier gibt es verschiedene Trefferzonen, aus denen sich je nach Treffer, eine Rangliste der Sandhasen ergab. Nach einem ausgiebigen Grillbuffet wurden die Robin Hood’s der 39. Kompanie gekürt. Bei den Frauen konnte sich Anna Servatius und bei den Männern Hendrik Heitmann durchsetzen. Es war ein toller, abwechslungsreicher Tag, der allen Teilnehmern großen Spaß bereitet hat.

Im Juli konnte nach zweijähriger Zwangspause endlich wieder Schützenfest gefeiert werden. Hochmotiviert wurde sich am Donnerstag zum Aufbau des Gefechtsstandes in der Südlohner Bergmark getroffen. Nachdem das Schützendomizil hergerichtet wurde konnte das Feiern beginnen. Hauptmann Helge Kröger stellte beruhigt fest, dass seine Kompanie nichts verlernt habe. Ein Highlight des Schützenwochenendes war der Auftritt von Schützenbruder Felix Ostendorf. Er schnappte sich Gitarre und Mikrofon und gab Gassenhauer von u.a. Marius Müller-Westernhagen zum Besten. Nach zwei, drei Textzeilen war die Tanzfläche restlos gefüllt und Felix ging richtig ab. Es reihte sich eine Zugabe an die andere. Diejenigen, die bislang noch nicht zum Kreise der Sandhasen zählen, können Felix z.B. bei seinen regelmäßigen Auftritten auf der Lohner Kleinkunstbühne „Chaméleon“ erleben – es lohnt sich!!

Als die Tage kürzer und kälter wurden, lud der Festausschuss zur nächsten Veranstaltung ein. Im November hieß es für die Sandhasen: Kohlgang. Wie schon fast üblich wurde sich bei Schützenbruder Kalle Runnebohm getroffen. Schon bei den ersten Kaltgetränken stellte sich schnell heraus, dass dies ein Tag für die Kneipensportler werden sollte. Bei den verschiedensten Spielen, wie z.B. Ring the Bull, Bierdeckel schnippen oder Wäscheklammern greifen, konnten die Schützenschwestern und -brüder ihr Können im Laufe des Abends unter Beweis stellen. Ziel des Kohlgangs war Borgerding’s Hütte auf dem Grevingsberg. Hier wurde ein sehr leckeres Grünkohlbuffet serviert. Nach der deftigen Stärkung und dem einen oder anderen weiteren Kaltgetränk wurde das neue Kohlkönigspaar der Sandhasen verkündet: Maria Kröger und Stefan Hehn. Nachdem

die königlichen Insignien übergeben worden waren, wurde bis tief in die Nacht hinein ausgelassen gefeiert. Auch für diesen perfekt organisierten Tag kann man den Festausschuss nur loben – ihr drei liefert jedes Mal auf's Neue ab!

Bis zum Wiedersehen auf dem Schützenplatz wünschen die Sandhasen allen Schützenschwestern und -brüdern eine schöne Zeit und beste Gesundheit!

Schuss Heil!

5.6 VI. Bataillon

5. Kompanie I. Zug „Dei Danner“

Schützenfest Damme-Glückauf

Am 21.8.22 wurde die 5. Kompanie I. Zug „Dei Danner“ von der 1. Kompanie des Schützenvereins Damme-Glückauf zu ihrem Schützenfest eingeladen. Eine Abordnung von fünf Schützen machte sich am frühen Morgen auf, um rechtzeitig zum Frühschoppen da zu sein. Am Gefechtsstand eingetroffen, mussten wir feststellen, dass wir dort fast die Ersten waren, selbst der Spieß war noch nicht anwesend.
Nachdem die Gastgeber so langsam eingetrudelt waren, haben wir es uns nicht nehmen lassen, uns bei Kompaniechef Uwe Hartwig für die Einladung in flüssiger Form zu bedanken, wovon wir auch ausgiebig profitiert haben.

Der Frühschoppen bei Blasmusik und reichlich Getränken war so gut gelungen, dass wir dort am liebsten geblieben wären. Aber zu einem richtigen Schützenfest gehört selbstverständlich der Ausmarsch zum Festplatz dazu. Der ist in der Glückauf zwar deutlich kürzer, aber aufgrund der Höhenmeter genauso anstrengend wie in Lohne. Auf dem idyllisch gelegenen Schützenplatz haben wir diesen schönen Tag ausklingen lassen und waren uns sicher, dass wir wiederkommen.

An dieser Stelle sei noch zu erwähnen, dass der Schützenverein Damme-Glückauf im Januar 2023 Lothar Krahl zum Präsidenten gewählt hat. Lothar ist seit einigen Jahren auch aktives Mitglied in unserer Kompanie.

Was?!!?
Bier wird teurer??

AVERDAM
· Erdarbeiten
· Sand- und Kieslieferung
· Bauschuttrecycling
· Abbrucharbeiten
· Containerdienst
Ferdinand Averdam Erdarbeiten & Transport GmbH | Brägeler Ring 8 | 49393 Lohne
Fon: 0 44 42 / 12 10 | www.averdam.de | info@averdam.de

Wir wünschen
viel Spaß
auf dem
LOHNER
SCHÜTZENFEST!

- ✓ UNTERHALTSREINIGUNG
- ✓ BAUSCHLUSSREINIGUNG
- ✓ GLASREINIGUNG
- ✓ FASSADENREINIGUNG
- ✓ GRAFFITI-ENTFERNUNG
- ✓ UND VIELES MEHR!

SCHUSS HEIL!

Südoldenburger Gebäudereinigung
Herbert Thierbach u. Sohn GmbH
Burgweg 2a · 49393 Lohne

Telefon 0 44 42/98 58 0
Telefax 0 44 42/98 58 29
info@gebaeudereinigung-thierbach.de

www.gebaeudereinigung-thierbach.de

5. Kompanie II. Zug „Dei Danner“

Auch im Schützenjahr 2022 gab es wieder einige Veranstaltungen und viele Feste, die gefeiert wurden.

Am 12. Juni 2022 fand der jährliche Maigang statt. Nachdem sich alle bei unserem Schützenbruder Jens Wielage eingefunden hatten, sollte der obligatorische Gang durch unser schönes Lohne starten. Womit keiner rechnete, der Festausschuss hatte eine kleine Überraschung in Form eines Planwagens für die Kompanie organisiert. Bei bestem Wetter ging es mit dem Planwagen quer durch den Landkreis. Zum Abschluss lud unser Schützenbruder Wolfgang Niemann bei sich im heimischen Garten ein und die Fahrt, fand ein feuchtfröhliches Ende.

Ein Sprung ins kalte Nass ließ sich Hauptmann Detlev Kothe während des Maigangs nicht nehmen.

Das Bataillonsschießen im Oktober 2022 war für die Kompanie ein voller Erfolg. Beim Schießen in der Schützenburg in Vechta belegten wir den 3. Platz mit 41,3 Ring. Unser bester Schütze war Peter Olberding († 12. März 2023) mit 46 Ring.

Im Dezember 2022 besuchten wir mit der Kompanie und den Schützenfrauen den Lohner Weihnachtsmarkt. Dort feierten wir mit Bier und Glühwein bis in den späten Abend hinein.

Immer gut gelaunt: Unsere Schützenfrauen

Am 18.02.2023 stand dann unser Wintergang mit anschließendem Grünkohlessen auf dem Plan. Die Schützen samt Frauen machten sich auf den Weg durch Hopen in Richtung Gingfelder Hütte. Gestärkt durch gutes Essen und das ein oder andere Kaltgetränk wurde die Stimmung ausgelassen. Am Ende konnten unsere Schützenfrauen beim „Nageln“ etwas ihre Kasse für die Amsterdam-Fahrt aufbessern, die am 25.-26.03.2023 stattfand.

„Nageln" war das Spiel des Abends.

Amsterdam-Fahrt der Schützenfrauen März 2023

Auch erfreulich waren zwei Hochzeiten die in diesem Schützenjahr stattfanden. Unser Schriftführer Kevin Landwehr nahm im Mai 2022 seine Jessica zur Frau.
Im März 2023 gaben sich Schützenbruder Rasmus Beckmann und seine Laura das Ja-Wort.

Rasmus und Laura

Jessica und Kevin

Autoglas
Middendorf
Langweger Str. 3 · 49393 Lohne
Tel. 04442 5370 · Fax: 04442 910544
info@autoglas-middendorf.de
www.autoglas-middendorf.de

28. Kompanie „Drosten“

Schützenfest – endlich wieder normal

Nach über 1000 Tagen Regentschaft des Throns mit Unterstützung der Königskompanie freute man sich darauf, endlich wieder Schützenfest feiern zu dürfen. Zur Einstimmung auf die bevorstehende Zeit gehörte selbstverständlich die Wachhäuschenübergabe. Auf dem Rießeler Dorfplatz wurde bei unterhaltsamen Spielen und langen Verhandlungen mit der 40,5. Kompanie gefeiert.

Bereits am Mittwoch vor dem Schützenfest begannen die Vorbereitungen und das Schmücken rund um das „Königshaus“ Honkomp. Dank engagierter Nachbarn und Schützen wurde alles festlich hergerichtet, wodurch das Fest im Garten vom Königspaar starten konnte. Unter anderem durch den Auftritt des Spielmannszugs wurde das Familienfest zu einem unvergesslichen Abend. Mit bester Laune vom Vorabend wurden dann die beiden letzten Tage als Thron und Königskompanie genossen.

Der Schützenfestmontag wurde standesgemäß mit einem Frühschoppen am Gefechtsstand eingeläutet, wobei zahlreiche Gäste zusätzlich zur Kompanie begrüßt werden durften. Mit abwechselnden Musikeinlagen vom Spielmannszug und der Stadtkapelle wurde der Morgen sehr interessant gestaltet. Mit einem Linienbus, der während der Fahrt zu einem Partybus wurde, sind alle zum Antreteplatz gefahren.

Bei der Proklamation war dann die Zeit des Abschieds gekommen, und König Hans Dieter Honkomp sprach zum Abschluss emotionale Worte.

Ein besonderes Kompanie-Highlight fand im September statt, als der ehemalige Thron in Anlehnung an "Schlag den Star" in diversen Spielen gegen die Kompanie antrat. Als Wetteinsatz wurden 100 Liter Bier vereinbart, womit die nötige Motivation vorhanden war. Der Thron musste sich unter anderem in den Spielen „Tau ziehen", „Getränke erkennen", „Seil springen" und „Mario Kart" beweisen. Bei den ersten Spielen konnte der Thron noch in Führung gehen, aber nach und nach trumpfte die Kompanie immer mehr auf und gewann „Schlag den Thron". In geselliger Runde hat man die Veranstaltung ausklingen lassen, bei der das ereignisreiche Schützenjahr resümiert wurde.

Bei der Generalversammlung mussten wir aber auch Abschied vom Schießwart Hans Dieter Honkomp nehmen, der sich nicht wieder zur Wahl stellte. Ersetzt wurde er erfreulicherweise durch Günther Möllmann, der ebenfalls aus unserer Kompanie kommt.

Schuss Heil!

ÖFFENTLICHE
OLDENBURG

www.oeffentlicheoldenburg.de

Nähe ist die beste Versicherung.

Immer gut für Sie aufgestellt:
Thomas Olberding und sein Team wünschen viel Spaß auf dem **Lohner Schützenfest**

Brinkstraße 43 · 49393 Lohne · Tel. 04442 3531

Öffnungszeiten
Mo. - Do. 09.00 -12.30 Uhr, 15.00 - 17.00 Uhr
Fr. 09.00 - 12.30 Uhr sowie nach Vereinbarung

45. Kompanie „Bullenberger“

Gegründet wurde die 45. Kp. „Bullenberger“ am 30. September 1983. In 1984 haben wir erstmalig an dem Festumzug mit 17 Personen teilgenommen, die auch als Gründungsmitglieder zu bezeichnen sind. Von diesen Schützen sind im Jubiläumsjahr noch fünf Schützen Mitglied in der Kompanie, nämlich Jürgen Kaufmann, Konrad von Husen, Bernhard Schlarmann, Franz Josef Warnking und Klaus Zielasko. Verstorben sind die Gründungsmitglieder Wolfgang Preuß, Günther Iffländer sowie Herbert Blome. Weiterhin verstorben ist unser Schützenbruder Wolfgang Neugebauer.

In 1984 sind wir unter dem Kompanienamen 31 Kp.“Am Steinkreuz II. Zug“ ausmarschiert. Im Mai 1992 – rechtzeitig vor Schützenfest – wurden die „Bullenberger endlich eine eigenständige Kompanie. In den Jahren 1984 bis 2000 haben wir mit der Kompa-niefahne „Die Bullenberger“ 31. Kp. Am Steinkrez II. Zug“ an dem Festumzug teilgenommen. Im Jahr 2001 wurde in der Schützenfestmesse unsere neue Kom-paniefahne geweiht. Die Fahne wird geprägt von un-serem Wahrzeichen dem „Bullenkopf“. Das Wappen der Stadt Lohne und die Symbole des VI. Bataillons mit Aussichtsturm, Freilichtbühne und Josefkirche komplettieren die Fahne.

Die Historie verlangt es, auch darauf hinzuweisen, dass unser Schützenbruder Oberleutnant „Graf“ Konrad von Husen in 1959 mit elf Jahren Kinderkönig in Lohne wurde, Seine Königin war Ursula Eckhoff. Sein Mitstreiter auf dem Thron war Lohnes legendärer „Kultwirt“ Reinhard „Ritchi“ Schwenke. Weitere aktuel-le Mitglieder in unserer Kompanie haben in Kinder-jahren ebenfalls Thronerfahrung gesammelt: Christian Kaufmann als Baron im Jahre 97/98 und Cassian Preuß als Baron im Jahre 99/2000

Unser Gründungsmitglied Klaus Zielasko war bereits in 95/96 als Baron mit seiner Frau Gerlinde Mitglied auf dem Königsthron von König Heiner Rottinghaus mit seiner Königin Christine.

Dann gab es im Jahre 2005/2006 fünf wagemutige Mitglieder in unserem Verein, die den Schritt gewagt und alles gewonnen haben.

Erstmals in unserer Kompaniegeschichte haben wir den Königsthron erobert, und zwar mit König Hans-Jörg Krechmann von „Auto und Handel“ mit seiner Königin Doris sowie seinem Hofstaat.

Im Übrigen hat der Schützenthron über 8.500€ für caritative Einrichtungen gespendet. Das Spenden für soziale Zwecke ist eine DNA der 45. Kp. „Bullenberger“. Bei unseren Jubiläumsfest in 1993 (10 Jahre), in 2008 (25 Jahre) und in 2013 (30 Jahre) haben wir den gesamten Überschuss von diesen drei Festen in Höhe von ca. 15.000,- € für wohltätige Einrichtungen gespendet.

Wegen ihrer Verdienste sind drei Hauptleute zum Ehrenhauptmann ernannt worden: Günter Iffländer, Hansi Schröder sowie Hans-Jörg Krechmann.

Für eine Amtsperiode haben Frank Riesenbeck und Manfred Heitmann das Amt des Hauptmanns bekleidet. Beide Schützen haben mit Engagement, Weitsicht und Leidenschaft dieses Amt ausgeübt. Mitglied im Festausschuss sind: Timo Krechmann, Theo Meyer, Andy Lamping, Hans-Jörg Krechmann und Matthias „Friese“ Wilken.

Die 45. Kp. „Bullenberger“ ist eine Kompanie mit Zukunft, weil eine gesunde Parameter-Struktur zwischen Alt und Jung vorhanden ist. Einmal Bullenberger, immer Bullenberger! Aktuell haben wir eine Kom-paniestärke von 34 Schützen.

Zum Jubiläumsfest am **Sonnabend, 23. September 2023 in der Sportoase in Brägel** laden wir alle Schützen aus Lohne und Umgebung sowie Freunde und Bekannte der 45. Kp. „Bullenberger“ recht herzlich ein. Die Veranstaltung beginnt um 14.00 Uhr mit einem Kaffee-und Kuchen-Buffet sowie einer Kinderbelustigung für die Kleinen. Köstlichkeiten vom Grill sowie edle, aber günstige Kaltgetränke für das persönliche Wohlempfinden werden auch angeboten.

Eine große Tombola mit attraktiven Preisen gehört zum Jubiläumsfest der 45. Kompanie. Am Abend wird ein DJ für Stimmung sorgen. Der Reinerlös aus dem Jubiläumsfest wird für caritative Einrichtungen (z.B. Lohner Verein „Hilfe für krebskranke Kinder und Jugendliche“) gespendet.

Schuss Heil!

Protest mit allen Mitteln

Wir wünschen viel Spaß
auf dem Lohner Schützenfest!

SCHUSS HEIL!

HOYNG

MÖBELTISCHLEREI & INNENAUSBAU

Tradition & Innovation seit 1702

Gerken Busch 1 | 49393 Lohne
Telefon 0 44 42- 15 51
www.hoyng-tischlerei.de

58. Kompanie „Die Türmer“

Schützenjahr 22/23 Rückblick

Wieder einmal sitze ich hier und habe den Kopf voller Erinnerungen an das vergangene Schützenjahr, die es zu sortieren und in eine Rangordnung zu bringen gilt. Es gibt einfach zu viele schöne Momente, die die Schützenbrüder der 58. Kompanie „Die Türmer“ im vergangenen Jahr erleben durften. So will ich mit dem Ereignis, das wohl allen Türmern in guter Erinnerung geblieben ist und sicher auch noch lange bleiben wird anfangen.

SCHÜTZENFEEEEEEST 2022 - so wie es Tradition war, ist und sein wird. Na gut, wir wollen die Corona-Zeit an dieser Stelle einmal ausblenden, auch wenn dieser dunkle Teil der Lohner Schützenfestgeschichte tiefe Wunden hinterlassen hat und es sicher noch einige Zeit braucht, bis diese abgeheilt sind.

Wir freuen uns besonders darüber, Neuschützen in unseren Reihen begrüßen zu können. Für das Schützenjahr 2023/24 steht schon im Türmer-Kalender fest verankert: Für Neuschützen das volle Programm! Eigens dafür wurden Betreuer in den Reihen der Türmer gefunden, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, die Novizen in die gelebten Traditionen des Lohner Schützenwesens einzuführen. Betreuer, die die Jungschützen, sowohl durch sämtliche Programmpunkte des Schützenfestablaufes begleiten als auch die Unterweisung im „Schützenknigge“ zu übernehmen.
Wir sind umgezogen! Unser Gefechtsstand wurde von „Mows Taverne“ (aka-Gartenhütte Familie Olberding) ins Heinz-Dettmer-Stadion verlegt. Näher an den Schützenplatz und natürlich auch näher an unsere Identität, den Aussichtsturm. Die Aufnahme der Wirtsleute war grandios, sodass wir uns bei der ersten Kompanieversammlung angekommen fühlten.

Ja, der Aussichtsturm stand gleich noch einmal im Fokus der Türmer. Und zwar zur Zepterübergabe von Benno Dräger an Stefan Küpker. Benno, der uns seit Gründung der Kompanie als Ehrenschützenbruder und Bindeglied zum Heimatverein stets zur Seite stand, übergibt sein Regiment an Stefan Küpker.

Es gibt nicht genügend Worte, den unermüdlichen Einsatz von Benno Dräger zu würdigen. Deshalb möchten wir einfach nur noch einmal an dieser Stelle einen großen Dank an Benno loswerden. Wir wünschen Stefan stets ein gutes Händchen bei der Weiterführung der Arbeit im Heimatverein und so viel Stehvermögen wie Benno. Benno und Stefan, seid euch gewiss, „Die Türmer“ stehen immer geschlossen hinter dem Heimatverein Lohne!

Ein absolutes Highlight, fast schon das Beste am Ende, ist unsere Türmer-Fahrrad-Ausfahrt.
Für Insider: „Von Hermanns Quelle zu Hermanns Teich“.

Gut, ich will mit dem Ungeplanten anfangen. Kurz nach Abfahrt hatten wir ca. 200m hinter Christos den ersten Ausfall. Die Türmer fuhren ins Blaue, und bis auf wenige Eingeweihte wusste niemand, wo es hingehen sollte. Auf dem Weg, der dieses Mal nicht das Ziel sein sollte, kamen wir an einem netten Ort vorbei. Bierbunker in Kroge. Dann ging es weiter in das Ungewisse, denn geographisch war der Bierbunker-Kroge im absolut neutralen Bereich in Richtung Ziel. Noch ahnten nur wenige, wo es hingeht, selbst die Theoretiker

in der Kompanie waren hier noch nicht einig über den Endpunkt der Ausfahrt. Wir mäanderten mit dem Rad durch die schönen Felder und Wiesen des Oldenburger Münsterlandes, und langsam mit jedem Kilometer, mit dem wir uns dem Ziel näherten wurden Stückchen um Stückchen die Zielorte enger gesteckt. Auf den letzten 500 Metern war allen klar. „Das kann nur geil werden“ wir fahren zu Hermanns Teich! Dort hatte unser HERMANN auch schon alles vorbereitet. So konnten wir nach Ankunft, direkt ohne Eingewöhnungsphase in den „Türmer Modus“ umschalten……
Wir freuen uns auf das kommende Schützenjahr.

In diesem Sinne - Schuss Heil und ein erfolgreiches Schützenfest 2023

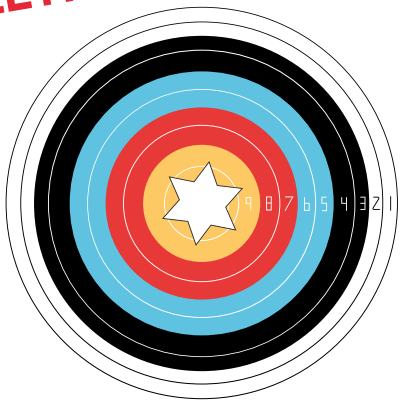
Schuss Heil!

Sollzins ab
0,95%

Tipp der Heimatexperten:

Jetzt den niedrigen Darlehenszins sichern, auch wenn Sie erst in 10 oder 15 Jahren finanzieren wollen!

Bausparen – Immer ein VOLLTREFFER!!!



Die Bausparkasse Schwäbisch Hall wünscht allen Lohner Schützen und ihren Gästen ein unvergessliches Schützenfest 2023!

Schwäbisch Hall

Partner der Volksbank Lohne-Mühlen eG

Ihr Ansprechpartner rund ums Bausparen:

Artur Rott

01522 2684702

artur.rott@schwaebisch-hall.de

5.7 VII. Bataillon

Alle Kompanievorstände (Hauptmann und Feldwebel) sowie der Kommandeur Oberst Ottmar Fischer der stellvertretende Kommandeur Hauptmann Johannes gr. Kamphake und Adjutant Oberleutnant Heinrich Stegkämper stellten sich dem Fotografen Schützenfest 2022.

Folgende Kompanien gehören dem VII. Bataillon an:

7. Kompanie „Moorkamp“
7. Kompanie II.Zug „Jung-Moorkamp“
8. Kompanie „Wiska“
11. Kompanie „Keet-Alt“
11. Kompanie II.Zug „Keet-Jung“
11. Kompanie III.Zug „Stadtwache“
17. Kompanie „Nassauer Rosenkompanie“
18. Kompanie „Bokern-Laubfrosch“
19. Kompanie „Meyerfelde“
25. Kompanie „Unlandsbäke“
40. Kompanie „Zur Fuchshöhle“
46. Kompanie „Aschenputtel“
50. Kompanie „Voßberg“
51. Kompanie „Moorkamper Euwer“

Nach einigen Versuchen fand auf dem Schützenfest ein Adjutant-Treffen innerhalb des VII. Bataillons statt.
Die drei fungieren seit über 30 Jahren als Adjutant. Den Anfang machte 1991 Joseph Nuxoll aus der 40. Kompanie. Nach 15 Jahren folgte Stefan Meyer aus der 18. Kompanie, der das Amt zehn Jahre führte. Und aktuell ist Heinrich Stegkämper aus der 8. Kompanie Adjutant des größten Bataillons im Lohner Schützenverein.

Im VII. Bataillon arbeitet der Adjutant im Hintergrund (als Schriftführer,Kassierer,-Schießwart u.s.w.) und hält die Fäden zusammen, damit der Bataillonskommandeur sein Bataillon hervorragend präsentieren kann.

7. Kompanie I. Zug „Moorkamp“

Die siebte Kompanie blickt mit vielen positiven Gedanken auf das vergangene Schützenjahr 2022/2023 zurück. Alle Schützenbrüder meldeten sich gesund und munter beim Kompanieführer Andy Kröger zurück und freuten sich, gemeinsam ausmarschieren und feiern zu können.

So hatten Hauptmann und Feldwebel nach langer Abstinenz auch einiges zu tun. Zahlreiche Schützen wurden für ihre langjährige Treue ausgezeichnet. So erhielt Josef Wielage den Orden für 60-jährige Mitgliedschaft. Platzkommandant Edmund Stratmann, Heinz Bokern, sowie Albert Landwehr erhielten den Orden für 50-jährige und Helmut Niedfeld, Jürgen Fangmann sowie Klemens Deters für 40-jährige Regimentszugehörigkeit. Besonders hervor stach unser ehemaliger Hauptmann Klemens Deters, dem auf dem Kommers der Orden für langjährige Treue verliehen wurde. Sichtlich bewegt nahm er diesen zusammen mit Hauptmann Andy Kröger und Feldwebel Christoph Dierken in Empfang.

Auch was die Thronerfolge anging, mischte die 7. Kompanie in 2022 wieder einmal mit. Gemeinschaftlich mit der 11. Kompanie II. Zug Keet-Jung stellte man mit Frieda Elbers eine Ministerin auf dem Kinderthron, worauf kräftig angestoßen wurde.

Im Herbst vergangenen Jahres folgte ein Wechsel in der Vorstandsbesetzung der Kompanie. Hierbei verabschiedeten sich unser Hauptmann Andy Kröger sowie Schriftführer Kai Kühr. Beiden gilt an dieser Stelle unser Dank für ihre Dienste. Ganz besonders unserem Hauptmann Andy Kröger, der stolze zehn Jahre unsere Kompanie geführt und hervorragend vertreten hat.

Als seinen Nachfolger hat die Kompanie Christoph Dierken auserkoren. Hauptmann Dierken ist dabei jemand, der das Kompanieleben mit der Muttermilch „aufgesogen“ hat. Waschechter geborener „Moorkamper“ als Sohn des einstigen Hauptmanns „Manni“ Dierken, langjähriger Fahnenträger (15 Jahre), zwölfjährige Tätigkeit als Schießwart sowie zuletzt aktiv als Kompaniefeldwebel. Durch Hauptmann Dierken´s Adern fließt Moorkamper Schützenblut.

Dabei wurde Thomas Arkenberg einstimmig zum Kompaniefeldwebel gewählt, der Christoph seitdem tatkräftig unterstützt und als Schießwart bereits auf langjährige Vorstandserfahrung zurückblicken kann. Dank seiner Führung als Schießwart konnte die Kompanie unter seinem Nachfolger Stephan Lamping in

der ersten Woche als neuer Schießwart den Majorspokal erringen. Neu in den Vorstand wurde Jürgen Nordlohne als Schriftführer gewählt. Die Kompanie ist froh, dass sie ihn für diesen Posten gewinnen konnte, da Jürgen auch schon langjähriger Regimentskassierer im Schützenverein Bokern-Märschendorf und seitdem auf dem Kommers mit weißer Jacke zu sehen ist.

Das Feiern fand einen weiteren Höhepunkt zum 70. Geburtstag unseres Schützenbruders Josef Schmidt. Hier war es für die Kompanie selbstverständlich, dass wir unserem Schützenbruder einen Fackelzug bringen wollten. Nicht selbstverständlich hingegen war, dass wir diesen Tag kräftig mit unserem Josef auf dem Saal Hoyer feiern durften.

Dass uns Schützen noch viele Gelegenheiten für derartige Abende gegeben werden, hoffen wir sehr und wünschen allen Lohner Schützen und Moorkamper Freunden in diesem Sinne ein geselliges und gesundes Schützenjahr!

Schuss Heil!

7. Kompanie II. Zug „Moorkamp“

Im vergangenen Schützenjahr gab es für die Moorkamper Schützen einiges zu feiern. Nach zwei Jahren, die von Corona geprägt waren, fand endlich wieder das geliebte Lohner Schützenfest im Juli statt. Die gesamte Kompanie sehnte sich nach diesem Fest, und der II. Zug vom Moorkamp hatte definitiv keine Bremse an den Schützenfesttagen. Erster Halt war am Donnerstag im Bahnhof Brockdorf bei Familie Bokern, die zum Fahnesetzen eingeladen hatte inklusive bester Verpflegung. Nächster Halt war am Freitagabend das Kompanielokal Stratmanns. Hier konnte zusammen mit dem I. Zug ein rauschender Abend verbracht werden, der für manchen Schützen wahrlich umwerfend war. Dass an den folgenden drei Schützenfesttagen der II. Zug mit Vollgas Richtung Schützenplatz fuhr, ist selbstverständlich – schließlich mussten die zahlreichen Ordensträger würdig gefeiert werden.

Nach dem Lohner Schützenfest nahm der Party-Zug im Herbst wieder Fahrt auf. Am 2. Oktober 2022 wurde das 40-jährige Bestehen der Kompanie gefeiert. Der Festausschuss lud ab 11 Uhr zur Jubiläumsfeier ins Kompanielokal, wo auf dem Saal alles für einen fantastischen Tag bereitet war. Nach einem stärkenden Essen wurden die Gäste auch mental gefordert. In einem kniffligen Quiz wurden die Gehirnzellen auf die Probe gestellt. Im Anschluss wurde viel in Erinnerungen geschwelgt, getanzt und gefeiert, schließlich galt wieder einmal: „Der Zug, der Zug, der Zug hat keine Bremse…“

Zum Jahresabschluss hat sich die Kompanie wie jedes Jahr beim Tannenbaum-Verkauf engagiert und die Lohner mit wunderschönen Weihnachtsbäumen versorgt. An dieser Stelle gilt ein großer Dank an alle treuen Stammkunden, die Jahr für Jahr ihren Baum für die Feiertage bei der 7.II. Kp. kaufen. Vom hieraus generierten Erlös hat sich die Kompanie entschieden, 500€ an die Caritas in Lohne zu spenden, damit Menschen in Notsituationen geholfen werden kann.

Der II. Zug der 7. Kompanie begibt sich nun wieder langsam auf den Weg zum Lohner Schützenfest, wo wieder alle Bremsen gelöst werden. In diesem Sinne wünscht die gesamte Kompanie allen Lohnerinnen und Lohnern schöne Schützenfesttage!

Schuss Heil!

8. Kompanie „Wiska“

Vollgas up Lohnerwischken

„Endlich wieder Schützenfest!“ Nichts beschreibt das vergangene Schützenjahr der 8. Kompanie besser. Schon im Mai begann die Kompanie mit den konkreten Planungen für das anstehende Schützenfest. Viele Veränderungen wurden auf der Versammlung nicht angedacht. „Hauptsache Schützenfest!“ Als das Kompaniekönigsfest am Samstag vor dem Schützenfest stattfand, konnte sich die geballte Vorfreude endlich entladen. Begeistert griffen die Frauen und Männer der Kompanie das Gewehr, um auf den Adler zu schießen. So fand sich schnell das neue Königspaar der 8. Kompanie. Anja Scheper bestens vorbereitet von ihrem Gemahl König „Schepi“ zeigte, dass an diesem Tag kein Weg an ihr als Königin vorbeiführen würde und entledigte dem Adler seines Stoßes. Nicht weniger entschlossen traten die Männer vor den Adler. Doch als der Kopf schon zu fallen drohte und mit Johannes gr. Kamphake, der wohl routinierteste Schütze der Kompanie ans Gewehr trat, war der Kampf um die Königswürde schnell entschieden. Anja und Johannes bilden das Königspaar der 8. Kompanie.

Eine Woche später hieß es schließlich: „Jetzt ist Schützenfest.“ In Hochstimmung und mit „voller Kapelle“ feierte die Kompanie an den Schützenfesttagen. Insbesondere die fast 25 Schützen unter 30 Jahren waren „heiß wie Frittenfett“ und machten während der Umzüge deutlich, welche Kompanie die Beste ist. „Vollgas, Schützenfest!“ Herausgefordert von jugendlichem Überschwang und Marschdisziplin bewiesen Hauptmann Frank Brinkmann und Spieß Thomas Holzenkamp jedoch stets das nötige Feingefühl.

Im aktuellen Schützenjahr gab es einige Veränderungen im Vorstand. Hauptmann Frank Brinkmann und Kassierer Fabian Lammers machten Platz für neue Gesichter. Zum neuen Kassierer wurde Christoph Hartmann gewählt. Auf dem Posten des Hauptmanns sollte es jedoch nicht zu viel Neuanfang sein, sodass Spieß Thomas Holzenkamp von der Versammlung zum neuen Hauptmann gewählt wurde. Auf den nun freien Posten des Feldwebels wählte die Versammlung Christian Scheper.

Nach dem traditionellen Wintergang musste auch das alte Kohlkönigspaar nach außergewöhnlich langer, dreijähriger Regentschaft abdanken und die Regentschaft an Christiane Griesehop und Rainer Wienhold übergeben. Nach einem ausgiebigen Spaziergang kehrte die Kompanie in der Eselsbar ein, wo nach einem üppigen Kohlessen Kohlkönigin und Kohlkönig gekürt wurden. Schließlich wurde mit dem frisch gekürten Kohlkönigspaar standesgemäß bis spät in die Nacht gefeiert.

Die 8. Kompanie wird auch in diesem Jahr wieder Vollgas geben! Wir sehen uns auf dem Platz.

Schuss Heil!

Hilgefort & Götting

Metall- und Fensterbau GmbH

Fenster ▪ Türen ▪ Fassaden ▪ Wintergärten ▪ Rolläden

Märschendorfer Strasse 23 ▪ 49413 Dinklage ▪ Tel. 0 44 43/51 360

UNSER ZIEL

EURE PERFEKTE K

VIEL SPAß AUF DEM SCHÜTZENFEST!

KÜCHE & CO

www.küchen-für-alle.de

LOHNE | WILDESHAU

USEN | SULINGEN | BREMEN

11. Kompanie I. Zug „Keet-Alt“

DER Kohlgang der Superlative: Schützenschwestern und Schützenbrüder auf Rekord-Jagd

Es gibt im Leben Events, nach denen man sich fragt: „Habe ich das geträumt!?“. Genau mit diesem Gefühl sind ausnahmslos alle Schützenschwestern und -brüder der 11. Kompanie Keet-Alt am 5. Februar 2023 am Tag nach dem Kohlgang in ihrem Bett aufgewacht. Gut, die zweite Frage aller Beteiligten war: „Wie werde ich meinen Kater los?“. Aber dennoch waren alle sprachlos über das Erreichte und voller Stolz über das Erlebte des Vorabends: Es war ein Kohlgang der Superlative.

Mit Abstand der kürzeste Kohlgang, der jemals in der Kompaniegeschichte veranstaltet wurde: Ganze 185,5 Meter oder genauer gesagt 5 Minuten und 24 Sekunden – inklusive dem Warten vor der Ampel – hat eine stolze Mannschaft von 29 Personen als Gang zurückgelegt. Gestartet vom Hof der Kohlkönigin Clara Blömer in Märschendorfer Straße ist der Trupp mit Sack und Pack sowie Bollerwagen samt Wegverzehr zum elterlichen Winterparadies mit Hüttenzauber des Kohlkönigs Josef Nordlohne in der Rosenstraße gewandert.

Über zahlreiche Areale, Hütten und Outdoor-Bereiche hat der Bruder des Kohlkönigs Joe, Martin Nordlohne, sämtliche Gäste mit Charme und Begeisterung köstlich bewirtet. Von Glühwein über ein warmes Bierstübchen, hin zu einem kurzen Ritt auf der Kutsche mit Gruppenfoto und geendet in der kleinsten Partyhütte, in der sich 29 Gäste pudelwohl fühlten. So pudelwohl, dass man sich kurzer Hand entschloss, das Stück von der Hüttenparty zum Kohlessen bei Hoyer mit Taxi zu fahren, um länger in den Genuss der Gastfreundlichkeit zu kommen.

Neben der Rekordbeteiligung durfte die Kompanie erstmals das Butenlohner-Paar Werner und Hildegard Meyer aus Köln sowie seinen Zwillingsbruder und Ehrenpräsident Walter mit seiner Gattin Rosel zusammen auf einem Kohlgang begrüßen.

An einem Punkt angekommen, wo es besser nicht hätte sein können, wurden alle Zeuge eines weiteren Rekord-Highlights: Nach längerem Applaus und fragenden Blicken unseres Feldwebels Thomas Willenborg und unserer Schützenschwester Kerstin große Kamphake hatte sich herausgestellt, dass der tosende Applaus ihnen beiden galt, dem neuen Kohlkönigspaar, nein wir müssen sogar sagen: Dem neuen und ersten Kohl-KAISER-Paar. Feldwebel Thomas Willenborg hat bereits zum zweiten Mal die Ehre, seinen Namen auf der Kohlkönigsplakette verewigen zu dür-

fen. Damit ist er Rekordhalter in der Kompanie. Alle sind sicher, dass dieser Kohlgang der Superlative in aller Munde bleiben und spätestens zum Schützenfest-Wochenende im Juli 2023 wieder in geselliger Runde über diesen Abend philosophiert wird.
In dem Sinne „Kohl-Schuss-Heil!".

11. Kompanie II. Zug „Keet-Jung"

„Endlich wieder gemeinsam (Schützenfest) feiern" so oder so ähnlich könnte das Motto der 11. Kompanie Keet-Jung für das Schützenjahr 2022 lauten.

Nach den Pandemiejahren und zahlreichen verschobenen oder abgesagten Veranstaltungen wurde das Schützenjahr 2022 traditionell mit einem Kohlgang eingeläutet. Dieser sollte aber nur der Startschuss zu einem Jahr mit vielen Höhepunkten und unvergesslichen Feiern werden. Im Mai feierte eine Abordnung der Kompanie den 70. Geburtstag des Schützenbruders Gerd Brüning.

Der traditionelle Kindernachmittag der Keeter am Freitag vorm Schützenfest fand dieses Jahr im Garten der Familie Lammers in der Inselsiedlung statt. Hier wartete der Bulle der „Longhorns Lohne" für einen wilden Ritt auf die kleinen und großen Cowboys. Der Schützennachwuchs sowie einige Schützen hatten großen Spaß beim Rodeo mit dem Bullen. Ein großes Dankeschön geht hier an die Familie Lammers sowie an den ehemaligen Feldwebel der Kompanie und aktiven Longhorn „Paddy" Landwehr.

Beim Kinder- und Jugendschießen im Juni deutete sich mit Platz 2 von Pepe Lammers und Platz 4 von Zwillingsbruder Michel (Jahrgang 2010) schon an, dass mit Familie Lammers beim diesjährigen Kinderschützenfest zu rechnen sei. Genauso kam es. Am Schützenfestsamstag bewies Pepe Lammers ein weiteres Mal seine Treffsicherheit. Er traf ins Schwarze und erreichte den dritten Platz beim Kinderkönigsschießen. Zu seiner Begleitung erwählte er Frieda Elbers. Somit ist die 11. Kompanie Keet-Jung dieses Jahr mit Pepe Lammers als „Herzog vom Helgoländer Ring" sowie mit Frieda Elbers als „Herzogin von der Rosenstraße" auf dem Lohner Kinderthron vertreten.

Die Treffsicherheit der beiden Brüder liegt in der Familie. Viele Jahre machten der schon verstorbene Opa Helmut, Onkel Andre und Papa Christof Lammers die ersten Plätze beim kompanieinternen Schießen unter sich aus.

Eine erfreuliche Nachricht - zum Schützenfest 2022 konnten die Keeter Jungs zwei Neuzugänge begrüßen. Nachträglich ein herzliches

Willkommen an die beiden Jungschützen Joe Abeln und Fabian Zelle.

Auch hatten die Keeter einige Jubiläen und freudige Ereignisse zu feiern. Zunächst kam die Kompanie im August bei der Lohner Wassermühle zum Spalierstehen zur Trauung des amtierenden Hauptmanns Christian Meyer mit seiner Frau Petra zusammen. Dieses freudige Ereignis wurde im Garten des Hauptmanns bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Anschließend konnte der Schützenbruder Eckhardt Vogt im September seinen 80. Geburtstag begehen.

Im Oktober fand ein Kompaniefamiliennachmittag mit kleiner Radtour statt. Zum Start wurde der Lohner Aussichtsturm erklommen. Anschließend wurde sich in gemütlicher Runde im „Zerhusener Dorfkrug" bei Kaffee und Kuchen gestärkt, ehe der Schießstand angesteuert wurde. Hier fand ein Preisschießen für Jung und Alt statt. Danach ließ man gemeinsam den Abend mit einem Schnitzelbuffet und Getränken ausklingen.

Mit einem Fackelzug in Schützenuniform zu Ehren des 90. Geburtstags des Gründungsmitglieds Paul Meyer stand ein Highlight im November an. Bei Frikadellen, Schnaps und Bier feierte die Kompanie den 90. Geburtstag. Beim Schützenfest 2022 wurde Schützenbruder Paul Meyer mit dem Orden für Treue ausgezeichnet.

Auf der Generalversammlung der Kompanie im März 2023 standen turnusgemäß auch die Neuwahlen des Vorstands auf der Tagesordnung. Der gesamte Vorstand der Keeter Jungs, angeführt von Hauptmann Christian Meyer, Feldwebel Markus Willenborg sowie Kassierer Uwe Dultmeyer, Schriftführer Sven Friedrich und Schießwart Christian Rohe, wurde einstimmig wiedergewählt.

Somit gehen die Keeter Jungs freudig ins neue Schützenjahr und wünschen allen Schützen, Gästen und Freunden ein erfolgreiches Lohner Schützenfest.

Schuss Heil!

17. Kompanie „Nassauer Rosenkompanie“

Das Schützenjahr 2022 startete für den Kompanievorstand sehr erfreulich. Beim alljährlichen Eisstockschießen konnte der Tagessieg gefeiert werden. Im neuen Jahr konnte leider wieder kein Wintergang bzw. Kohlgang durchgeführt werden. Somit blieb das amtierende Kohlkönigspaar ein weiteres Jahr bestehen. Erfreulich war es, dass der Maigang durchgeführt werden konnte. Wie immer war es eine sehr gut organisierte Tour vom Festausschuss, die sich dieses Mal zum Abschluss bei der Eselsbar in Brägel entschieden hatte. Ein Grillmeister sorgte für super Essen am Zielort, und es wurde gut gefeiert.

Ende Juni ging es mit großen Schritten in Richtung “normales” Schützenfest. Zur letzten und einzigen Kompanieversammlung durfte die Kompanie bei Schützenbruder Marius Göcke einkehren. Es war spürbar, dass alle Schützen wieder Lust hatten auf das Schützenfest.

Kompanieversammlung bei Marius Göcke

Organisatorisch änderte sich viel zum letzten Schützenfest. Das Kompanielokal war geschlossen, und so musste improvisiert werden. Nach dem Fahnesetzen beim Oberst und Hauptmann und dem Schmücken der Straße und des Bataillonsantreteplatz folgte der Aufbau einer Kompanieunterkunft im privaten Rahmen. Schützenbruder Ludger kl. Stüve und Ehefrau Renate stellten für das Schützenfest ihren Hof zur Verfügung. Zum 70. jährigen Jubiläum der Kompanie wurden Zelt, Toilettenwagen und Fähnchen aufgebaut. Es sollte an nichts fehlen. Die Freude war bei den Schützen groß, als es losging Richtung Schützenplatz. Am Montag gab es das Highlight aus Sicht der Kompanie. Beim Frühschoppen wurde Schützenbruder Manfred Wempe für das Jahr 2020 für die 60. jährige Mitgliedschaft vom Bataillonsvorstand ausgezeichnet. Ebenso ausgezeichnet für dieselbe Mitgliedschaft wurde Oberst Franz Kampers. Er bekam die Auszeichnung für das Jahr 2021.

Ehrung vom Bataillonsvorstand für 60-jährige Mitgliedschaft Manni Wempe und Franz Kampers

Nach dem Schützenfest in Lohne folgten weitere Aktionen der Kompanie. Auf dem Voßberger Siedlerfest regiert zur Zeit Königin Patricia Kampers mit König Stefan Kampers. Da der König zugleich Kompaniehauptmann der 17. Kompanie ist, ließ es sich die Kompanie nicht nehmen, eine Abordnung zum Siedlerfest zu schicken.

Rege Beteiligung konnte auch beim Spalierstehen bei Schützenbruder Daniel Bultmann in Langförden verzeichnet werden. In der Kirche in Langförden nahm er seine Anke zur Frau. Einen Monat später durfte beim Spalierstehen für Schützenbruder Dennis Pundt gejubelt werden. Beim Standesamt in der Lohner Wassermühle nahm er seine Ilyina zur Frau. Ebenso durfte eine Abordnung des Kompanievorstandes und geladene Gäste dem 60. Geburtstag von Schützenbruder Klaus Stein beiwohnen.

Alles in allem war es ein gelungenes Schützenjahr für die Kompanie. Das neue Schützenjahr darf gerne so weitergehen.

Schuss Heil!

18. Kompanie Bokern „Laubfrosch“

Orden für langjährige Treue	
1970	Aloys Fischer
1970	Heinrich Westendorf
1971	Aloys Seelhorst
1977	Aloys Seelhorst
1984	Aloys Fischer
1991	Josef Bergmann
1994	Heinrich Rottinghaus
1999	Berthold Schulte
2002	Otto Schulte
2008	Werner Vornhagen
2010	Stefan Meyer
2014	Martin Pundt
2016	Markus Schulte
2022	Rainer Meyer

Im vergangenen Jahr konnte die 18. Kompanie auf eine 70-jährige Mitgliedschaft im Lohner Schützenverein zurückblicken. 1953 setzten sich elf junge Männer aus Bokern und Umgebung in der Gaststätte „Zum Laubfrosch“ (Inh. August kl. Holthaus) an der Bakumer Straße zusammen und gründeten eine Kompanie, die heute auf 41 Mitglieder angewachsen ist.

Nach Aufgabe der Gaststätte im Jahre 1973 erfolgte der erste Wechsel des Vereinslokals. Von 1974 bis 2021 fand die 18. Kompanie ein neues Zuhause in der Gaststätte „Alter Jäger“ (später Frilings Hütte) und wurde von den Vereinswirten Alfons Frilling und anschließend Reinhold Frilling hervorragend bewirtet. Ein weiterer Vereinslokalwechsel folgte 2022. Seit dem vergangenen Jahr feiert die 18. Kompanie in der Schützenhalle Bokern-Märschendorf.

Orden für Kameradschaft u. Treue	
1977	Heinrich Westendorf
1983	Aloys Seelhorst
1998	Aloys Fischer
2001	Josef Bergmann
2005	Heinz Rottinghaus
2016	Berthold Schulte

Im Ringen um die Königswürde des Schützenvereins Lohne e. V. von 1608 konnten sich zweimal Schützen der 18. Kompanie durchsetzen. 1967 erzielte Heinrich Westendorf das beste Ergebnis, 2013 konnte Werner Vornhagen sich im Königsschießen durchsetzen.

Als Kinderkönig und Kinderkönigin sind Hubert Vornhagen 1975 und Sabrina Fischer 1997 in die Chronik des Schützenvereins eingegangen.

Ausgezeichnet mit den beiden höchsten Orden des Regimentes wurden im Laufe der Jahre folgende Schützen der 18. Kompanie:
Auch im Regiments- und Bataillonsvorstand haben sich Schützen aus der 18. Kompanie engagiert. Werner Vornhagen als Kassenwart und stellv. Präsident sowie Klaus Götting und Markus Schulte als Schießoffiziere waren bzw. sind im Regimentsvorstand aktiv, Stefan Meyer war als Adjutant im Bataillonsvorstand vertreten.
Einen Namen gemacht hat sich die Kompanie in den Schießwettbewerben auf Regiments- und Bataillonsebene. Aufgrund der vielen Schießerfolge werden die Schützen der Kompanie spaßeshalber als „Bokerner Wilddiebe“ bezeichnet.

Beim jährlichen Eisstockschießen der Kompanievorstände des VII. Bataillons auf dem Weihnachtsmarkt siegte im vergangenen Jahr die 18. Kompanie, vertreten durch Schütze Hubert Vornhagen, Kassenwart Martin Pundt, Hauptmann Norbert Vornhagen und Schriftführer Stefan Meyer (auf dem Foto von links nach rechts).

Schuss Heil!

Auf Mottosuche

19. Kompanie „Meyerfelde“

Generationswechsel im Kompanievorstand

Das Schützenfestjahr 2022/2023 begann für die 62 Schützen der 19. Kompanie Meyerfelde mit der Kompanieversammlung in der Kompanieunterkunft. Unter anderem zählten zu den Tagesordnungspunkten die Neuwahlen des gesamten Vorstandes. Axel Krüwel (Hauptmann) und David Kröger (Feldwebel) stellten sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung und wurden einstimmig wiedergewählt. Kassierer Jürgen Bokern und Schriftführer Andreas Herzog teilten jedoch mit, dass sie ihre Amtszeit nach mehr als 13 und 27 Jahren beenden werden und auf einen frischen Wind hoffen. Jonas Fischer zögerte nicht lang und nahm das Amt des Kassierers an. Jan-Bernd Herzog ließ sich zum Schriftführer wählen. Schießwart Joachim Schmedes wurde für eine weitere Amtszeit wiedergewählt und erhielt Unterstützung von Ralf Lemke als stellv. Schießwart. Somit ist die 19. Kompanie durch frischen jungen Wind bestens für die nächsten Jahre aufgestellt.

Beförderungen und Ehrungen

Schützenbruder und Bataillonskommandeur Ottmar Fischer wurde auf dem Schützenkommers am Schützenfestsamstag besonders geehrt. Er wurde für seine über 25-jährige ununterbrochene Tätigkeit als Kompaniehauptmann und Bataillonskommandeur ausgezeichnet und zum Oberst befördert.

Ebenfalls stach Jürgen Bokern auf dem Schützenfest 2022 hervor. Ihm wurde auf dem Schützenkommers der Orden „Für Treue“ verliehen. Zusätzlich erbrachte er besonders erfolgreiche Schießleistungen und erhielt nach einem harten Stechen den ersten Regimentsorden.

25. Kompanie „Unlandsbäke“

Am 8 Juli 2022 war es endlich wieder soweit. Nach über 1000 Tagen Corona Zwangspause konnten alle Schützenbrüder wieder das Lohner Schützenfest feiern. Dies galt natürlich auch für die 71 Schützen der 25. Kompanie „Unlandsbäke“!

Maßgabe für das anstehende Fest war dasselbe Programm wie die Jahre zuvor. Die Schützenfesttage starteten mit der Kompanieversammlung am 24 Juni. Eine Woche vor dem Fest wurden Fahnen bei Hauptmann und Feldwebel gehisst.

Freitags im Kompanielokal Stratmanns „Zur Mühle“ angekommen, alle ein wenig weiser und älter, verwandelten die Schützen sie wieder einmal in ihren wunderschönen Gefechtsstand. Alle Handgriffe saßen, als wäre nie etwas gewesen. Selbst die alten Haudegen des Grünhohlkommandos schienen über die Jahre keine Fähigkeiten eingebüßt zu haben.

Die Tage vergingen wie im Flug und alle Schützen, Frauen und natürlich die Kompaniekinder hatten sichtlich Spaß. Die Anzahl letzterer hat sich über die Corona-Jahre übrigens um vier erhöht.

Über die Tage konnte die Kompanie einige wichtige Ordensträger beglückwünschen. Hauptmann a.D. Martin Hinxlage wurde auf dem Kommers mit dem Treueorden ausgezeichnet, und Ehrenmitglied Werner Wieferich nahm seinen Orden für 50-jährige Vereinstreue entgegen, ehe er am Sonntag noch einen drauf setzte und den höchsten Orden für Kameradschaft und Treue von SM Hans-Dieter Honkomp entgegennahm.

Die 25. Kompanie freut sich auf das anstehende Schützenfest und auf die endlich wieder stattfinden Schießveranstaltungen in der neuen Schießsporthalle aller Schützen.

Schuss Heil!

40. Kompanie „Zur Fuchshöhle“

Das Jahr 2022 war nicht nur das erste Schützenfest ohne Wachhäuschen, sondern nach Corona auch das erste richtige Fest im neuen Kompanielokal „Norberts Bistro“.

Endlich wieder Schützenfest mit allem Drum und Dran: Fahne setzen, Schmücken, Uniform und unbeschränkt Party bei bester Bewirtung. Nach dem Kater am Dienstag wurde sich dann wieder auf das Kompanieleben eingestellt. Ohne Schießhalle war es mit Schießständen nicht so einfach, aber nach dem Bataillonsschießen wurden Kompanieschießen an verschieden Orten ermöglicht. Die Kompanie freut sich wie vermutlich der gesamte Verein auf die neue Schießsporthalle. Besondere Ereignisse waren die Fackelzüge zum siebzigsten unserer Schützen Joseph „Wumm“ Nuxoll und Günther „Max“ Pyrk.

Die Kompanieversammlung im Januar 2023 lief ohne große Vorkommnisse ab, und nach dem Kohlgang im April freut sich die 40. Kompanie schon wieder auf das Schützenfest 2023.

Schuss Heil!

Herzlich willkommen im St. Franziskus-Hospital Lohne

Unser medizinisches Know-how, technische Ausstattung und fürsorgliche Begleitung bieten die perfekte Grundlage für einen guten Behandlungsverlauf.

- Innere Medizin
- Chirurgische Kliniken
- Anästhesie und Intensivmedizin
- Augenheilkunde
- Gynäkologie und Geburtshilfe
- Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde
- Urologie, Kinderurologie und Uro-Onkologie
- Physiotherapie
- Radiologie
- Ergotherapie
- Labor

St. Franziskus-Hospital Lohne
Franziskusstraße 6 · 49393 Lohne
Fon (0 44 42) 81-0 · info@kh-lohne.de
www.franziskushospital-lohne.de

St. Franziskus-Hospital Lohne

46. Kompanie „Aschenputtel“

...erfreut sich an einer neuen Kompanie-Fahne.

Die 1996 gegründete Kompanie „Aschenputtel“ sucht nach nun mehr 25 Jahren einen ehrenwerten Platz für die erste Kompaniefahne. Als erster Fähnrich durfte Holger Behring stolz die Kompanie-Fahne im Lohner Schützenumzug präsentieren. Heute darf Denis Marcus, seit ca. 20 Jahren Fähnrich der Kompanie, die neue Kompaniefahne im Schützenumzug der 46. Kompanie tragen.

Es wurde um unseren Werbetafeln-Schilder-T-Shirt-Fahnen Druckmanager Ali Yilmaz eine fünf-köpfige Fahnenkommission gebildet. Dank Alis internationale Kontakte konnte eine neue Kompaniefahne in Auftrag gegeben werden. An die ihm bekannten Probleme, wenn Türken mit Polen etwas für Deutsche machen, gewöhnt man sich schnell. Und so hatte Ali immer gut damit zu tun, seiner Fahnenkommission Mut zuzusprechen dass da schon irgendwas geliefert wird. Das Unternehmen stand einem Abenteuer nichts nach. Mit einem schlemischen Grinsen fasste Holzi die Arbeit der Kommission nochmals zusammen und bat Konni, das Ergebnis zu präsentieren. Und da war das zweite schelmische Grinsen. Mit zugekniffenen Augen hinter seine Brille rollte Konni die Fahne aus. Der Vorstand fing das Tuscheln an und überlegte, wie können wir der Kommission diesen Fehltritt beibringen? Zitat: „Dat Sofakissen kannste ja nicht mal von 2 m Entfernung lesen, da war die alte Fahne schon größer.“ Dann traute sich jemand das Ding anzufassen, und dann kam der Hammer: Der Türke und der Pole hatten Rechtschreibfehler eingenäht. Wir waren jetzt die „Aschenputel“ mit einem „t“ - Aber dafür war sie sicher billig.

Ergebnis war, dass alle Schützen zum Kompanievater Holzi blickten und sahen, wie er sich den Bauch vor Grinsen hielt. Alle wussten, das macht kein Holzenkamp. Und so sollte es auch kommen. Aus dem Hinterhalt kam Ali mit einer wunderschönen und vor allem sehr hochwertigen großen Fahne ohne Rechtschreibfeher um die Ecke.

Unsere Fahne soll in der Schützenmesse geweiht werden. Im Vorfeld gab es einen kleinen Rechtschreibkurs für alle Kompaniemitglieder, wo die alte Fahne verabschiedet und die neue Fahne feierlich vorgestellt wurde.

An dieser Stelle sei unserem großzügigen Mitglied Ali Yilmaz nochmals gedankt für die so große finanzielle Unterstützung bei der Erstellung der neuen Fahne.

50. Kompanie „Voßberg“

Hans-Dieter Honkomp, „König vom Voßberg“ das Wachhäuschen gestohlen wurde, ließ sich die 50. Kompanie Voßberg natürlich nicht zweimal bitten und organisierte das gestohlene Häuschen zurück.

Nach der Pandemie nahm das Kompanieleben der Kompanie langsam wieder Fahrt auf. Sehr erfreulich war die Aufnahme von vier Neuschützen, die pünktlich zum Schützenfest die Kompanie verstärkten. Die Vorbereitungen zum Schützenfest zeigten schnell, dass eine schlagkräftige Truppe antrat, die voller Tatendrang, hochmotiviert und auch hilfsbereit ist.

Das Kompanielokal „Beim Eber“ war schnell geschmückt, und die neue Außentheke wurde eingeweiht. Das Kompaniekönigsfest bei Kompaniekönig Raimund wurde ausgiebig gefeiert, und als am Tag darauf berichtet wurde, dass dem amtierenden Schützenkönig, Auch auf dem Schießstand konnte die 50. Kompanie Erfolge verzeichnen. Robert Henke wurde drittbester Schütze des Regiments, und beim Bataillonsschießen 2022 des VII. Bataillons errang Rafael Wobbeler einen hervorragenden zweiten Platz. Kompaniekönig wurde in diesem Jahr Neuschütze Justus Höhle, Anne Wobbeler wurde zum dritten Mal Kompaniekönigin.

Die 50. Kompanie Voßberg wünscht allen Lohner Schützenbrüdern und Schwestern ein aufregendes und spannendes Schützenfest 2023.

Schuss Heil!

„Wir grüßen den Schützenthron
und alle Gäste von Nah und Fern –

Schuss Heil“

m&S

GmbH Haustechnik

Heizung - Sanitär - Klima - Solar
Wärmepumpen - Gebäudeenergieberatung

Brägeler Straße 180 • 49393 Lohne
Telefon 0 44 42/7 02 55 - 0 • www.mshaustechnik.de

51. Kompanie „Moorkamper Euwer – Euwerfarken“

„Negativ getestet, dreifach geimpft, genesen, entwurmt und geduscht“ konnten wir in das Schützenjahr starten (Zitat von Norbert Schwerter). Unter erschwerten Bedingungen fand das Schießen in der Tennishalle statt. Trotzdem konnte die Kompanie immerhin Platz 40 von über 720 Schützen des Regimentes stellen.

Wie in den letzten Jahren gab es bei den Euwerfarken auch dieses Jahr gute Gründe zu feiern. Dieses Mal waren es sogar „160“. Bei zwei unserer Schützen stand eine Feier zum jeweils 60. Geburtstag an. Zu einem solchen Anlass reichte ein einfaches Geschenk nicht aus. Deshalb ließ es sich die Kompanie nicht nehmen einen Fackelzug zu organisieren. Die Überraschung war bei beiden Jubilaren groß. Zur Vervollständigung feierte unser Feldwebel seinen 40. Geburtstag, bei dem wir ebenfalls einen guten Eindruck hinterließen. Mit einer großen Abordnung feierten wir bis in den nächsten Tag hinein.

Auch über die Stadtgrenzen hinaus machten die Euwerfarken eine gute Figur. Beim Polo-Shirt-Tag im Mai ging es für die Kompanie nach Osnabrück zur Maiwoche, wo wir Schützen gute Geselligkeit zeigten und für Stimmung vor Ort sorgten. So konnten auch Kontakte zu anderen Vereinen geknüpft werden.

Im vergangenen Jahr stand die alle zwei Jahre stattfindende Kompaniefahrt an, die uns ins wunderschöne Goslar führte. Dort wurden die Altstadt unsicher gemacht und ein Bergwerk besucht. Die Abende waren lang, doch trotzdem konnten alle Euwerfarken unversehrt die Heimreise antreten.

Das war auch notwendig, denn nur eine Woche später sollte die Kompanie ihr Können beim Bataillonsschießen unter Beweis stellen. So konnten wir nicht nur den besten Jungschützen, sondern auch den dritten Platz des Bataillons stellen. Herzlichen Glückwunsch hierzu an unseren Schützen Cedric.

Zu guter Letzt fand nach mehrjähriger Pause ein Kohlgang statt. Der scheidende Königsthron Elke und Ludger organisierte einen schönen Laufweg mit kleinen Spielen und Speisen. Nach erfolgreicher Suche wurden Monika und Matthias zum neuen Königspaar gekürt. Lang lebe das neue (Kohl-)Königspaar!

Die 51. Kompanie wünscht allen Schützen, ihren Familien, Freunden und Gästen viel Spaß beim Lohner Schützenfest. Weitere Informationen und Bilder zur Kompanie finden Sie unter www.euwerfarken.de

Dem Vorstand gehören 2023 an:

Hauptmann	Hermann-Josef Sieverding
Feldwebel	Jens Hofterheiden
Kassenwart	Ludger Pohlmann
Schriftführer	Matthias Meiners
Schießwart	Marius Bröring

Wir danken für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit!

Riesenbeck
Inh. Mario Dießen

Kompetenz in Holz und Kunststoff

- *Fenster*
- *Türen*
- *Rollläden*
- *Zimmertüren*
- *Insektenschutz*

Riesenbeck Holz-Kunststoff-Bau GmbH
Gewerbering 16 · 49393 Lohne
☎ 0 44 42 / 92 53-0
www.riesenbeck-lohne.de

Road Sound

Partner für **Ihren**
Premium Messeauftritt!

Licht-, Ton- und Videotechnik
für beste Unterhaltung

mit ordentlich **WUMTATA!**

www.road-sound.de

97. Kompanie Stadtkapelle

2022 war endlich wieder ein fast normales Jahr für die Stadtkapelle. Beinahe alle Termine konnten stattfinden – darunter viele Schützenfeste, ein tolles Adventskonzert am 4. Dezember 2022 in der Kirche St. Josef, das großen Anklang fand, und das traditionelle Frühjahrskonzert am Palmsonntag. Unter dem Motto „Musical-Gala“ präsentierte die Stadtkapelle mit ihrem Dirigenten Ralf Bohmann verschiedene Stücke aus der Welt der Musicals, etwa Medleys aus „Elisabeth“ und „Tanz der Vampire“. Die Aula des Gymnasiums Lohne war ausverkauft, als es am 2. April 2023 um 17 Uhr losging.

Mit dabei beim Frühjahrskonzert, wenn auch vorläufig nur als Zuhörer: die neue Jugendgruppe der Stadtkapelle. Bei Besuchen in den dritten und vierten Klassen der Lohner Grundschulen und einem Stand auf dem Lohner Stadtfest im September 2022 erhielten viele Kinder Gelegenheit, verschiedene Instrumente auszuprobieren. Aus den Interessierten ist inzwischen eine neue Jugendgruppe entstanden. Die meisten spielten bisher noch kein Instrument. Sie treffen sich nun regelmäßig mit dem Team um Yvonne Rießelmann und haben nach den Osterferien mit dem Instrumentalunterricht an der Musikschule begonnen. Die neu gewählte Jugendwartin Yvonne Rießelmann freut sich über weiteren Nachwuchs. Wer Lust hat, erreicht Yvonne unter jugendwart@stadtkapelle-lohne.de oder kann einfach zu einer Probe kommen: Die Stadtkapelle probt immer donnerstags ab 19.30 Uhr in der Stegemannschule.

Beim Schützenfest in Lohne werden die Mitglieder der neuen Jugendgruppe selbstverständlich dabei sein: beim Kinderschützenfest am Samstag, aber auch beim Umzug am Sonntag. Dann werden sie mit Stadtkapellen-Shirts bekleidet die „Großen“ begleiten und so schon einmal live miterleben, worauf sie sich in Zukunft freuen können.

Die Mitglieder der Stadtkapelle derweil freuen sich auf ein spannendes Jahr 2023 mit allen Schützenfesten, und hier im Besonderen auf das Schützenfest Lohne!

98. Kompanie Spielmannszug

Nach dem Schützenfest ist vor dem Schützenfest. So sind wir mit der Vorbereitung für die neue Saison mit dem Übungswochenende in Alfhausen gestartet. Hier studieren wir jedes Jahr zwei bis drei neue Stücke ein. Diese (und natürlich unsere anderen Stücke) werden über die Wintermonate geprobt und optimiert.

Im Januar war es soweit und wir durften auch in diesem Jahr unsere neu einstudierten Stücke auf dem Königs- und Schützenball das erste Mal präsentieren.

Nachdem wir für die Karnevalsumzüge in Damme und Wesseling die Uniform im Schrank gelassen haben, kamen diese im April zum ersten Mal in der Saison zum Einsatz.

Zu Gast bei den Tambourkorps Bettinghausen (Bad Sassendorf bei Soest) hatten wir schöne Stunden auf ihrem Jubiläum und durften mit 18 anderen Vereinen musizieren und feiern. Spätestens nach dem Tag hatten wir Zeltluft geschnuppert und freuten uns auf die Saison mit vielen schönen Schützenfesten. Natürlich mit unserem Highlight in Lohne.

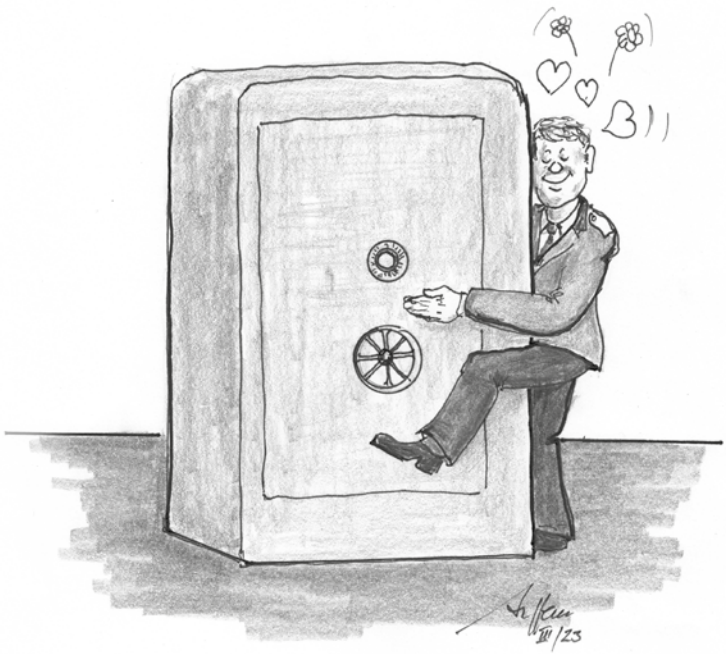
Nach längerer Zeit wird auch in diesem Jahr eine Vereinsfahrt stattfinden. Wir werden mit einem alten Segelschiff das Ijsselmeer unsicher machen und hoffentlich ein schönes Wochenende in den Niederlanden verbringen. Wir freuen uns schon riesig, nach einzelnen Tagesveranstaltungen ein ganzes Wochenende zusammen zu verbringen und Spaß zu haben. Damit auch weiterhin auf dem Schützenfest und anderen Veranstaltungen Spielmanns-

zugmusik erklingen kann, sind wir auf der Suche nach Musikern oder Jung und Alt, die es gerne werden würden. Wir bilden selber aus, und das Instrument wird vom Verein gestellt. Wenn die ersten Lieder sitzen, wird die Uniform aus unserem Lager geholt.

Es wäre schön, wenn du mindestens sechs Jahre alt bist. Nach oben gibt es natürlich keine Grenzen. Es ist nie zu spät, ein Instrument zu erlernen. Wie wäre es mit dem Becken oder der großen Trommel (Pauke)? Zur Probe vorbeikommen und einfach ausprobieren.

Unsere gemeinsamen Übungsabende sind montags von 19 bis 21 Uhr in der Albert-Schweitzer-Realschule. Kommt gerne bei den Proben vorbei und lernt uns kennen. Wir stehen gerne Rede und Antwort.

Ansprechpartner sind
Jörg Riesselmann 0176 96 0000 61
Annemarie Heckmann 0172 36 40 197



Hmmm... Schuldenfrei!!

6. Bericht des Schießwarts

Endlich wieder zu Hause!

Den Bericht möchte ich beginnen mit einem herzlichen Dank an die umliegenden Schützen- und Schießsportvereine für ihre herzlichen Aufnahme und Unterstützung in der „hallenlosen" Zeit. Hier möchte ich ganz besonders die Vereine aus Dinklage, Bokern-Märschendorf, Stoppelmarkt, Holdorf, Langwege, Mühlen und dem BSV Vechta erwähnen. Ohne Euch hätten wir keine Möglichkeit gehabt zu trainieren. Vielen Dank dafür.

Am 09.03.2023 fand die Generalversammlung des Schützenvereins Lohne von 1608 e.V. statt. Ein Punkt der Tagesordnung waren die Neuwahlen des Vorstandes. Viele Vorstandsmitglieder wurden in Ihren Ämtern bestätigt.
Bezüglich des sportlichen sowie auch des traditionellen Schießens gab es einige Veränderungen. Aufgrund einer Satzungsänderung wurden erstmals acht Schießoffiziere gewählt. Neu dazugekommen sind Axel Krüwel, Markus Engelmann und Michael Heseding. Diese drei kümmern sich zusammen mit den erfahrenen Schießoffizieren Peter Zumdohme, Michel Bohmann, Markus Schulte, Frank Überwasser und Alex Westerhoff in Zukunft unter der Leitung von Günther Möllmann, der als Nachfolger von Hans-Dieter Honkomp zum Schießwart gewählt wurde, um alle Bereiche des Schießsports.

Ich möchte mich ganz herzlich bei meinem Vorgänger, dem Schießwart a.D. Hans-Dieter Honkomp, für seine langjährige Tätigkeit in seinem „zweiten Wohnzimmer", der Schießhalle bedanken.

Beginnend mit unserem Schützenfest starten wir mit dem Regimentspokalschießen. Die Ausschreibung erfolgt im Anschluss. Die Meldefrist für die Mannschaften ist der 15.08.2023. Das erste Regimentspokalschiessen findet wie gewohnt am 02.09.2023 in der Schießsporthalle

Lohne statt. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Bericht vom SSV Lohne

Auf der Generalversammlung des SSV Lohne am 31.03.2023 in der Schützenhalle in Bokern-Märschendorf gab es Neuwahlen im Vorstand. Es gab zwei Veränderungen im Vorstand. Die Damenleiterin Irmgard Uchtmann stellte ihren Posten zur Verfügung. Neugewählte Damenleiterin wurde Jessica Henke.
Erstmals wurde mit Alexander Westerhoff ein Stellvertretender Jugendsportleiter gewählt.
Wir bedanken uns bei Irmgard Uchtmann für ihre Unterstützung.

Hier der neugewählte Vorstand des SSV Lohne

1. Vorsitzende: Andrea Möllmann
2. Vorsitzender: Axel Krüwel
3. Vorsitzender: Uwe Moormann
4. Vereinsportleiter: Günther Möllmann
5. Kassiererin: Michaela Thomessen
6. Schriftführer: Markus Engelmann
7. Jugendsportleiter: Markus Schulte
8. Stellvertretender Jugendsportleiter: Alexander Westerhoff
9. Damenleiterin: Jessica Henke

Trotz der erschwerten Trainingsbedingungen konnten wir einige Erfolge verbuchen.

Ein neuer Abschnitt in der neuen Lohner Schießsporthalle beginnt. Alle Sport und Traditionsschützen, ebenso so wie ich, freuen sich nach langer Zeit, wieder zuhause unserem Hobby nachgehen zu können.

Mit Schützengruß
Günther Möllmann
Schießwart

Hier ein kleiner Überblick der erreichten Platzierungen:

Landesmeisterschaft 2022

Platz	Name	
1.	Clemens Buschmann	KK 50m Auflage 311, 4 Ringen mit neuem Landesrekord
2.	Clemens Buschmann	KK 50m Zielfernrohr Auflage mit 306, 1 Ringen
2.	Gottfried Sieve-Lefferding	Luftgewehr Aufgelegt mit 315, 1 Ringen
2.	Werner Zumdohme	KK 50m Aufgelegt Zielfernrohr mit 308, 1 Ringen

Mannschaften Landesmeisterschaft

Platz	Name	
3.	Axel Krüwel, Markus Engelmann und Markus Schulte	KK 50m Auflage
3.	Alfred Kathmann, Norbert Vornhagen und Werner Zumdohme	KK 50m Zielfernrohr Auflage

Bezirksmeisterschaft 2023

Platz	Name	
2.	Andrea Möllmann	KK 100m Auflage, mit 312,8 Ringen
1.	Clemens Buschmann	Luftgewehr Aufgelegt, mit 316,4 Ringen
2.	Gottfried Sieve-Lefferding	Luftgewehr Aufgelegt, mit 314,8 Ringen

Kreismeisterschaft 2023

Platz		Name	Ring
1.	KK 50m Aufgelegt Zielfernrohr Senioren I mit neuem Kreisrekord:	Jürgen Überwasser	307,2
2.	Luftgewehr Aufgelegt Seniorinnen 0:	Jessica Henke	315,9
3.	Luftgewehr Aufgelegt Seniorinnen II:	Irmgard Uchtmann	311,9
1.	Luftgewehr Aufgelegt Senioren V	Clemens Buschmann	319,8
2.	Luftgewehr Aufgelegt Senioren V	Gottfried Sieve-Lefferding	315,1
2.	KK 100m Auflage Herren I	Alexander Westerhoff	309,5
3.	KK 100m Aufgelegt Herren I	Michael Heseding	308
2.	KK 100m Aufgelegt Seniorinnen 0	Jessica Henke	311,8
1.	KK 100m Auflegt Seniorinnen I	Andrea Möllmann	314,6
1.	KK 100m Aufgelegt Senioren V	Clemens Buschmann	312,3
2.	KK 100m Aufgelegt Senioren V	Gottfried Sieve-Lefferding	309,9
3.	KK 50m Aufgelegt Herren I	Michael Heseding	298,9
3.	KK 50m Aufgelegt Seniorinnen I	Jessica Henke	302,5
2.	KK 50m Aufgelegt Senioren I	Norbert Vornhagen	307,5
3.	KK 50m Aufgelegt Seniorinnen I	Andrea Möllmann	304,9
1.	KK 50m Aufgelegt Senioren V	Clemens Buschmann	307
3.	Aufgelegt Senioren V	Gottfried Sieve-Lefferding	297
3.	KK 50m Aufgelegt Zielfernrohr Senioren I	Werner Zumdohme	303,9
1.	KK 50m Aufgelegt Zielfernrohr	Gottfried Sieve-Lefferding	307,3
2.	KK 50m Aufgelegt Zielfernrohr	Clemens Buschmann	304,3
2.	KK 100m Aufgelegt Zielfernrohr	Werner Zumdohme	313,1
2.	KK 100m Aufgelegt Zielfernrohr	Andrea Möllmann	311,3
1.	KK 100m Aufgelegt Zielfernrohr	Clemens Buschmann	315,5
3.	KK 100m Aufgelegt Zielfernrohr	Gottfried Sieve-Lefferding	313,5

Mannschaften Kreismeisterschaft

Platz	Name	
2.	Norbert Vornhagen, Werner Zumdohme und Alfred Kathmann	KK 50m Auflage
2.	Alfred Kathmann, Werner Zumdohme und Norbert Vornhagen	KK 50m Zielfernrohr Auflage
2.	Werner Zumdohme, Norbert Vornhagen und Alfred Kathmann	KK 100m Aufgelegt Zielfernrohr

Tanken können wir!

Viel Spaß auf dem Lohner Schützenfest!

Jetzt bei uns verfügbar:
Klimadiesel für die Umwelt!

Ludger Brämswig GmbH

Daimlerstraße 2 · 49393 Lohne
Telefon 0 44 42-92 51 0 · Telefax 0 44 42-92 51 4
eMail: info@braemswig.com · www.braemswig.com

Heizöl & Diesel · Kraftstoff · Strom & Gas
AdBlue · Schmierstoffe · Spedition

7. Neubau der Schießsporthalle

Feierliche Eröffnung und Einweihung der neuen Schießsporthalle des Schützenvereins Lohne e.V. von 1608 am Samstag, 29. April 2023 und Tag der offenen Tür am 01. Mai 2023

Seit Jahrzehnten sind die Heimstatt aller Lohner Schützenschwestern und Schützenbrüder der Schützenplatz und das dortige Vereinsheim, die „alte" Schießhalle. Diese wurde Anfang der 1970er Jahre in Eigenleistung erbaut und immer wieder verändert, erweitert und renoviert.

Nachdem im Vorstand erste Gespräche über einen zunächst geplanten Umbau der bestehenden Schießhalle im Dezember 2019 geführt worden waren, kam es im Sommer 2020 zu Gesprächen über die Aufstockung des Bestandsgebäudes. Diese Gespräche wurden im Herbst 2020 mit den ersten Entwürfen zur Aufstockung konkreter.

Als im November 2020 die Kostenschätzung zur Aufstockung vorlag und viele Unwägbarkeiten auftraten, entschied der Vorstand im Januar 2021, eine neue Schießsporthalle zu bauen. Im Februar 2021 lagen Planung und Kostenschätzung vor, sodass seitens des Vorstands über den Neubau entschieden werden konnte. Am 25. März 2021 wurde ein Zuschussantrag bei der Stadt Lohne gemäß den dortigen Sportförderrichtlinien gestellt. Diesen Antrag beschied der Rat der Stadt Lohne am 23. Juni 2021 mit der Gewährung eines Festbetragszuschusses von 1.120.000,00 €.

Damit war die Finanzierung des Großprojektes gesichert, sodass am 20. Juli.2021 der Bauantrag bei dem Landkreis Vechta gestellt und am 24. November 2021 die Baugenehmigung erteilt wurden. Das Bestandsgebäude war bereits einige Wochen zuvor abgerissen worden. Baubeginn war Anfang Februar 2022, und die Grundsteinlegung erfolgte im Beisein der neuen Lohner Bürgermeisterin, Frau Dr. Henrike Voet, am 26. März 2022.

Das Bauprojekt wurde nunmehr gemäß dem Zeitplan fertiggestellt und am Samstag, 29. April, feierlich eröffnet und eingeweiht. Zu dieser Veranstaltung waren neben den Ver-

antwortlichen des Schützenvereins alle am Bau beteiligten Unternehmen und Handwerker (fast alles vor Ort ansässige Firmen) sowie Vertreter der Stadt Lohne, allen voran Frau Bürgermeisterin Dr. Henrike Voet, sowie der ehemalige Lohner Bürgermeister und jetzige Landrat, Tobias Gerdesmeyer, eingeladen.

Nach der Andacht und Einsegnung der neuen Schützenhalle durch Pastor Christian Jaeger und Diakon Franz Josef Kröger sprach Präsident Uwe Moormann die Begrüßungsworte und stellte das große Entgegenkommen und Unterstützung der beteiligten Handwerker und der Verwaltung und des Rates der Stadt Lohne, an der Spitze mit Bürgermeisterin Dr. Henrike Voet, heraus. Mit der Unterstützung des ehemaligen Bürgermeisters und heutigen Landrates Tobias Gerdesmeyer öffnete Uwe Moormann das Genehmigungsschreiben zum Betreiben der neuen Schießsportanlage. Unter Applaus, ganz besonders der Schießwarte, verlas Herr Gerdesmeyer die positive Bescheinigung, die erst kurz vorher postalisch bei Präsident Uwe Moormann eingetroffen war. Einen besonders großen Dank sprach Präsident Uwe Moormann einem seiner Vorgänger dem anwesenden Ehrenpräsidenten Walter Meyer aus. „Ohne deine Weichenstellung und Weitsicht wäre der Schützenverein Lohne heute nicht da wo er jetzt steht." Die Anwesenden sahen es genauso und dankten Walter Meyer mit stehenden Ovationen.

Die Gruß- und Dankeswort überbrachte Bürgermeisterin Dr. Henrike Voet. Sie stellte in ihren Dankesworten besonders das Engagement des Schützenvereins und seiner Bedeutung für Lohne heraus. Der Verein wäre ein „Markenzeichen" für die Stadt Lohne. Die

neue Schießhalle stelle den Schießsport auf ein neues Niveau und dürfte eine der besten und zweckmäßigsten in der der Region und sicherlich auch darüber hinaus sein. Ebenso sei ein Ort der Geselligkeit und ein guter Ort für Kompanieabende entstanden, der das gemeinsame Vereinsleben weiter voranbringen werde.

Das Schlusswort gehörte Schützenbruder, Mitglied des Fahnenzuges, Architekt Jens Heilmann. Er ließ noch einmal in einem kurzen Abriss den Verlauf, vom ersten kurzen Gespräch mit dem geschäftsführenden Vorstand bis jetzt zur Eröffnung, Revue passieren. Gemeinsam mit seiner Kollegin und Geschäftspartnerin und Architektin Anne Müller überreichte er den symbolischen Schlüssel an Präsident Uwe Moormann. Als Geschenk hatte er noch eine gerahmte Karte Lohnes, mit gekennzeichneten Ort der Schießhalle und den Koordinaten, sodass jeder Schütze und Besucher diesen besonderen Ort finden möge.

Der Vorstand möchte Dank und Anerkennung all jenen Schützen aussprechen, die sich in den vergangenen Jahrzehnten mit viel Herzblut um die alte Schießhalle und die Schießanlage gekümmert haben. Zahllose Stunden wurden ehrenamtlich geleistet, um die Anlage in „Schuss“ zu halten. Zu jeder Zeit wurde mit den vorhandenen Mitteln das optimale Ergebnis erzielt. Auch verzichteten viele Lohner Schützenbrüder bei notwendigen Renovierungs- und Modernisierungsarbeiten auf eine Bezahlung des eingesetzten Materials. Der Schützenverein kann sich glücklich schätzen, solche Schützenbrüder in seinen Reihen zu haben.

Natürlich ist es vielen Schützenbrüdern schwer gefallen zu sehen, wie die alte Schießhalle dem Bagger zum Opfer gefallen ist. Aber gerade die Schützen, die immer geholfen haben, begrüßen und unterstützen den Neubau der Schießsporthalle.

Eine neue Schießsporthalle zu errichten, war in jeder Hinsicht sinnvoll, um eine positive Entwicklung des Schießsportes und des Schützenwesens in Lohne zu gewährleisten – und auch dem Lohner Schützenverein und seinen über 2800 Mitgliedern eine angemessene und zeitgemäße Unterbringung zu gewährleisten. Wegen der besseren Energiebilanz wurde das neue Gebäude nach dem KfW-55-Standard errichtet, was zu einem aktiven Klimaschutz führt. Immer weniger der 68 Lohner Kompanien haben eine Unterkunft, um beispielsweise ihre Kompanieversammlungen oder andere Veranstaltungen durchzuführen, da es immer weniger Gaststätten gibt. Zukünftig besteht

Wir danken allen Lohner Schützen für das entgegengebrachte Vertrauen!

architekten part mbb

HEILMANN+MÜLLER

HM

49393 Lohne - Bahnhofstr. 7
Tel. 0 44 42 - 80 17 68 2

49377 Vechta - Pariser Str. 6
Tel. 0 44 41 - 88 71 95 0

www.heilmann-mueller.de

die Möglichkeit, diese und ähnliche Veranstaltungen in der Schießsporthalle durchzuführen.

Im Erdgeschoss wurde ein großer Versammlungsraum erstellt, der durch eine mobile Trennwand in zwei Versammlungsräume getrennt werden kann. Somit besteht die Möglichkeit, dass zwei Kompanien unabhängig voneinander Veranstaltungen abhalten können. Jeder Versammlungsraum verfügt über sanitäre Anlagen inkl. WC für Menschen mit Handicap. Ebenfalls ist jede Räumlichkeit durch einen separaten Eingang zu erreichen.

Außerdem befinden sich im Erdgeschoss die Waffenkammer, ein Technikraum, ein Kühlraum, ein Abstellraum sowie der vorhandene 50-Meter Schießstand. Auch befindet sich die Stelle mit der Möglichkeit zum Austreten der Herren für das Schützenfest wieder an ihrem gewohnten Ort. Im rückwärtigen Bereich wurde eine Kaltlagerhalle mit Werkstatt errichtet.

Das Obergeschoß erreicht man durch das Treppenhaus, und für Schützen/Gäste mit Handicap gibt es einen Fahrstuhl. Dort befinden sich der Luftgewehrstand, ferner ein Besprechungszimmer, in dem kleinere Ver-

Wir wünschen
allen Lohner Schützen
ein fröhliches
Schützenfest!

Schuss heil!

VORNI'S

sammlungen oder auch Schulungen abgehalten werden können. Schließlich findet man im Obergeschoss zwei Umkleidekabinen für die Sportschützen und Sanitäranlagen.

22 Gewerke waren am Bau beteiligt und schufen einen umbauten Raum von ca. 4.800 m^3 bei einer Nutzfläche von 690 m^2 für die Schießsporthalle sowie 170 m^2 für die Kaltlagerhalle.

Mit diesem großzügigen und modernen Bauvorhaben hat sich der der Verein fit für die Zukunft gemacht. Der Vorstand hofft, dass sich alle Mitglieder mit der neuen Schießsporthalle

identifizieren und diese nach Fertigstellung kräftig nutzen werden.

Startschuss für die Nutzung der Schießsporthalle durch alle Lohner Schützenbrüder und Schützenschwestern war Montag, der 1. Mai 2023. Ab 10:00 Uhr fand ein Tag der offenen Tür mit einem vielfältigen Programm insbesondere für Familien mit Kindern statt. Die Hoffnung des Vereins, dass viele Gäste aus nah und fern die Gelegenheit nutzen werden, um die neue Schießsporthalle zu besichtigen – und auch vielleicht einen Probeschuss auf dem Luftgewehrstand abzugeben, wurde mehr als erfüllt. Bei tollstem Sonnenscheinwetter kamen nicht nur die Kinder durch das Basteln mit dem Modellbauverein Lohne, dem Kinderschminken, der Hüpfburg und vielem mehr auf ihre Kosten, sondern auch für die Erwachsenen war besonders für das leibliche Wohl reichlichste gesorgt. Die Pächter der Gastronomie „Vornis", nämlich die Brüder Norbert, Josef und Werner Vornhagen, hatten mit ihren Frauen und Familien ein buntes und abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt.

Georg Meyer Tischfabrik

Gebrüder Witte

since 1992

Partner für Gastronomie- und Ladenbaueinrichter

table | special furniture | bench

Made in Germany

Den Lohner Schützen und Besuchern wünschen wir ein zielsicheres Schützenfest!

Georg Meyer Tischfabrik GmbH & Co. KG
Timpner Straße 7-9
49424 Goldenstedt-Lutten

Tel: 04441 999 06 0
Mail: info@meyertische.de
Web: meyertische.de

E. Rottinghaus GmbH

SEIT MEHR ALS 70 JAHREN...

...immer ein Ziel vor Augen!

- ✓ FASSADEN
- ✓ HOLZRAHMENBAU
- ✓ ZIMMERERARBEITEN
- ✓ DACHDECKERARBEITEN
- ✓ ALTBAUSANIERUNG
- ✓ INNENAUSBAU
- ✓ INGENIEURHOLZBAU

Am Lünsberg 3
49393 Lohne

0 44 42 / 88 89 3-0

info@rottinghaus-zimmerei.de
www.rottinghaus-zimmerei.de

BETRETEN VERBOTEN!
KOMPANIEN HAFTEN FÜR UNERFAHRENE TRINKER!

Die ARGE Schützenhalle Lohne wünscht viel Spaß auf dem Schützenfest!

Joh. Fahling
Bau GmbH

www.fahling-bau.de

BAUUNTERNEHMEN
HERBERT NIEHAUS GmbH
Schlüsselfertiges Bauen
Tel.: 0 44 42 / 88 77 300 | Lohne | info@herbert-niehaus.de

www.herbert-niehaus.de

MROTZEK
BAUGESCHÄFT

www.mrotzek-bau.de

Schuss Heil!

8. Protokoll zur Generalversammlung

des Schützenvereins Lohne e.V. von 1608 am 09. März 2023
auf dem Saal Römann, Marktstraße, Lohne

TOP 1 · Begrüßung

Präsident Uwe Moormann konnte lt. ausliegender Teilnehmerliste 205 Schützenbrüder begrüßen. Er stellte die ordnungsgemäße Ladung zu der Generalversammlung fest. Zu dieser war satzungsgemäß durch Anzeige in der Oldenburgischen Volkszeitung vom 01.03.2023 eingela-den worden. Gegen die vorgeschlagene und verlesene Tagesordnung wurden keine Einwände erhoben.

Besonders wurden begrüßt: S.M. König Bernd Sieverding nebst allen fünf Ministern, Ehrenpräsidenten Burkhard Krapp und Günther Woithe, sämtliche anwesenden Musikzüge (Stadtkapelle Lohne, Spielmannzug mit ihren jeweiligen Dirigenten bzw. Vorsitzenden), der Festwirt Otmar Elsen sowie die Pressevertreter.

TOP 2 · Gedenken der verstorbenen Schützenbrüder

Seit der Generalversammlung 2022 waren folgende Schützenbrüder verstorben:

Heinz Taphorn, 19. Kp. Meyerfelde, Frank Michael, 5.Kp. I.Zug Die Danner, Dieter Sprangel, 59. Kp. Inselschützen, Joseph Strotmeyer, 2. Kp. Südlohne, Clemens Hodes, 9. Kp. Wichel, Jürgen Bruns, 16. Kp. Landwehrstraße, Clemens Rolfes, 24. Kp. Weinberg, Josef Koopmann, 32. Kp. Windmühlenberg, Bertholt Krimpenfort, 16. Kp. Landwehrstraße, Josef Dierkes, 4. Kp. Bahnhofstraße, Manfred Grote, 10. Kp. Grevingsberg, Matthias Westerhoff, 37. Kp. Zur Bleiche, Klaus Döllmann, 38. Kp. Südlohner Bergjäger, Friedel Zerhusen, 9. Kp. Wichel

Der Verstorbenen wurde durch Erheben von den Plätzen und eine Schweigeminute gedacht.

TOP 3 · Verlesung des Protokolls der Generalversammlung 2022

Die Verlesung des Protokolls der Generalversammlung 2022 durch Geschäftsführer Bernd Sieverding ergab keine Einwendungen.

TOP 4 · Berichte

a) des Präsidenten

Der Präsident bedankte sich bei dem amtierenden Schützenkönigsthrons 2023/2023 um S.M. Bernd Sieverding. Dieser habe den Verein bisher hervorragend repräsentiert und alle nur möglichen Veranstaltungen besucht und gestaltet. Besonders hob der Präsident die Besuche im St.-Elisabeth-Haus sowie im Landhaus Lohne hervor; ferner lobte er die beiden Schildträger und Adjutanten des Königs, Finn Schumacher und André Schierholt.

In dem abgelaufenen Schützenjahr habe es zwei große Themen gegeben:

Zum einen sei der Neustart des Lohner Schützenfestes nach zwei pandemiebedingten Ausfällen im wesentlichen gelungen. Zwar sei das Königsschießen in im Keller der Tennishalle improvisiert gewesen. Gleichwohl sei dies gut verlaufen. Auch hätten viele Schützenbrüder uneigennützig mitgeholfen und so zu einem Gelingen des Schützenfestes beigetragen. Aufgrund von Personalengpässen habe es Probleme beim Aufbau und bei der Bewirtung gegeben. Diese Probleme würden in diesem Jahr abgestellt.

Zweites wesentliches Thema war der Neubau der Schießsporthalle. Diese werde kurz nach Ostern fertiggestellt. Am 1. Mai 2023 finde ein Tag der offenen Tür statt. Auch der Finanzrahmen werde eingehalten.

Der Präsident schloss seinen Bericht mit einem Dank an alle Mitglieder des Vorstandes und hoffte auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

b) des Schießwartes

Schießwart Hans-Dieter Honkomp war leider verhindert. Seinen Bericht trug der zweite stellvertretende Präsident Marc Thierbach vor. Der Bericht war relativ kurz, da derzeit in Lohne nicht geschossen werden könne; dies ändere sich jedoch Anfang Mai 2023 wenn die Schießsporthalle fertiggestellt sei und in Betrieb genommen werde. Der Schießwart bedankte sich bei den Nachbarvereinen, die den Lohner Schützen immer geholfen hätten. Trotz Improvisation sei das Schützenfest 2022 mit 700 Teilnehmern gut gelaufen. Es habe auch sportliche Highlights gegeben. Dabei hob der Schießwart den Sportschützen Clemens Buschmann hervor, der Landesmeister mit Rekordergebnis geworden sei. Ab September 2023 finde auch wieder das Regimentspokalschießen statt.

Der Schießwart schloss seinen Bericht mit dem Fazit, die Schießsportabteilung sei für die Zukunft bestens gerüstet. Er bedankte sich zum Ende seiner Amtszeit bei allen Schießoffizieren, besonders bei seinem designierten Nachfolger Günther Möhlmann.

TOP 5 · Kassen- und Kassenprüfungsbericht 2022

Kassierer Thomas Frommert gab der Versammlung einen detaillierten Kassenbericht, der das Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022 umfasste. Ausgaben in Höhe von 1.375.662,43 € hätten Einnahmen von 1.398.832,79 € gegenübergestanden. Die Jahresrechung wies somit einen Überschuss in Höhe von 23.170,36 € aus. Den Stand des laufenden Kontos bezifferte der Kassierer per 31.12.2018 auf 137.237,73 €.

Kassenprüfer Franz Joseph Warnking berichtete aufgrund der Kassenprüfung über eine tadellose Kassenführung durch Kassierer Frommert und bescheinigte diesem eine einwandfreie Arbeit.

TOP 6 · Entlastung des Kassenwartes

Die von Kassenprüfer Franz-Josef Warnking beantragte Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig angenommen.

TOP 7 ·Änderung der Satzung

Die Versammlung beschloss mehrheitlich nach Erläuterung durch den Präsidenten folgende Satzungsänderungen:

in § 12 Abs. 1 wie folgt: „Zum erweiterten Vorstand gehören der Pressewart, bis zu acht Schießoffiziere sowie zwei Betreuer des Kinderschützenfestes."

TOP 8 ·Vorstandswahlen

Zu Beginn der Wahlen bedankte sich Präsident Moormann mit einer ausführlichen Laudatio bei dem ausscheidenden ersten stellvertretenden Präsidenten Werner Vornhagen. Dieser sei mittlerweile 22 Jahre im engeren Vorstand tätig, zuletzt neun Jahre als erster Stellvertreter. Auch Werner Vornhagen bedankte sich bei der Versammlung für eine tolle Zeit im Vorstand. Er freue sich auf sein nunmehriges Wirken als Wirt der neuen Schießsporthalle.

Auch hielt der Präsident eine Laudatio auf den ausscheidenden Schießwart Hans-Dieter Honkomp. Dessen Leistungen würdigte er ausführlich.

Schließlich richtete der Präsident seinen Dank an die ausscheidenden Adjutanten im Stab, Herbert Holz und Günter Deux.

Alle vier ausscheidenden Vorstandsmitglieder wurden von der Versammlung mit stehenden Ovationen geehrt.

Zum Wahlleiter wurde Ehrenpräsident Günther Woithe gewählt. Dieser nahm das Amt an. Nach

einigen Dankesworten an die ausscheidenden Vorstandsmitglieder wurden die Wahlen durchgeführt:

Zum 1. Vorsitzenden wurde Uwe Moormann vorgeschlagen. Er wurde einstimmig gewählt. Der wiedergewählte Präsident übernahm daraufhin die Wahlleitung.

Die Mitglieder des Vorstandes wurden einstimmig wie folgt gewählt:
- zum 2. Vorsitzenden: Marc Thierbach
- zum 3. Vorsitzenden: Tobias Wöhrmann
- zum Geschäftsführer: Bernd Sieverding
- zum Kassenwart: Thomas Frommert
- zum Schießwart: Günther Möhlmann
- zum Geräte- und Zeugwart: Rolf Böse

Sodann wurden die Mitglieder des erweiterten Vorstandes einstimmig wie folgt gewählt:
- zum Pressewart: Otmar Rießelmann
- zu Schießoffizieren: Peter Zumdohme, Michael Bohmann, Frank Überwasser, Günther Möhlmann, Alexander Westerhoff, Michael Heseding, Markus Engelmann, Axel Krüwel und Markus Schulte
- zu Betreuern des Kinderschützenfestes Sascha Mikolajewicz und Andre Wilke

Bei den Wahlen der Stabsmitglieder gab es folgende Resultate:
- zum Regimentskommandeur Stefan Fischer (einstimmig)
- zum Platzkommandanten: Edmund Stratmann (mehrheitlich bei einer Enthaltung)
- zum ersten Adjutanten im Stab: Daniel Lubbers (einstimmig)
- für die Wahl des zweiten Adjutanten stand kein Kandidat zur Verfügung
- zum Oberfähnrich: Ludger Heseding (mehrheitlich bei einer Enthaltung)

Alle Gewählten nahmen die Wahl an.

Die Fähnriche wurden wie folgt berufen. Michael Beltle, Enno Burhorst, Jens Heilmann, Frank Kohake, Andre Lammers, Henrik Püttmann.

Folgende Kassenprüfer wurden einstimmig gewählt: Heinrich Stegkämper, Christoph Kolhoff und Jürgen Zumbrägel.

TOP 9 ·Verschiedenes

- Der Präsident berichtete von einer Neuregelung zur Verleihung der Orden für 40-jährige Treue. Die zu ehrenden Schützenbrüder werden in Zukunft insgesamt aufgeru-fen und vor dem Schützenthron geehrt.
- Die Uniformjacken können nicht mehr in Lohne erworben werden. Der Präsident wies auf Alternativen hin. Zusätzlich startet wie üblich die Uniformbörse unter der Regie von Peter Zumdohme.
- Wegen der Sanierung der Keetstraße wird der Festumzug zum diesjährigen Schützen-fest umgeleitet, und zwar über die Kreuzung Neuer Markt/Vogtstraße.
- Das Kreiskinderschützenfest findet am 24. September 2023 in Lohne statt.
- Der Verein hat mittlerweile einen Instagram-Account.
- Festredner auf dem Kommers ist der ehemalige Fraktionsvorsitzende der CDU im Deutschen Bundestag, Herr Ralph Brinkhaus.
- S.M. Bernd Sieverding sowie Heinz und Heinrich Deters warben für die am 1. April 2023 stattfindende Eieraktion der 15. Kompanie „Rießeler Jäger".
- Werner Vornhagen stellte das Konzept zu Bewirtschaftung der Schießsporthalle vor.
- Regimentskommandeur Fischer warb nochmals für die Flugreise zur Steubenparade 2024. Auch wird es eine kürzere, sechstägige Reise geben, die Thomas Bojes vorstellte.

Präsident Uwe Moormann beendete die Versammlung um 22.25 Uhr mit dem „Lohner Lied".

Verstorbene Schützenbrüder seit der letzten Generalsversammlung 2022

Clemens Rolfes	24. Kp. Weinberg
Josef Koopmann	32. Kp. Windmühlenberg
Bertholt Krimpenfort	16. Kp. Landwehrstrasse
Josef Dierkes	4. Kp. Bahnhofsstrasse
Manfred Grote	10. Kp. Grevingsberg
Matthias Westerhoff	37. Kp. zur Bleiche
Klaus Döllmann	38. Kp. Südlohner Bergjäger
Friedel Zerhusen	9. Kp. Wichel
Peter Olberding	5. Kp. II Zug Dei Danner
Erwin Fangmann	21. Kp. Brägeler Straße
Dieter Kramer	4. Kp. Bahnhofstrasse
Bernd Heitmann	19. Kp. Meyerfelde
Jonas Albacht	2. Kp. Südlohne
Ulrich May	25. Kp.Unlandsbäke

10. Aloys-Diekstall-Stiftung

Liebe Schützenbrüder und Schützenschwestern,

der „Corona-Thron“ um „S.M. König Honki“ kann 2022 nach dreijähriger Regentschaft abgelöst werden. Auch für die ADS Licht am Ende des Tunnels, da bekanntlich auf Festen und Feierlichkeiten die Geberlaune steigt.
So konnten 2022 die Förderanträge etlicher Lohner Familien und Vereine mit 13.000,00 € unterstützt werden:

3.750,00 €
zur Unterstützung nun bedürftiger Familien u.a.:
- für häusliche Pflege einer schwer erkrankten Ehefrau eines Schützenbruders
- Einschulungsbeihilfe für ein Kind mit Down-Syndrom in einer Familie mit sechs Kindern
- eines Knochenmarkspenders
- Theraphiezuschuß bei Suizidgefahr
- zwei harte Sterbefälle
- Fahrtkostenzuschüsse Krankenhausbesuche

4.000,00 €
für Lohner Gutscheine zur Unterstützung von 30 Lohner Familien mit 69 Personen. Wie üblich wurden diese Gutscheine persönlich von Vorstandsmitgliedern der ADS überreicht.

1.000,00 €
an den Behindertensportverein, der jährlich eine Ferienfahrt an die Nordsee organisiert

2.000,00 €
an die Integrationsgruppe für die Teilnahme am Schützenfest sowie Ausrichtung ihrer Jubiläumsfeier

500,00 €
an die Schützenbrüder der Bokerner Clique, die seit Jahren direkte Hilfe vor Ort in der Ukraine leistet

1.750,00 €
an den Malteser-Hilfsdienst für die Anschaffung einer Rikscha, mit der mobilitätseingeschränkten oder einsamen Lohner Bürgern Ausflüge rund um Lohne angeboten werden sollen.

Unsere stabilen Zinseinnahmen in Höhe von 12.000,00 € erlauben uns auch weiterhin, unserem Stiftungszweck nachzukommen.
Aber auch die Spendenbereitschaft hat sich erholt. So wurde in der Schützenmesse 2.400,00 € gesammelt.

Großzügig wurden wir von der Uniformbörse, die ehrenamtlich von Peter Zumdohme, Jörg Olberding und vielen Helfern durchgeführt wird, mit 2.000,00 € unterstützt.

Unsere „Ehren-Präsidentin" Dagmar Krapp hat auf Geburtstagsgeschenke verzichtet und uns mit über 3.000,00 € beglückt. Nachträglich noch einmal ein „Happy Birthday"!

Weitere Spendierhosen, die nicht genannt werden möchten, haben uns 700,00 € zukommen lassen. Allen Spendern, ehrenamtlichen Helfern etc. hier noch einmal ein herzliches Dankeschön und vergelt's Gott.

So können wir von der ADS beruhigt und optimistisch in die Zukunft schauen. Unser Team im Beirat ist mit Bat. Kommandeur Jörg Olberding wieder voll besetzt.

Hier noch einmal die Ansprechpartner für Eure Spenden und Ideen, aber auch Mitteilung von Adressen hilfsbedürftiger Personen und Familien, die selbstverständlich vertraulich behandelt werden:

Vorstand:
Heinz Deters (1. Vorsitzender)
Werner Vornhagen (stellv. Vorsitzender)
Stefan Soika
Rudi Wöhrmann
und Günther Woithe

Stiftungsbeirat:
Walter Meyer (1. Vorsitzender)
Willi Bojes
Hans Diekmann
Stefan Fischer
Hans-Jürgen Kröger
Erwin Sperveslage
Helmut Staarmann
Werner Tinnemann
Jörg Olberding

"Mein Papa, mein großer Bruder und
auch mein Opa sind jeden Tag beim
Lohner Schützenfest.
Ich bin zu klein, sagen sie.
Aber wenn ich groß bin, werde ich
Präsident und dann können die was
erleben."

Aufruf in eigener Sache.

Das Archiv freut sich immer wieder über historische Dokumente, Bilder, Auszeichnungen, Urkunden, Presseberichten, Schriften und auch Orden, die in Verbindung mit dem Schützenverein Lohne e.V. von 1608 in Verbindung stehen.

Alle zur Verfügung gestellten Artikel werden digital archiviert und dem Besitzer umgehend nach Bearbeitung wieder persönlich ausgehändigt. In dem Fall, dass Artikel dem Schützenverein überlassen werden sollen/sollten, werde diese ordnungsgemäß archiviert und bleiben somit der Nachwelt erhalten. Gerade in den letzten Monaten konnte das Archiv durch über hundert Jahre alte Königsthronbilder und einen Königsorden erweitert und ergänzt werden.

In den vergangenen Jahren konnte durch das Archiv diversen Kompanien, Musikzügen, Fremdschützenvereine, Privatpersonen mit einer großen und nachvollziehbaren Auswahl für Kompaniejubiläen, Ergänzung von Fremdarchiven und sogar für private Ahnenforschung geholfen werden.

Um dieses auch in Zukunft gewährleisten zu können, ist jede Meldung über eventuelle Funde/Fundstücke auf dem Dachboden/Keller oder auf diversen Flohmärkten wichtig. Leider kommt es immer wieder vor, dass historische Schätze unseres Vereins durch Unwissenheit verloren gehen und auf dem Müll landen.

Danke für die Mitarbeit zum Erhalt und Erweiterung des Archives schon in Voraus.

Kontakt Archiv:

Andre Wilke
ag.wilke@gmx.de

Spendenscheck
LzO
Meine Sparkasse
Dieckstall-Stiftung
€ 2000,-
Uniform Börse
Lohne, 9.7.22
Unsere Nähe bringt Sie weiter. Seit 1786. Und auch in Zukunft.

LG VW
Sievering, Bernd
Wertung
S: 30
3: 10.9
2: 10.9
1: 10.8
30
-10.86
Meyton Elektronik

LE SALON

HAAKE-BECK
HAAKE-BECK
HAAKE-BECK
HAAKE-BECK

physioMED
GESUNDHEITSZENTRUM

- Physiotherapie
- Krankengymnastik
- Massage
- ganzheitliches Fitnessprogramm

Keetstrasse 14
49393 Lohne
Tel: 04442 803965
Fax: 04442 803966

www.physio-med.eu

BISTRO & KNEIPE
Heinz

FLIESENKUNST –
STILVOLL UND
INDIVIDUELL
DIERKEN

Arbeitsanweisung für die Erstellung von Beiträgen für das Schützenblatt

Im Zuge einer Arbeitsbesprechung mit betroffenen Beteiligten wurden aus vielerlei Gründen die Rahmenbedingungen für die Erstellung von Beiträgen zum Schützenblatt des Schützenvereins neu festgelegt. Diese Regelungen gelten ab sofort.

1. Das Schützenblatt erscheint seit 2014 „in Farbe", d.h. die Fotos und Werbung werden farbig abgedruckt.

2. Für die Schriftbeiträge gelten folgende Regelungen:

a. Die Beiträge sind als WORD-Datei online abzugeben.

b. Beitragsumfang bei einer Schriftgröße von 12 in maximal eine 3/4 DIN A4 Seite.

c. Der Beitrag der Kompanie ist auf Rechtschreibung und Satzbau zu überprüfen, es gilt das „Mehraugen- Prinzip" innerhalb der Kompanie.

d. Beiträge sind nicht in der „Wir- Form" abzugeben, das Schulaufsatz- Niveau sollte übertroffen werden. Die Beiträge sollten auch für andere Schützen interessant sein. Auch hier gilt das „Mehraugen- Prinzip"

e. Die Einhaltung des Abgabetermins bei dem zuständigen Bataillonsredakteur ist zwingend. Bei Nichteinhaltung erfolgt ausnahmslos kein Abdruck. Genauer Termin ist der **15.04.** des jeweiligen Schützenjahres.

f. Der Umfang ist einzuhalten, sonst: Kein Abdruck!

3. Vorgaben für die Beifügung von Fotos:

a. Vorlage im JPEG- Format, Dateigröße sollte mindestens ein MB betragen. Maximal zwei Fotos(je nach Platz evtl. auch mehr) pro Beitrag unter dem Betreff: Schützenblatt 2024.

b. Die Datei ist nicht in den Text einzubinden und sollte extra der Mail beigefügt werden.

c. Die Qualität des Fotos sollte hinsichtlich der Belichtung und Schärfe vor Versand überprüft werden. Schickt die Bilder nicht per WhatsApp, da dort die Qualität der Bilder leidet. Im Idealfall werden die Bilder per E-Mail versendet. Qualitativ sehr schlechte Fotos werden nicht berücksichtigt. Aufgrund des Umfanges des zu sichtenden Materials ist eine Rücksprache mit der betroffenen Kompanie kaum möglich.

d. Die Bilddatei sollte einen bezeichnenden Dateinamen haben, z.B.: Schuetzenblatt_2024_68Kp_Foto1

Gut Schuss!

Otto Sieve

- HEIZUNG
- LÜFTUNG
- SANITÄR
- SOLAR

Lindenstraße 102a · Lohne · www.otto-sieve.de

☎ 0 44 42 – 92 16 33

Holzbau und Planung

KAMPERS

Zimmerei · Innenausbau · Holzrahmenbau

Schuss Heil!

Holzbau und Planung Thomas Kampers GmbH

Brombeerweg 7 • 49393 Lohne • **T.** 0 44 42-73 80 65 • **M.** 0 174-972 1918

Ziegeldächer · Flachdächer · Bauklempnerei
Stehfalzarbeiten · Dachreparaturen · Dachreinigungen
Dachrinnenreinigung · Zimmerei · Carporte
Terrassenüberdachungen · Gründächer
Photovoltaikanlagen · Innenausbau · Dachbodenausbau
Einbau von Dachfenstern · Schieferarbeiten

PUNDT BEDACHUNGEN GMBH

Am Bokel 6b · 49393 Lohne
Tel. 0 44 42-7 38 90 03 · Mobil 0 151-14 94 6000
Fax 0 44 42-7 38 90 13 · kontakt@pundt-bedachungen.de

www.pundt-bedachungen.de

MSH

Steuerberatung
Wirtschaftsprüfung
Rechtsberatung

Beraterhaus am Industriemuseum

Von Anfang an gut beraten

WIR müssen das treffen, worauf SIE zielen!
Schuss Heil!

MSH - **M**it **S**icherheit **H**och motiviert

MSH Steuerberatungsgesellschaft mbH, Küstermeyerstr. 18, 49393 Lohne
www.msh-lohne.de

MARK BEUSE

Ihr Fliesenleger mit Ideen

seit über 20 Jahren

ROBUST UND STILVOLL

Beim Schützenfest wird hart gefeiert,
aber unsere Fliesen sind härter!

*Herzliche Grüße
an alle Schützen
und die 16. Kompanie!
Schuss Heil!*

Luchsweg 5
49393 Lohne

Rufen Sie uns an
0151 52748542

Kontaktieren Sie uns
kontakt@mark-beuse.de

13. Der Vorstand

Vorstand

Uwe Moormann
Präsident

Marc Thierbach
1. stellv. Präsident

Tobias Wöhrmann
2. stellv. Präsident

Bernd Sieverding
Geschäftsführer

Thomas Frommert
Kassenwart

Rolf Böse
Geräte und Zeugwart

Günther Möllmann
Schießwart

Erweiterter Vorstand

Otmar Rießelmann
Pressewart

Peter Zumdohme
Schießoffizier

Frank Überwasser
Schießoffizier

Michael Bohmann
Schießoffizier

Markus Schulte
Schießoffizier

Alexander Westerhoff
Schießoffizier

Axel Krüwel
Schießoffizier

Markus Engelmann
Schießoffizier

Michael Heseding
Schießoffizier

Erweiterter Vorstand

Sascha Mikolajewicz
Kinderwart

Andre Wilke
Kinderwart

Stab

Stefan Fischer
Regimentskommandeur

Edmund Stratmann
Platzkommandant

Daniel Lübbers
Adjutant

Ludger Heseding
Oberfähnrich

Fahnenzug

Mitglieder des Fahnenzugs
Oberfähnrich Ludger Heseding,
Fähnrich Michael Betle, Fähnrich Enno Burhorst, Fähnrich André Lammers,
Fähnrich Henrik Püttmann, Fähnrich Frank Kohake, Fähnrich Jens Heilmann

Herausgeber:
Schützenverein Lohne e. V. von 1608
Postfach 1227
49379 Lohne

Layout und Satz:
cemore GmbH
Vogtstraße 14 • 49393 Lohne
www.cemore.de

Kontakt bei Anfragen: otmar.riesselmann@ewetel.net

Allen Besuchern des Lohner Schützenfestes
schöne Festtage und allen Schützen „Schuss Heil"

Krapp Krogmann Sieverding
Rechtsanwälte | Notar | Fachanwälte

KG Rießel

MSH Steuerberatung
Wirtschaftsprüfung
Rechtsberatung

Allianz

WERKZEUGBAU
KRÖGER

westerkamp
MODERN MATERIAL MILLING

agromed
natural effects